

**GRATIS**

www.inRide.de

FRÜHJAHR 2014

Pferde  
Fitness  
Training  
Menschen  
Emotionen  
Fashion

# inRide

Das moderne Magazin für aktive Reiter



**DER 1. AUSRITT MIT HUND – RICHTIG PLANEN, RISIKEN MINIMIEREN**



**EXCLUSIV  
DVD-DOWNLOAD  
DES SPIELFIMS  
SEITENGÄNGE!**



**UTA GRÄF: SO WIRD IHR PFERD SCHRECKFREI**

## WO REITER „JA“ SAGEN

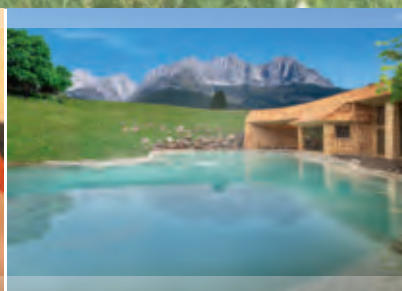
**ZAUBERHAFTHE LOCATIONS,  
TRAUMHAFTHE REISEANGEBOTE.  
BRAUTPAARE ERZÄHLEN**

**MITMACHEN & GEWINNEN – inRide VERLOST TOLLE PREISE**



**Stanglwirt**

*Mein Urlaub ...  
... daheim beim Stanglwirt*





Irina Ludewig, Chefredakteurin inRide, mit ihrem Padrino.

Liebe Leserin, lieber Leser.

Bei Gesprächen mit Kollegen erfahren wir oft eher beiläufig, was sie reitend im Ausland so erleben. Viele faszinierende Facetten: von der loyalen Einstellung der Amerikaner zu ihren Trainern bis zu den spontanen Startmöglichkeiten auf ländlichen Turnieren in den Niederlanden. Hoch interessant fanden wir, und machen in dieser Ausgabe ein großes Thema daraus.

Der Blick über den pferdesportlichen Weidezaun ist von **Inga Wolfram** (eigentlich unsere Sport-Psychologin) und **Nicole Thuengen** (erfahrene Dressur-Trainerin), die seit Jahren im Ausland leben und arbeiten. Aktueller Anlass: die Einstellung einiger großer Traditions-Turniere, die Entwicklung des hiesigen Reitsports und die Schlussfolgerung, dass gute Ideen nur nützlich sein können. Ab Seite 18.

Zur Nachahmung empfohlen steht als Idee auch hinter den Berichten über zwei wahre Künstler im Sattel, genauer, ihre Einstellung zu Pferden. **Gabi Metz** besuchte den Spanier **Carlos González** in Torremolinos bei Marbella. Dort ergründete sie, wie er es schafft, dass seine Pferde so bewundernswert motiviert mit ihm „arbeiten“ (ab Seite 8).

Ebenfalls ganz auf die klassischen Grundlagen der alten Reitmeister setzt **Walter A. Zettl**, der seit Jahren in Kanada lebt und so erfolgreich besonders Junge- und Vielseitigkeitsreiter trainiert, dass er schon zwei Auszeichnungen der kanadischen Regierung bekam (ab Seite 40).

Frei nach dem amerikanischen Schriftsteller **William Faulkner** (1897–1962), der den weisen Spruch prägte *Wenige wissen, wieviel man wissen muss, um zu wissen, wie wenig man weiß* bilden gute Reiter sich stetig fort. Da gibt es für viele sicher auch in unserem Bericht über Grand Prix-Reiterin **Uta Gräf** wieder tolle und hilfreiche Tipps. Dieses Mal beschreibt sie, wie sie ihre Dressurpferde schreckfrei macht. Ein Problem, das fast jeder Reiter irgendwann mal hat. Ab Seite 36.

Zu so viel Profi-Rat bietet **inRide** ihnen auch wieder reichlich materiellen Mehrwert – angefangen bei der großen Osterverlosung mit tollen Preisen (ab Seite 6) bis zum exklusiven Gratis-Download des Spielfilms **SEITENGÄNGE** (ab Seite 42).

Viel Spaß!

*Irina Ludewig*

IMPRESSUM

8. Jahrgang • FRÜHJAHR 2014

inRide

erscheint vierteljährlich im ILLU-Medien-Verlag Irina Ludewig, Obschwarzbach 15 • 40822 Mettmann • Tel. 02058-79773 • Fax 02058-79770 • Mobil 0170-6340123 email illu-medien@web.de • Homepage www.inride.de

CHEFREDAKTEURIN **Irina Ludewig** (verantwortlich)

HERAUSGEBER Heinz-R. Scheika • VERLAGSLEITER Norbert Meyer ANZEIGENLEITUNG/PROMOTION Heinz-R. Scheika, Tel. 02058-79773 • LAYOUT ILLU-Medien-Verlag

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 6 vom 1. 1. 2014.

Alle Rechte vorbehalten. Das Magazin und alle in ihm enthaltenen Beiträge/Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme gesetzlich zugelassener Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung von ILLU-Medien-Verlag strafbar. Für unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht gehaftet.

Die im redaktionellen Teil genannten Termine und Preise sind ohne Gewähr.

Teilnahmebedingungen Gewinnspiele: Ab 18 Jahre, ausgenommen inRide-Mitarbeiter und Gewinnspiel-Unternehmen. Barauszahlung oder Umtausch nicht möglich. Rechtsweg und Produkthaftung ausgeschlossen.

Unter Hinweis auf § 5 Abs. 3 MarkenG nehmen wir Titelschutz in Anspruch für inRide und REITLUST in allen Schreibweisen und Darstellungsformen.



WELCOME SUMMER

Der heiße Draht zu Redaktion, Anzeigen und Vertrieb  
Tel. 02058-79773 • E-Mail ILLU-Medien@web.de





## inRide Reiter- Porträt

Wenn der Spanier Carlos Gonzáles in den Sattel steigt, geben seine Pferde alles. Wie er das macht, ist faszinierend und lehrreich.

8



Im zweiten Teil der Serie „Vom Welpen zum Reitbegleithund“ geht es um die richtige Vorbereitung von Pferd und Hund.

24

## TRAUMHOCHZEITEN



Kanada, Österreich, Italien oder Deutschland: Die schönsten Locations für Reiter zum Heiraten. Mit Tipps von Brautpaaren.

62

## inRide4YOU

### 6 FRÜHJAHR-S-VERLOSUNG

Tolle Preise im Wert von gut 1.700 Euro zu gewinnen – machen Sie mit.

## INTERNATIONAL

### 8 CARLOS GEHEIMNIS

Wir beobachteten in Marbella, wie der erfolgreiche Spanier seine Pferde reitet.

## REPORT

### 12 PFERDEKAUF (2)

Liebe auf den ersten Blick oder sachliche Suche.

### 16 TIPPS VOM ANWALT

Was unbedingt im Kaufvertrag stehen muss.

## BRENNPUNKT

### 18 TURNIERSPORT

Tolle Ideen aus dem Ausland – zur Nachahmung empfohlen.

## inRideMyDOG

### 24 1. AUSRITT ZU DRITT

So wird ihr Hund zum zuverlässigen Begleiter.

## HALTUNG

### 32 ALLES IN BEWEGUNG

Wenn ein Pensionsstall auf Bewegungsstall umstellt. Erste Erfahrungen.

## REITLUST

### 36 UTA GRÄF

So wird Ihr Dressurpferd schreckfrei. Trainings-Tipps von der Grand Prix-Reiterin.

### 40 WALTER A. ZETTL

Dressur soll Kunst sein. Eine These – und wie man sie umsetzt.

## BEILAGE

Unserem Magazin liegt ein Katalog der Firma *HV POLO* bei. Viel Spaß auch bei dieser Lektüre.



## inRideMOVIE

### 42 SEITENGÄNGE

Die DVD zum Kinofilm. Hintergründe. Exklusiver Download für inRide-Leser.

## MEDCHECK

### 44 GEFÄHRLICHE KILLER

Der fatale Kreislauf der Blutwürmer.

### 46 CUSHING

Neue Zahlen: Immer mehr junge Pferde betroffen.



## FASHION

### 48 FARBE BEKENNEN

Die Bonbon-bunte Frühjahrsmode begeistert. PLUS: Raffinierte Turnier-Outfits.

## PORTRÄT

### 52 ALLES IN ZUCKER

*Pharmaka* setzt auf Natur und stellt Verpackung um.

## FÜTTERUNG

### 58 GESUNDES GETREIDE?

Futter-Irrtümer: Alte Vorurteile, neue Erkenntnisse.

## GESCHENK-IDEEN

### 60 WAS REITERN GEFÄLLT

Hübsches und Nützliches, das nicht nur zu Ostern Freude macht.

## SERVICE

### 62 REITER-HOCHZEITEN

So wird der „schönste Tag“ im Leben unvergesslich.

## ZU GUTER LETZT

### 66 MONGOL-DERBY

Deutsche Bankerin beim härtesten Rennen der Welt.

## IN JEDER AUSGABE

3 INTERN

3 IMPRESSUM

54 MARKEN & MACHER

## TITELFOTO

Copyright Toni Holnburger/  
Bio-Hotel Stanglwirt

Zoff zwischen unserer „Dressur-Queen“ **Isabell Werth** und dem Generalsekretär der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN), **Soenke Lauterbach**, der Isabell öffentlich kritisierte. Dann die Info der FN: „Einstweilige Verfügung gegen Generalsekretär aufgehoben“. Was war da los? Es ging um einen „Dopingfall“, der überall auf der Welt kaum ein „Fall“ wäre. Denn die Substanz *Cimetidin*, die in Isabell Werths Pferd El Santo nachgewiesen worden war, ist international (eingeschränkt) erlaubt, bei uns verboten. Das Magen-Medikament sei, mit zwei Gutachten belegt, durch das Tränkesystem in Werths Pferd El Santo gelangt. „Falsch“, hieß es von FN-Lauterbach: „Die Gutachten beschreiben lediglich die technischen Möglichkeiten, sie trafen aber keine Aussagen zur Wahrscheinlichkeit.“ „Selber falsch“,

wandten die Anwälte von Werth ein und schickte Lauterbach die Aufforderung, eine *Unterlassungserklärung* zu unterzeichnen, in der er bestätigen soll, diese Aussage in der Öffentlichkeit nicht zu wiederholen. Kann man irgendwie nachvollziehen. Doch das Gericht sah es nicht als glaubhaft an, dass diese Äußerung falsch verstanden werden könnte. Und über diese Entscheidung freute sich dann Lauterbachs Anwalt.

### Hintere Plätze

Und wir wissen endlich, was in der deutschen Dressur wirklich wichtig ist. Nur – während zum Beispiel **Charlotte Dujardin** von Rekord zu Rekord eilt und mit einer bisher unerreichten Wertung von 93,975 Prozent in der Kür glänzt, ist Millionen-Hengst Totilas diesen Rekord auch noch los. Der Wunderhengst, der mittler-

weile von **Matthias Rath** NICHT geritten wird, hatte den Rekord 2009 mit dem Niederländer **Edward Gal** aufgestellt, der im internationalen Dressur-Ranking mit Undercover inzwischen wieder auf Platz 3 steht. Rath feiert derweil kleinere Siege: Beim Dressurfestival in Viduban, Frankreich, schlug er gleich zwei Mal zu: Bei den Fünfjährigen belegte er mit Sir Picardi Rang 1 und mit Don Frederic Rang 2. Der Ordnung halber wird erwähnt, dass nur seine beiden Pferde am Start waren. Und auch Isabell Werth gibt sich bescheiden auf ihrer Homepage: „Irgendwie scheine ich bei den Weltcup-Qualifikationen gerade ein Abo auf Rang 4 zu haben... So ganz zufrieden bin ich damit nicht...“ Natürlich haben wir die überragende **Helen Langehanenberg**, die in der Weltreihung Dressur (Stand März 2014) auf Platz 2 steht.

Doch dann wird es duster. **Isabell Werth** steht mit Don Johnson FRH auf Platz 7, **Anabel Balkenhol** mit Dablino auf 13, **Fabienne Lütke-meier** mit D'Agostino FRH auf 14 und **Nadine Capellmann** mit Girasol auf Rang 26.

### Kontraproduktiv

Dieses internationale Ranking schreit nach Krisenmanagement und neuen Konzepten. Bestimmt nicht nach internen Wortgefechten, die besonders Isabell Zeit, Kraft und Geld kosten. Aber wie soll man sich das vorstellen, mit total zerstrittenen Aktiven und Vereinsoberhäuptern, die offensichtlich Langeweile haben? Der Vorgang beschreibt einen neuen Trend in Deutschland: „Plaudertaschen“ sind auf dem Vormarsch: In Berlin. Und in Warendorf kann auch einer seinen Mund nicht halten.

HEINZ-R. SCHEIKA



**Cavallo®**  
OFFIZIELLER DOKR AUSTRÜSTER



## The New Look

Freuen Sie sich auf eine neue Kollektion, die Trendbewusstsein, Exklusivität und Funktionalität auf einzigartige Weise verknüpft. Kombinieren Sie dazu, aus der neuen Sportsline-Collection, unsere Stiefeletten in verschiedenen Farben.

www.cavallo.info

# Große inRide Frühjahrs

## 3 PAKETE PFERDEPFLEGE WERT 720 EURO

Das Super-Verwöhn-Programm!  
**inRide** verlost drei wertvolle Pflege-Sets mit den besten Produkten des *Pharmaka*-Sortiments im Wert von je 240 Euro! Freuen Sie sich auf je einen Liter Foxfire und Clac, 500 ml Dermocan-Pferdeshampoo, vier Sorten Lekkerwürfel und Lekker-Krækker, Combigestal (1 ltr), Equiskin 250 ml, Pedoclean forte 200 ml, Pedocan Huföl 1 ltr, Refreshing pender 250 ml, Lederpflegemilch Schwämmchen 100 ml, Leder-New 500 ml, Sporty Stiefel-Spray 200 ml, Hypofekt 50 ml, BIOCAN@Natur-Fellglanz 500 ml, Natur-Shampoo 500 ml.

**STICHWORT PHARMAKA**



www.horse-fitform.de



## HUNDE-BETT WERT 79 EURO

Gewinnen Sie diesen tollen 120 x 100 Zentimeter riesigen neuen Lieblingsplatz für Ihren Hund! *Schecker* „Modern Line“-Hundemöbel sind schick und jung designt. Den pflegeleichten Bezug aus synthetischer Mischfaser kann man durch Reißverschlüsse komplett (!) von allen dicken Schaumstoff-Innenkissen abziehen und bei 30 Grad selbst in kleinen Maschinen waschen.

**STICHWORT SCHECKER**

www.schecker.de

## REITHANDSCHUH WERT 100 EURO

Wenn Sie eins der zwei Handschuhpaare (je 49 Euro) in hellbraun gewinnen, gehören Sie zu den ersten. Die neuen eleganten Reithandschuh finestglove von *Hauke Schmidt* aus feinstem, samtweichem, griffigem Haarschafleder versprechen ein optimales Gefühl am Zügel, sind wasserabweisend, auch feucht mit gutem Griff und sehr strapazierfähig.

[www.schmidt-handschuhe.de](http://www.schmidt-handschuhe.de)



**STICHWORT ARABELLA**



www.stuebben.de

## SATTELGURT WERT 240 EURO

Ein revolutionäres Konzept, Pferde schonend und leistungsfördernd. Die Equisoft Sattelturte von *Stübben* entlasten durch die großflächige Auflage und den speziellen Zuschnitt das Brustbein des Pferdes. So kann es freier atmen, was sogar die Herzfrequenz bei Stressbelastung senken soll. Sie können diese hochwertige Neuheit mit **inRide** gewinnen!

**STICHWORT STÜBBEN**



**SO NEHMEN SIE TEIL:**  
POSTKARTE mit Stichwort an **ILLU-MEDIEN-VERLAG**  
Obschwarzbach 15 • 40822 Mettmann  
**EINSENDESCHLUSS: 2. MAI 2014**  
(bitte Größe, E-Mail oder Tel. + Adresse angeben).

**Gewinnspiel-Unternehmen sind  
von der Verlosung ausgeschlossen.**

# Wahrs-Verlosung



## SEITENGÄNGE AUF DVD WERT 125 EURO

**inRide** verlost 10 DVD vom Film SEITENGÄNGE, die jetzt ganz aktuell erscheinen. Der Pferdefilm mit internationaler Starbesetzung ist ein besonderer Leckerbissen für Reiter. Mit Herz und Schmerz geht es um die Geschichte einer jungen Frau, die als ehemalige Rennbahn-pferdepfleglerin internationale Dressurreiterin wird. Natürlich voller Intrigen und mit viel Stall-Atmosphäre...

[www.wvg.com/ceemes/article/show/147796](http://www.wvg.com/ceemes/article/show/147796)

**STICHWORT SEITENGÄNGE**



[www.uvex-sports.com](http://www.uvex-sports.com)

## 3 KINDERREITHELME WERT 150 EURO

uvex onyxx, die brandneue Kinder-Reithelm-line, ist erst ab Juni im Handel – mit **inRide** können Sie aber schon einen von drei Helmen gewinnen. onyxx bietet alles, was Reiterkids wollen: schickes Design, hohe Leichtigkeit, super Belüftung, antiallergenes, waschbares Innenleben. Dank IAS-Vollring kann der Helm stufenlos ganze 5 Zentimeter „mitwachsen“.

**STICHWORT UVEX**



## LERNEN VOM PROFI WERT 180 EURO

Pferde gesund reiten ist das Thema der neuen Lehrgangreihe von **Dr. Robert Stodulka**. Der Autor der „Medizinischen Reitlehre“ und der „Medizinischen Sattellehre“ hat schon viel von seinem Wissen in verschiedenen **inRide**-Ausgaben preisgegeben. Sie können ihm bei einem Tages-Seminar bei seiner Arbeit zusehen. Wir verlost vier der begehrten Zuschauer-Karten im Wert von je 45 Euro mit freier Termin-Wahl: am 23. März Jülich, 6. April Reken, 1. Juni Jülich, 8. Juni Reken, 3. August Reken oder am 24. August in Jülich. Weitere Infos und Anmeldung: [gabrielemetz@t-online.de](mailto:gabrielemetz@t-online.de)

**STICHWORT STODULKA**

## KUSCHEL-HOODYS WERT 140 EURO

Die superweichen Hoodys Lissabon aus angesagtem „Peach-Finish“ sind eine Neuheit von **Malouk**. Mit vielen bunten Akzenten und Stick, leicht tailliertem Schnitt, sportlicher Passform, Känguru-Tasche und großzügiger Kapuze. Ab April im Handel. **inRide** verlost schon jetzt zwei Hoodys (Wert je 69,95 Euro) exklusiv für Sie!

**STICHWORT MALOUK** [www.malouk.de](http://www.malouk.de)



[www.inRide.de](http://www.inRide.de) / 7

# EQUITANA

OPEN AIR

Festival des Pferdesports



**13. – 15. Juni 2014**  
**RennbahnPark Neuss**

Mehr als 1.000 Pferde

Einkaufsvergnügen pur  
mit über 250 Ausstellern

Tolles Showprogramm &  
spannende Wettbewerbe

TICKETS ONLINE GÜNSTIGER!  
[equitana-openair.com](http://equitana-openair.com)



Organised by

 Reed Exhibitions



# CARLOS' GEHEIMNIS

Er hat ein Geheimnis. Ganz klar. Doch weshalb geben Pferde alles, wenn Carlos Gonzáles in den Sattel steigt?

TEXT UND FOTOS GABRIELE METZ

**S**eine Hengste passieren erhaben wie Königsrösser. Ihre Piffaffen sind packend schön, gleichmäßig wie ein Uhrwerk und federnd leicht. Wenn sich die andalusischen Mähnenwunder auf den muskulösen Hinterbeinen zur Levade erheben, steht die Zeit still. Nur noch getoppt vom Masterpiece der Hohen Schule, der Capriole, bei der sich Carlos' Pferde wie Geschosse mit allen Vieren meterhoch in die Luft katapultieren.

Und was ist mit ihm? Dem Mann der all das unter dem Sattel, bei der Langzügel- oder Bodenarbeit auslöst?

**D. José Carlos Gonzáles**, kurz Carlos, ihm scheint diese Gabe in die Wiege gelegt zu sein. Der Spanier hat sie im Blut, die Reitkunst, für die andere ein Leben lang vergeblich in der Reitbahn schwitzen.

Wir wollten wissen, wieso das so ist und besuchten Carlos in Torremolinos, unweit von Marbella. Dort sahen wir ihm bei der Arbeit mit seinen Pferden zu und ergründeten das Geheimnis seines Erfolgs.

## Spanische Reitkunst

Es duftet nach Pferden und blühendem Oleander, als ich aus dem Auto steige. Die Sonne setzt den warmen Gelbton an den Mauern des Stallgebäudes leuchtend in Szene.

Gleich unter den plakativen Lettern *El Ranchito II*, die

hoch oben am Hauptgebäude prangen, liegt das Eingangstor zur Reithalle. Aus dem Inneren dringt das gleichmäßige Abschnauben eines Pferdes.

Und plötzlich erhellt eine strahlende Erscheinung die schattige Dunkelheit unter dem Torbogen. Erst ist nur der hübsche Kopf des Schimmels zu sehen, auf dessen Stirn ein Mosquero, ein typisch spanischer Fliegenschutz aus Pferdehaar, hin- und herwippt. Gefolgt vom stolz gebogenen Hals und einem feschen Reiter, der im traditionellen andalusischen Outfit im Sattel sitzt.

„Buenos días“ – das ist D. José Carlos Gonzáles, Spross einer Familiendynastie, die seit Jahrzehnten spanische Pferdegeschichte schreibt. Seit den 1940er Jahren existiert das *Centro de Equitación El Ranchito*, das Carlos' Vater vor gut drei Jahrzehnten vom sauer Ersparten kaufte.

Weil das alte Reitzentrum zu klein wurde, erwarb die Familie mehr Land, stampfte El Ranchito II aus dem Boden. Dort gibt es heute 45 Boxen, eine Reithalle, Ausläufe, einen riesigen Außenreitplatz und Tribünen für 600 Zuschauer, die anreisen, um die legendäre Abendgala *Ritmo a Caballo* zu sehen, die jeden Mittwoch um 17.30 Uhr startet.

Und dann gibt es keine mittelmäßige Touristenunterhaltung zu sehen, sondern spanische Reitkunst bis zur

Hohen Schule, der Alta Escuela, sowie Langzügel- und Bodenarbeit. Eine Show, die in manchen Jahren über 15.000 Besucher nach El Ranchito lockte und die im niederländischen Den Haag 70.000 Menschen so sehr begeisterte wie die spanische Königsfamilie, die ebenfalls schon auf den Zuschauerrängen saß.

## Der Unterschied

Inzwischen ist es ruhiger geworden und das ist Carlos recht. So bleiben jeden Tag einige Stunden mehr für sein Geheimnis. Für das Besondere, das seit Jahrhunderten die Kunst spanischer Reitmeister ausmacht. Für das, was sie von allen anderen Reitern unterscheidet, jahrhundertlang die Wege in die Reithallen europäischer Königshäuser ebnete: die Gabe, Pferde in anspruchsvollsten Lektionen zu reiten und – trotz aller Exaktheit – dabei





# EIMNIS



Die Alta Escuela, die Hohe Schule mit all ihren schwierigen Lektionen, wird in El Ranchito II ebenso traditionell präsentiert wie die Doma Vaquera, die Arbeitsreitweise inklusive Garrocha, Langzügel-, Boden- und Pilarenarbeit.

## inRideTIPP

Ritmo a Caballo – der Titel dieser Abendgala ist auf El Ranchito II in Torremolinos (Málaga) Programm. Jeden Mittwoch (17.30 Uhr) öffnen sich die Hallentore, um bis zu 600 Zuschauer in die Welt des spanischen Pferdes zu entführen. Rhythmus, Disziplin, Musik und Schönheit – all das spiegelt sich in dieser außergewöhnlich schönen Gala. Was die Reiter-Dynastie González seit Jahrzehnten auf die Beine stellt, beweist höchste ausbilderische und reiterliche Qualität.  
Infos: [www.ranchito.com](http://www.ranchito.com)



## STATUS-SYMBOLLE



Schnell die Mähne zurechtrücken. Carlos ist mit Leidenschaft bei der Sache, vergisst alles um sich herum, wenn er bei seinen edlen Hengsten ist.



Das Hemd sitzt perfekt. Traditionell andalusische Eleganz.



Einfühlsame Zügelführung dank feiner, geschmeidiger Hirschleder-Handschuhe.



Ein Häkchen verbindet Reithose und Polainas, die spanischen Chapsletten.



Carlos trägt Festtags-tracht, ein handgearbeitetes Unikat.

eine spielerische Leichtigkeit zu bewahren.

Ein Ziel, das nicht alleine Pferde ermöglichen, die alle Voraussetzungen dafür mitbringen. Warum? „Weil unsere Cartujanos, die Kartäuser unter den Andalusiern, Stolz, Mut, Freude und ein gutes Herz vereinen“, lacht Carlos.

Und dabei einen Körperbau mitbringen, der Leichtigkeit unter dem Sattel begünstigt: eine mittlere Größe mit mittlerer Rückenlänge, ein für die natürliche Aufrichtung geschaffener Hals mit einem nicht zu hohen und nicht zu tiefen Ansatz, Gelenkwinkelungen, die eine ausdrucksvolle Knieaktion mit ausreichendem Raumgriff ebenso begünstigen wie eine ausgeprägte Hankenbeugung und damit die Veranlagung zur Alta Escuela.

### Leidenschaft

Doch das Exterieur alleine schafft noch kein Reitmeister-Pferd. Ohne entsprechende Ausbildung dümpeln auch diese Prachtstücke wie Wildpferde auf der Weide herum.

Der Kick kommt durch etwas anderes: Die unbändige Leidenschaft für die Reiterei, bei der Freude und Leichtigkeit nicht von zerfressendem Ehrgeiz und einem verkrampften Perfektionismus erstickt werden.

Außerdem beherrscht Carlos das, was den iberischen Reitmeistern seit jeher einen überragenden Ruf beschert: Die über Generationen vermittelte Kunst, Pferde über bis zu sechs Jahre hinweg, schrittweise und altersgemäß auszubilden: an der Hand, am langen Zügel, in den Pylonen und schließlich unter dem Sattel. Und wenn ich eines von dieser speziellen Begegnung mitnehme, dann ist es das Bild eines disziplinierten arbeitenden, soliden Ausbilders und Reiters, der vor Lebensfreude sprüht, sobald er im Sattel sitzt. Und der dieses Feuer auf seine Pferde überträgt.

Entwickelt von Pferdephysiotherapeuten

Foto: Angelika Smetzer



#### Acorn

Kopfstück 2-in-1

69,95 €



619,- €

#### Cherokee



669,- €

#### Arizona

Besuchen Sie uns auf der HansePferd:



Stand 304  
Halle B1  
25. - 27. April  
2014  
Hamburg

inRideREPORT **PFERDEKAUF** (Teil 2)

# LIEBESHEIRAT ode

Berwerbungen  
von Prinzen  
willkommen,  
Foto vom Pferd  
erbeten...



# er VERNUNFTTEHE?

Wer ein Pferd kaufen will, ist oft aus Liebe blind. Wie man seinen neuen Reitpartner fachlich und sachlich auf Herz und Nieren prüft, beschreibt **TANJA MUNDT-KEMPEN** in der zweiten Folge der **inRide**-Serie.

**D**er Cowboy im Film reitet mal eben ins Nachbartal, um mit dem Lasso einen wunderschönen Mustang einzufangen. Während seine Arbeitskollegen am Lagerfeuer Bohnen mit Speck zubereiten, zähmt der coole Könner das wilde Tier und reitet es ein. Am nächsten Morgen sieht man das schöne Ross beim souveränen Arbeitseinsatz in der Prärie. Gestern noch Wildpferd – heute schon zuverlässiges Arbeitstier. Das ist die Hollywood-Variante, die Realität hat der Drehbuchautor nicht berücksichtigt.

Vergessen wir die Methode mit dem Lasso. Gute, gesunde, zuverlässige Pferde zu finden war sogar im Wilden Westen etwas zeitraubender. Wechseln wir also ins Hier und Jetzt und stellen fest: Alle Theorie ist grau – oder braun, oder fuchsfarben. Und neben der Liebe auf den ersten Blick gibt es natürlich noch die planvolle Suche, die wohl die risikoärmere Variante ist.

## Checkliste anlegen

Dazu fragt man zuerst nach dem lückenlosen Lebenslauf des angebotenen Pferdes.

- Wo wurde der Kandidat geboren?
- Wie ist er aufgewachsen?
- Welche „Schule“ hat er besucht?
- Gibt es belegbare Qualifikationen und Abschlüsse oder sogar Wettkampferfolge?
- Was lässt sich über die Eltern sagen?
- Fällt die nahe Verwandtschaft (Geschwister, Eltern oder ggf. Kinder) des Pferdes durch besonderes Talent auf?

• Wie sieht die Krankenakte aus?

Besonders der Anwärtler auf eine Turnierkarriere verbessert seine Marktchancen, wenn die Eltern nachprüfbar erfolgreiche aufweisen. Talent vererbt sich relativ zuverlässig, da sind durchaus Parallelen zu menschlichen Biografien erlaubt. Der aktuell im Skisport erfolgreiche Junior des Elternpaares Rosi Mittermaier x Christian Neureuther erfüllt durchaus naheliegende Erwartungen. Erfolgreiche Elterntiere geben Hinweise auf das mögliche Talent, eine Garantie ist das allerdings nicht.

## Munter nachfragen

Die Krankenakte ist von besonderem Interesse und im Gegensatz zum menschlichen Personalgespräch darf bezüglich des Bewerbers für die sportliche Freizeit konkret nach Details zu Unfällen, Schwangerschaft, Allergien und Empfindlichkeiten ge-

fragt werden. Alte Knochenbrüche oder frische Impfung – der Käufer darf ungeniert Fragen stellen.

## Haltung prüfen

Wenn sie ein gebrauchtes Auto kaufen, geht es auch nicht nur um Sympathie für ein bestimmtes Modell, sondern um Vorschäden, Laufleistung und Anzahl der Vorbesitzer. Die Ankaufuntersuchung beim „gebrauchten“ Pferd sollte in ihrem Umfang dem Wert des Tieres angemessen sein und Informationen hinsichtlich der geplanten Nutzbarkeit geben. Der olympische Hoffnungsträger wird vernünftigerweise umfangreicher getestet und geröntgt als der betagte Beistellkamerad.

Die Haltung hat Einfluss auf Eigenschaften und Verhalten des Tieres. Das ist besonders bei Importpferden zu beachten. Der nervenstarke Isländer aus Reykjavik, der beim Urlaubsritt im verkehrs- und

vegetationsarmen Island unerschütterlich war, flüchtet in Castrop-Rauxel vor jedem Fahrrad. Ein importierter Criollo riskiert unter Umständen große Schmerzen durch Harnverhalten. Klingt seltsam, wird aber verständlich, wenn man die rustikalen Erziehungsmethoden manch südländischer Pferdeleute kennt: In einigen Betrieben ist es üblich, den Hengst in Gegenwart der Menschen am Ausschachten zu hindern. Stockschläge auf das Prachtstück verleiden ihm nachhaltig den Spaß am Protzen – aber auch am Urinieren, wenn Menschen in der Nähe sind. Beim Tagesritt oder Wochenendkurs kann das Pferd dann mächtig verspannt gehen.

Erlebt der „Einwanderer“ am neuen Standort ein ungewohntes Klima und erhält gehaltreicheres Futter, können sich Temperament und Umgänglichkeit wesentlich verändern. Mehrere Kilo Hafer, Silage satt und deutsche Frühlingstemperaturen um 20 Grad wirken geradezu wie Doping gegen 40 Grad im Schatten bei energiearmer Gräser-Kost in Andalusien.

## Papier ist geduldig

Besondere Sachkunde ist gefordert, wenn kein eindeutiger Abstammungsnachweis vorliegt. Bei Papieren aus dem Ausland ist grundsätzlich Vorsicht geboten. Diese sehen mit goldenem Siegel und wichtig klingenden Namen oft beeindruckend aus. Gelegentlich handelt es sich aber eben nur um schickes Papier.

Es ist kein Gerücht: Im Pferdehandel wurde seit Jahr-

**Im ersten Teil der inRide-Serie Traumpferd gesucht berichteten wir von grundsätzlichen Überlegungen beim Pferdekauf. Wenn Sie den Beitrag verpasst haben, gehen Sie einfach ins Internet. Unter [www.inRide.de](http://www.inRide.de) steht der Artikel als kostenloser Download.**

hundertten gelogen, dass sich die Balken biegen. Besondere Skepsis gilt also erst recht, wenn zum Kaufpreis auch noch erhebliche Gebühren für Zoll, Papiere und Transport kommen.

### **Berater erwünscht**

Das angebotene Schnäppchen kann sich schnell relativieren und Reklamationen sind nahezu unmöglich. Allzu phantastische Beschreibungen der tierischen Qualitäten mag der Laie noch selbst entlarven können. Erfahrene Berater und Begleiter geben Sicherheit beim Handel mit ausgebufften Profis und können ggf. vor allzu groben Fehlkäufen warnen. Manchmal nutzt selbst das nichts.

### **Keine Emotionen**

Ein vornehmlich weiblicher Klassiker ist das Szenario „Pferderettung“. Das bemitleidenswerte Pony soll es wahlweise a) besser haben, b) nicht zum Schlachter, c) verdienten Gnadenbrot bekommen, d) als Freizeitpferd oder zur Zucht noch eine Chance bekommen.

Dazu lautet die dringende Empfehlung: Machen Sie sich soweit wie möglich frei von Emotionen. Wenn der langjährige Pferdepartner irgendwann erkrankt, ist das eine unvermeidbare Begleiterscheinung, die jeder Pferdfreund irgendwann erlebt. Aber ein krankes, heruntergekommenes Pferd aus Mitleid kaufen/retten, steigert nicht automatisch die Lebensqualität des Retters – allzu oft nicht einmal die des geretteten Pferdes.

Empfohlene Parole: Das Tier kann bei mir krank werden und dann bin ich verantwortlich. Niemand muss ein krankes Pferd kaufen, es gibt genug gesunde.

# **GESUCHT. GEFU**

## **Mitleid und Fürsorge bescherte der Juristin Stephanie Babel den Hauptgewinn: Kabardinerstute Shiva**

„Shiva kam mit einem Pferdetransport aus dem Kaukasus nach Deutschland. Sie landete in dem kleinen Verkaufsstall, in welchem ich regelmäßig reiten durfte. Eine Mischung aus Begeisterung und Mitleid für die Rappstute ließ mich – ganz gegen meine Natur – unvernuftig handeln. Als Studentin fiel es mir sehr schwer den Kaufpreis und Unterhalt für ein eigenes Pferd aufzubringen, aber der Gedanke, dass diese sympathische kleine Lady ein ungewisses Schicksal erleidet bereitete mir schlaflose Nächte. Inzwischen sind wir 25 Jahre zusammen und ich hatte das Glück, dass meine damalige unreife Entscheidung ein glatter Hauptgewinn wurde.“

**UMFRAGE**

## **5 x HAPPY END**



## **Ein Pferd wie das von Little Joe für Thomas Laubmeyer**

Der 55jährige IT-Fachmann Thomas Laubmeyer hat sich zwei Jugendträume erfüllt: eine Harley Davidson und ein Pferd. „Als Kind der Bonanza-Generation war ich auf bunte Pferde geprägt. Zum Glück hatte ich bei der Suche sachkundige Hilfe. Auf meiner Prioritätenliste stand bunt und geritten ganz oben. Gewerbliche Händler und private Anbieter schienen meinen Traum im Angebot zu haben. Doch ich bin meiner erfahrenen Ratgeberin dankbar, dass sie mit klugem Blick und Vernunft den Gesundheitszustand der angebotenen Tiere geprüft hat. Ich hätte mich wahrscheinlich zum Kauf des buntesten entschlossen und hätte ihn niemals reiten können. Während meiner Suche lernte ich viel über Lahmheiten, Sehnenschäden und Fehlstellungen. Bei einer Züchterin überkamen mich dann Vatergefühle, als ich den erst sechs Wochen alten Quarab Manolito sah. Nicht geritten – aber sehr bunt. Heute ist der Prachtkerl acht Jahre alt und das Warten hat sich gelohnt.“



**VORREITER SEIT 1956**

[www.boeckmann.com](http://www.boeckmann.com)



# NDEN. GLÜCKLICH



## **Passepartout, genannt Mopps, ist bei Stephi Broermann in guten Händen**

„Mein Wallach Domino hatte das Rentenalter erreicht und freut sich seines arbeitsfreien Lebens. Ein anderes Pferd war eigentlich nicht geplant. Doch als die Eigentümergemeinschaft des M-Springpferdes von einem Tag auf den anderen beschloss, Passepartout zu verkaufen, musste ich handeln.

Ich war schon bei seiner Geburt dabei und habe ihn immer toll gefunden. Mit der Unterstützung meines Mannes wurde der Weggang vereitelt. Mopps ist ganz und gar mein Pferd – zumal er die Zusatzqualifikation als Geländepferd im Nu erlangt hat.“



## **Fighters Vorbesitzer durfte nicht nein sagen**

Pferdebesitzerin wurde die 55jährige Tierheilpraktikerin Birgit Kayser, weil sie sich unsagbar geärgert hat. Klingt seltsam? Nicht, wenn man die ganze Geschichte kennt: „Nachdem meine damals 17jährige Tochter Frauke zum dritten Mal ihre Reitbeteiligung verlor, war ich es leid. Ein eigenes Pferd war bis dahin kein Thema und die Reitbeteiligungen auf geeigneten Pferden hielt ich für eine gute Regelung. Doch nach der letzten Enttäuschung

meiner Tochter platzte mir der Kragen. Ihre Sportkameraden wurden einfach verkauft, null Chance auf Mitsprache. Jetzt oder nie! Ich ging zum Reitlehrer des Betriebes und setzte ihm eine Frist. Jan Zimmermann hatte einen selbst ausgebildeten Holsteiner. Er hatte Fighter aufgezogen und auf ihm seine Be-

reiterprüfung abgelegt. Tolles Pferd, talentiert und gesund, Aufzuchtbedingungen bekannt, Ausbildung von Beginn an verfolgt. Dass er eigentlich nicht zum Verkauf stand, ignorierte ich und gab dem verdutzten Ausbilder eine Nacht Bedenkzeit. Diese Empfehlung erhalten normalerweise Kaufinteressenten, nicht Verkäufer. Fighter wurde unser Pferd und Jan Zimmermann hat mit Wohlwollen beobachtet, dass auch Frauke von ihrem Fighter durch die Bereiterprüfung getragen wurde.“



**inRide-Autorin Tanja Mundt-Kempen suchte europaweit nach ihrem Paso Peruano.**

Drei sehr unterschiedliche Pferde bereichern meinen privaten und beruflichen Alltag. Neben dem Dülmener Bär, der übrigens tatsächlich aus der Wildbahn stammt und von mir dort ersteinigert wurde, fand ich meinen Araberpinto Monti nach kurzer Internetsuche bei einem Landwirt an der holländischen Grenze. Ich hatte eine Obergrenze für den Kaufpreis festgelegt. Ansehen, prüfen, handeln, kaufen – so war der Plan. Doch Monti war dermaßen perfekt, dass ich mich schämte, den ohnehin vernünftigen Preis herunterzuhandeln.

Viel schwieriger gestaltete sich die Suche nach einem jungen Paso Peruano. Nachdem mein Althengst, der gekörte Dulce Olor MS, sehr plötzlich an einem Aortariss starb, war das ein lähmender Schock. Tausende Kilometer Wanderritte, Hengstschauen und komfortabler Spaß – mit dem damals elf Jahre jungen Pferd hatte ich einiges erlebt. Nach dreiwöchiger Trauer begann die Suche:

Paso Peruano, Hengst (mit Option zur Körung), zwei Jahre alt, gesund. Da die Population in Europa nur einige hundert Pferde zählt, war klar, dass ich kein Pferd im Nachbarort finde. Ich nahm Kontakt zu allen Züchtern auf und nutzte die Vereinseiten der Rasseverbände zur Recherche. Die Zweijährigen im Angebot habe ich besucht – aber der Passende war nicht dabei. Dass sich ein brauner Jährling immer wieder neben das potentielle Verkaufspferd stellte, besiegelte sein Schicksal. Auf dem Gestüt Naafbachtal standen auch die Eltern des Kleinen. Da, bei aller Sympathie, die Prognose zur Entwicklung eines Pferdebabys limitiert ist, war die Besichtigung der Eltern sehr informativ. Da partout kein Tier meine ursprünglichen Vorgaben erfüllte oder unverkäuflich war, ergab sich der Erwerb dieses braunen Jährlings. Und das war kein Fehler, er hat bisher alle Erwartungen erfüllt – einschließlich der Körung.

Fotos Tanja Mundt-Kempen • Fotolia • Privat



# VEREINBART IST...

**Handschlag:**  
Symbolisch und  
historische Geste.  
Juristisch gesehen  
allenfalls eine  
Indizwirkung.

**Warum es wichtig ist, die Beschaffenheit des neuen Pferdes genau im Kaufvertrag festzulegen. Von Rechtsanwältin Urte Appel und Dipl. Wirtschaftsjurist Jost Appel.**

**Z**u den häufigsten Anlässen eines Streits rund um das Pferd gehören der Kauf und der damit einhergehende Kaufvertrag. Da ein Kaufvertrag alles beinhaltet, besser gesagt alles beinhalten sollte, was Verkäufer und Käufer neben der Kaufsache als solches als Grundlage, Entscheidungsvoraussetzung und Bedingung des Kaufs ansehen, sollte größtes Augenmerk auf die im Vertrag beschriebene Beschaffenheit des Pferde gelegt werden.

Was sich so einfach anhört, gestaltet sich in der Praxis häufig schwierig. Denn ein Pferd wird grundsätzlich erst einmal wie eine Sache angesehen – und damit rechtlich nicht unwesentlich anders als ein Kühlschrank. Da es aber kein Typenschild mit Leistungskennzahlen und Baujahr trägt und als Lebewesen von Geburt an bezüglich Leistung, Charakter, Gesundheit und Nutzung wesentlich vom Menschen beeinflusst ist, wird beim Pferd häufig „die Katze im Sack“ gekauft. Aus diesem Grund hat sich nach

der grundlegenden Schuldrechtsreform 2002 gezeigt, dass mit einer bindenden *Beschaffensvereinbarung* all das im Kaufvertrag verankert wird, was das Pferd tatsächlich hinsichtlich Leistung, Gesundheit und Verhalten gesundheitlich ausmacht und beschreibt – und zwar positiv wie negativ.

## **Vorsicht geboten**

Kommt es zum Streit, gilt deshalb zunächst einmal alles, was als Beschaffenheit im Kaufvertrag beschrieben ist, als zugesichert bzw. akzeptiert. Doch Vorsicht: Darüber hinaus werden im Grundsatz auch diejenigen Merkmale des Pferdes als vereinbarte Beschaffenheit angesehen, die in einer Verkaufsanzeige angepriesen wurden. Natürlich liegt es insoweit in der Natur der Sache, dass der Verkäufer sein Pferd positiv beschreibt, doch muss diese subjektive Beschreibung objektiver Natur sein. So kann jede ungenaue, nicht konkretisierte, blumige, über- oder untertriebene Beschreibung, ge-

wollt und ungewollt, schnell zur Haftung führen.

Beispielsweise kann die Vereinbarung *sehr gut ausgebildet* dem Käufer durchaus etwas anderes suggerieren als das, was der Verkäufer damit sagen wollte.

So 2005 entschieden vor dem LG Coburg: Das Gericht ermittelte seinerzeit die genaue Bedeutung der gewollten Beschaffensvereinbarung und kam zum Ergebnis, dass diese für das Westernreiten getroffen worden war. Es konkretisierte, dass der vereinbarte Ausbildungsstand nicht verallgemeinert werden darf und verneinte den behaupteten Anspruch der Käuferin, die auch für ihre eigene Reitweise ein „sehr gut ausgebildetes“ Pferd erwartet hatte. Anders entschied dies das LG Kassel zulasten einer Verkäuferin im Jahr 2006, die ein Pferd mit der Beschaffenheit „als Turnierpferd für das Springreiten geeignet“ verkauft hatte. Das streitgegenständliche Pferd zeigte allerdings Stalluntugenden, bei denen es sich immer wieder verletzte, und dies nicht nur

im Stall, sondern auch auf den Transporten zum Turnier. Damit fehle dem Pferd die für die nach dem Vertrag vorausgesetzte Verwendungsmöglichkeit, so das Gericht, da es für die gewöhnliche Stallhaltung und für den mit dem Besuch von Turnieren unweigerlich einhergehenden Transport nicht geeignet war – also auch nicht als Turnierpferd für das Springreiten.

In einem anderen Fall entschied das Gericht für den Verkäufer. Es ging um einen Verkauf eines hochpreisigen Pferdes an einen 68-jährigen erfahrenen Reiter mit der Beschaffensvereinbarung im Kaufvertrag, dass das Pferd als *Springpferd geeignet* sein sollte. Das LG Stade entschied hier 2004 wie folgt: Der Verkäufer schuldet nicht die Lieferung eines Pferdes, das praktisch ohne Anleitung unabhängig vom Verhalten seines Reiters jeden Parcours springt. Der Verkäufer darf aufgrund der Erfahrung des Käufers und dessen Kaufvorstellungen davon ausgehen, dass es sich um einen geüb-



**Urte Appel ist Rechtsanwältin für Pferderecht und Pferdewirtschaftsmeisterin. Mit Ihrem Ehemann Jost betreibt Sie ein Gestüt mit angeschlossener Besamungsstation. Beide sind im nationalen und internationalen Distanzsport aktiv. Jost Appel ist Dipl. Wirtschaftsjurist, erstellt juristische und hippologische Gutachten und recherchiert und publiziert schwerpunktmäßig im Bereich Pferderecht. Im Sommer erscheint sein Praxis-Handbuch Pferderecht.**

ten Reiter handelt, der ein Pferd mit der entsprechenden Hilfengebung reiten und springen kann. Diese Vorgaben erfüllte das Pferd, so dass für einen Rücktritt des Käufers vom Kaufvertrag kein Raum war.

In den drei handelte es sich um positive Beschaffenheitsvereinbarungen, also um Beschaffenheiten des Pferdes, die das Pferd gerade eben positiv auszeichnen oder auszeichnen sollten.

### Rechts-Fälle

Doch es gibt auch die so genannte negative Beschaffenheitsvereinbarung, also diejenige Vereinbarung im Kaufvertrag, die eine negative Eigenschaft des Pferdes beschreibt und zum Vertragsinhalt werden lässt.

Eine Fülle von Rechtsprechung hierzu findet sich z. B. zu Untugenden wie Kreiseln, Koppen oder Weben, Allergien, Anlagen zu unerwünschten Gendefekten, Röntgenbefunden, früheren Operationen/Krankheiten, Problemen beim Schmied oder beim Verladen, Unrittigkeit, Futterunverträglichkeiten oder Einschränkungen für Sportzwecke. Durch derartige negative Beschaffenheitsvereinbarungen wird eine Haftung des Verkäufers für die im Kaufvertrag beschriebenen Mängel ausgeschlossen, denn diese sind dann keine Sachmängel mehr im Rechtssinne. Vielmehr ist dem Käufer bekannt, welche

(negative) Beschaffenheit das von ihm gekaufte Pferd hat. Die Rechtsprechung ist hier nahezu einheitlich. Das LG Braunschweig z. B. entschied 2005, dass ein Käufer, der ein Pferd ausdrücklich *als Beistellpferd für Liebhaberszwecke* gekauft hatte, keine Sachmängelansprüche hat, wenn das mit negativer Nutzbarkeit verkaufte Pferd dann beim Käufer doch als Reitpferd verwendet wird und sich dort herausstellt, dass es Röntgenbefunde an den Gliedmaßen aufweist, die bei der Nutzung als Turnierpferd zur Lahmheit führen.

### Genau beschreiben

Auch wird häufig die tierärztliche Ankaufsuntersuchung zur negativen Beschaffenheitsvereinbarung führen. Nimmt nämlich der Käufer, nachdem sich bei der Kaufuntersuchung Mängel am Pferd gezeigt haben und der Tierarzt den Käufer darüber aufgeklärt hat, das Pferd mit seinen Besonderheiten und Mängeln uneingeschränkt ab, spricht man ebenfalls von einer negativen Beschaffenheitsvereinbarung.

Dies bestätigte z. B. 2005 das OLG Schleswig. Tenor des Gerichts: Kauft ein Käufer ein Pferd, das bei der tierärztlichen Kaufuntersuchung eine positive Beugeprobe hatte und nach Übergabe an den Käufer am gleichen Vorderbein an einer Hufgelenksentzündung und an einer Fesselträgereitendinitis erkrankte, liegt darin kein Sachmangel. Denn die Möglichkeit, dass es zu den später aufgetretenen Symptomen kommen würde, lag wegen der mit der Beugeprobe bereits auslösbaren Lahmheit bei Übergabe an den Käufer bekanntermaßen schon vor.

Man sieht: Ein Kaufvertrag steht und fällt im Wesentlichen mit der genauen Beschreibung der Beschaffenheit des Pferdes. Wenn Käufer und Verkäufer dies beachten, kann mancher Rechtsstreit vermieden werden.

[www.die-pferderechtsanwaeltin.de](http://www.die-pferderechtsanwaeltin.de)



## Schenke Deinem Pferd mehr Freiheit!

- Perfekte Gurt-/Druck-Verteilung
- Unbeschwertes Atmen
- Wissenschaftlich belegt: deutlich niedrigere Herzfrequenz
- Polsterteile können gewechselt werden



Elastotex

Vachtleider

Lammfellimitat

## INNOVATION

by



stübben

[www.stuebben.de](http://www.stuebben.de)

## inRideBRENNPUNKT

Allein im vergangenen Jahr wurden drei große Turniere (Gera, Bremen, Lingen) abgesagt. In Hannover klagen die Veranstalter schon öffentlich über fehlende Sponsoren-Gelder. Auch im ländlichen Bereich fehlen Gönner, Zuschauer und Helfer. Obwohl es um viele Turnier-Veranstaltungen in Deutschland also düster wird: Das Interesse an großem Sport, spannenden Shows, Erlebnis-Events, attraktivem Ambiente und mitreißender Stimmung ist bei Pferdefreunden ungebrochen. Im Ausland boomt der Turniersport sogar. Dort gibt es viele interessante Ideen und Konzepte, die man durchaus auch hier umsetzen könnte, um dem Reitsport wieder auf die Sprünge zu helfen. **inRide**-Autoren sahen sich in den großen Reiternationen Großbritannien, Niederlande und USA um und fragten hiesige Turnierbesucher, was sie stört, und was sie schön finden.

## Turniersport zwischen Gähnen und Geldnot

## UMFRAGE

VON DOMINIQUE SCHROLLER

## Was toppt? Was floppt?



**Gerhard Schröter** (62), Pferdewirtschaftsmeister und Geschäftsführer der Reitanlagen am Olympiastadion Berlin: „Als Zuschauer war ich 2013 in Leipzig. Die Veranstaltung hat mit dem Weltcup-Status eine rasante Entwicklung genommen. Das ist sehr interessant. Hier in der Hauptstadt ist es schwierig, ein großes Turnier zu etablieren. **Der Zuspruch von Reitern und Zuschauern ist da, aber die Resonanz der Medien ist sehr gebremst.** Ohne die Aufmerksamkeit von Fernsehern und Zeitungen halten sich die Sponsoren zurück. *ClipMyHorse.TV* ist zwar eine schöne Sache, kann das aber nicht auffangen. Außerdem besteht immer die Gefahr, dass die Leute, die vor dem Bildschirm sitzen, nicht in der Halle sind. Dabei habe ich mich auch schon ertappt. Anfang des Jahres war ich beim Hallenturnier in Neustadt/Dosse. Dort ist das Interesse am Reitsport ungebremst. Die Tribünen waren voll.“

# ABGEKLI



**Franzi Thiersch** (41), Betriebswirtin mit Schwerpunkt Tourismus aus Legden: „Ich war beim K+K-Cup in Münster, weil dort ein Pferd von uns lief. Bei den

Deutschen Meisterschaften in Balve habe mir Dressur und Springen angesehen. **Ich gehe gerne zu großen Turnieren, um guten Sport zu sehen.** Wenn ich Eintritt bezahle, erwarte ich allerdings ein anderes Niveau als bei ländlichen Wettbewerben. Schön ist, wenn ich mit einer Eintrittskarte Dressur und Springen sehen kann. Bei der WM in Jerez de la Fontera konnten wir mit dem Eintritt alle Disziplinen sehen. In Aachen mussten wir für alles einzeln zahlen. Das schreckt ab.“



**Nicole Jung** (37), Tierärztin aus München: „Die Munich Indoors und die Pferd international besuche ich jedes Jahr. Die Karten sind relativ teuer. Für viele Familien ist das vielleicht ein Grund, zu Hause zu bleiben. **Persönlich fahre ich vor allem wegen des Flairs dorthin.** Der große Sport interessiert mich, denn für alles andere kann ich selbst beim Reiten in den Spiegel schauen. Die Pferd international mag ich besonders, weil sie so vielseitig ist. Es gibt neben Dressur und Springen auch Fahren und schöne Shows. Dazu kann ich mich mit allem eindecken, was ich so brauche. Es macht viel aus, dass das Turnier draußen ist und das Gelände, vor allem der Springplatz, wunderschön liegt. Manchmal schaue ich auch einen Wettbewerb im TV. Meist gehe ich aber lieber selbst mit meinem Pferd ins Gelände.“



**Janno Kuhlmann** (15), Schüler aus Wiesbaden: „Zuletzt war ich auf dem Pfingstturnier hier in Wiesbaden. Dort habe ich mir Springen, Dressur und Vielseitigkeit angeschaut. Das war richtig schön. Von überall hatte ich einen guten Blick auf den Platz und habe Sport auf hohem Niveau geboten bekommen. Das Programm war abwechslungsreich und drum herum gibt es Stände, wo man alles bekommt, was man zum Reiten braucht. **Die Atmosphäre ist toll.** Das internationale Geschehen verfolge ich auch in der Zeitung und im Fernsehen. Auf dem Bildschirm sehe ich, was auf der anderen Seite des Platzes passiert. Die Stimmung bekomme ich vor Ort aber intensiver mit.“



**Regina Wengbauer** (35), Speditionskauffrau aus Mettmann: „Zuletzt war ich im Sommer in

Luhmühlen, davor im Mai beim Kentucky Derby in Louisville, eines der bedeutendsten Pferderennen. Das war schon immer mein Traum: eine ganze Nation fiebert mit und mehr als 250.000 Menschen feiern Party. In Deutschland hat für mich Luhmühlen großen Reiz. Entlang der Vielseitigkeitsstrecke ist es sehr familiär, alle sind dabei – vom Baby im Kinderwagen bis zur Großmutter. Die Strecke durch den Wald ist sehr abwechslungsreich. Viele Zuschauer haben ihre Hunde dabei und nutzen das tolle Gelände für ein Picknick. Die Stimmung ist fantastisch und genau das muss ein Turnier für mich bieten: **nette Leute, gute Stimmung, ein gelungenes Rahmenprogramm, ein paar Geschäfte zum Bummeln.** Ich finde es auch wichtig, die Teilnehmer vor Ort zu unterstützen.“

**Eggersmann**  
Mein Pferdefutter

**QUALITÄT**  
dürfen Sie  
erwarten!



**PREISE** sollten  
Sie vergleichen!



**UVP 22,90 €**

**Ideal für  
Freizeit,  
Sport &  
Zucht**

**AKTIONS-  
PREIS\***  
**19,90 €**  
20 kg  
1 kg = 1,00 €

\* gültig bis 30.04.2014  
solange der Vorrat reicht

[www.eggersmann.info](http://www.eggersmann.info)

**NGELT**



# Niederlande: Schnell & preiswert an den Start

Ich bin begeisterte Turnierreiterin. Aber ich bin auch Amateurreiterin. Die Pferde sind für mich vor allem ein sehr zeitraubendes Hobby. Nebenbei habe ich noch einiges um die Ohren: Familie, Haushalt, Beruf, Freunde und dann auch noch die Pferde. Das alles will unter einen Hut gebracht werden. Gar nicht so einfach, besonders wenn man, wie ich, nicht unbedingt ein Organisationstalent ist. Aber seit ich in den Niederlanden wohne, gelingt es mir trotzdem fast jedes Wochenende aufs Turnier zu fahren.

Denn eines muss man den Niederländern lassen: Sie sind Meister des Pragmatismus. Frei nach dem Motto, wo ein Wille ist, ist auch ein Weg – und solange der zum gewünschten Ziel führt, ist es eigentlich gleichgültig, mit welchen Konventionen oder Traditionen dabei gebrochen wird. Diese Art der Herangehensweise hat durchaus auch ihr Gutes. Zum Beispiel, wenn es um die Organisation des Turnierkalenders geht. Denn Turnierreiter wollen nun mal Turniere reiten, auch wenn es ihr Zeitplan manchmal kaum zulässt. Die Lösung der Niederländer?

1. genug Turniere anbieten,
2. die Anmeldung so einfach wie möglich gestalten,
3. die Startgebühren realistisch ansetzen.

Ich habe eben mal gezählt: Für die nächsten drei Wochen finden im Umkreis von 30 Kilometer acht Spring- und beinahe 40 Dressurturniere statt, an denen ich teilnehmen könnte. Im Heimatland von **Anky van Grunsven**, **Adeline Cornelissen** und **Edward Gal** ist die Dressur die beliebteste Disziplin. Wäre ich bereit, 20 Kilometer weiter zu fahren, verdoppeln sich die Zahlen. Ich weiß, ich bin unheimlich verwöhnt. Ich kann es mir nämlich leisten, meine Turnierplätze so auszuwählen, dass Bodenbeschaffenheit, Arbeitsbedingungen und Parcoursbau meiner Stute liegen. Und wie sieht es mit dem Anmelden aus? Natürlich gibt es auch in den Niederlanden einen Anmeldeschluss. Wer sich daran hält, dem ist ein Startplatz sicher. Aber oft beschließe ich erst ein paar Tage vorher, dass ich Lust auf ein Turnier hätte. Eine kurze Email mit der Frage, ob noch Platz ist, reicht. Bei Springturnieren ist das übrigens eigentlich immer der Fall, bei Dressurturnieren kommt man ab und zu auf die Warteliste. Aber selbst dann klappt es meistens noch mit dem Turnierstart. Dann wären da noch die Startgebühren: Obwohl ich seit Jahren die Vogel Strauß

Methode praktiziere und den Kopf resolut in den Sand stecke, wenn es darum geht, auszurechnen, wie viel mich mein Hobby pro Jahr kostet, weiß ich doch, dass es ein teurer Spaß ist. Stallkosten, Futter, Hufschmied, Tierarzt, Zahnarzt, Sattler, Trainer, Versicherung, und, und, und – **Turniergebühren von zehn Euro pro Prüfung sind da wie der sprichwörtliche Tropfen auf dem heißen Stein. Das kann ich mir dann auch noch leisten.**

## Inga Wolframm: Erfahrungen in Europa gesammelt

Mein Leben im Ausland fing gleich nach der letzten Abiprüfung mit einem ersten Job im Disneyland Paris an. Der dauerte nur drei Monate, und mein Durst nach anderen Ländern und fremden Sprachen war natürlich nicht gestillt. Also zog ich nach London, wo ich dann auch bis zum Ende meines ersten Studiums (Politikwissenschaften) blieb. Danach kam ein zweijähriger Aufenthalt in Brüssel mit einem Job im europäischen Parlament. Als mein Chef, ein Mitglied des europäischen Parlaments, mir eine Stelle in seinem Wahlbüro in Edinburgh, Schottland, anbot, sagte ich sofort zu. In Schottland kaufte ich auch mein erstes Pferd. Die holländische Warmblutstute Dilly reiste nach drei Jahren Dudelsackmusik wieder mit mir Richtung Süden. In Colchester, Essex, tauschte ich dann endgültig meine Karriere in der Politik für ein Leben mit Pferden ein. Ich fing von vorne an und studierte für meinen Master in Pferde- und Sportwissenschaften. Danach ergatterte ich einen Job als Dozentin am Hartpury College in Gloucestershire, bekannt für erstklassige Studiengänge im Bereich der Pferdewissenschaft und für internationale Dressur-, Spring-, und Vielseitigkeitsturniere. Nach zwei Jahren dort fand ich eine Anstellung als Dozentin an der niederländischen Fachhochschule Van Hall Larenstein – selbstverständlich auf dem Gebiet „Pferd“.



**Inga Wolframm  
berichtet aus  
Großbritannien  
und den Nieder-  
landen.**

# Großbritannien: Pferde gehören zum Leben

**W**er glaubt, Großbritannien sei immer noch hauptsächlich ein Land der Vielseitigkeitsreiter, irrt. Klar werden auch heute noch viele zukünftige Vielseitigkeitspferde und -reiter durch das traditionelle Jagdreiten (immer noch mit Hunden, aber ohne Füchse) mit – was man wohl „Hau-ruck Methode“ nennen könnte – an riesige natürliche Hindernisse gewöhnt. Aber dann, gerade richtig zu den olympischen Spielen im eigenen Land, kamen die Dressurreiter: **Laura Tomlinson** (geb. Berchtolsheimer) mit „Alf“ (Mistral Hojris), **Carl Hester** mit Utopia und – natürlich – **Charlotte Dujardin** mit ihrem Wunder-Wallach Valegro sind Großbritanniens „goldenes Trio“.

Zum ersten Mal in der Geschichte der olympischen Spiele gewannen die drei Briten eine Goldmedaille in der Dressur – und dann auch noch in London. Seitdem begeistern sich die Reiter von morgen neben dem forschen Galopp querfeldein auch für das disziplinierte Arbeiten im Viereck. Davon kann ein Land, das bereits so viele reiterliche Traditionen vereint, nur noch besser werden.

So gerne ich auch in den Niederlanden lebe, ab und zu vermisse ich meine Zeit auf „der Insel“. Von der überfüllten „Tube“ in London bis zur trutzigen Burg in Edinburgh, von der lieblich rollenden Landschaft in Gloucestershire bis zum authentisch-rauben Ton in Colchester, der ältesten Garnisonsstadt Englands – in meinen elf Jahren dort habe ich das Land ausgezeichnet kennen gelernt. **Und in diesem Land, das zu den modernsten der Welt zählt, gehören Pferde noch immer zum täglichen Leben.**

## Hufkratzer bei Harrods

Besonders auf dem Land wissen die meisten Autofahrer, dass man nicht mit hundert Sachen an Pferd und Reiter vorbei brettert oder ihnen im Schrittempo an der Schweifrüse klebt. Es runzelt auch niemand missbilligend die Stirn, wenn man mit Reithosen und Chaps im Supermarkt bzw. im *local pub* erscheint.

Ein ländliches Turnier wird immer zur *show* – und das ganze Dorf macht mit. Neben den verschiedenen Reit-, Spring- und Dressurprüfungen gibt es auch Körungen für Hunde, Rinder und Schafe. Und Backkreationen. Und Photowettbewerbe. Kurz, **der Pferdesport ist im täglichen (Land-)leben integriert und für so ziemlich jedermann zugänglich.**

In London, gleich um die Ecke vom Palast der Queen, selbst eine große Pferdekennnerin, steht das Luxuskaufhaus *Harrods*. In der fünften Etage die Pferdesportabteilung. Zugegeben, ein Hufkratzer kostet da gefühlte zehn Euro, aber immerhin, er ist von *Harrods*.

## Keine sozialen Klassen

Es ist aber nicht so, dass der Reitsport nur etwas für die oberen Zehntausend und unbezahlbar wäre. Nur wenige Kilometer außerhalb von London, in der Nähe von Rickmansworth, betreibt eine ältere Dame einen Second-hand Reiterladen direkt in ihrem Farmhaus. Bei *Sheila* bekommt man so ziemlich alles, was das Reiterherz begehrt, gebraucht, neuwertig oder sogar neu. Das Beste: *Sheila* nimmt fast alles in Zahlung und tauscht alt gegen neu. In der Zeit, in der es mich regelmäßig zur *Catlips Farm* zog, studierte ich noch. Ich bin mir sicher, dass mein Bankkonto ohne *Sheila's* viel häufiger rote Zahlen geschrieben hätte.

**Reiten und der Umgang mit Pferden ist in Großbritannien nicht an Geld oder soziale Klasse gebunden.** Zu meinen Miteinstellern gehörten sowohl Schüler der Topinternate Eton oder Fettes, wie auch Sinti und Roma oder ehemalige Sträflinge, die die Reiterei für ein paar Jahre wegen Autodiebstahls oder Körperverletzung aussetzen mussten. Bei der Arbeit mit den Pferden sind alle gleich und Pferdekennner findet man überall.

Wie sagte bereits **Winston Churchill**, wohl einer der wichtigsten Premier-Minister, die das Land je hatte? „Keine Stunde im Leben, die man im Sattel verbringt, ist verloren.“ Das gilt auf der Insel noch heute.



TOPAZ TECH FLEECE // COOL TECH BREECHES  
CARBON BOA PADDOCK



**MOUNTAIN HORSE®**

WEAR EVER YOU GO

www.mountainhorse-deutschland.de

# USA: Schooling Shows und Übungsturniere

In Amerika tickt der Turniersport völlig anders als in Deutschland. „Das ganze Jahr über veranstalten Reitclubs und private Reitställe in den USA ihre Schooling Shows. Da kann vom Amateur bis zum Profi jeder eine Aufgabe seiner Wahl reiten – ob E-Dressur oder Grand Prix“, berichtet **Nicole Thuengen**. Die Rheinländerin kennt die US-Dressurreiter-Szene wie ihre Westentasche. Als Trainerin beobachtete die Pferdewirtschaftsmeisterin in gut 15 Jahren Land und Leute und kennt viele Insidertipps.

Eine weitere Besonderheit der ländlichen US-Turniere: Jeder Ritt wird in seinen Lektionen einzeln benotet, egal ob E oder M Dressur. Und auch E Dressuren werden auf 20 x 60 m geritten. Nicole: „Der Zeitaufwand für die Wertnote jeder Lektion ist kaum größer, als nach dem Ritt eine Gesamtnote zu geben. Ich halte dieses System für objektiver und lehrreicher für Reiter und Trainer. Die Effizienz daraus für das weitere Training ist immens. Der gute, ermutigende Schlusssatz zum gezeigten Ritt ist übrigens Standard,“ so Nicole. Gewertet werden die Prüfungen von Nachwuchs-Richtern in der Ausbildung oder von erfolgreichen Ausbildern und Richtern aus der Nähe, um die Kosten gering zu halten. Nicole. „Dabei wird hier das Urteil eines Richters, der noch nicht bis in die GP Klasse geprüft ist, dankbar angenommen. Es gibt keine Respektlosigkeiten nach dem Motto: Die haben doch eh keine Ahnung, richten ja nur bis L, und auch kein ständiges Anzweifeln der Kompetenz.“

## Guter Rat gratis

Geduld ist in den USA eine Tugend, die der Reisenden in Sachen Dressur ebenfalls angenehm aufgefallen ist. „Den noch unerfahrenen Turnierreitern wird immer genügend Zeit eingeräumt, um mit ihren meist noch unerfahrenen Pferden ungewohnte Situation wie Abreiten, Platzwechsel und Prüfungsstress in den Griff zu kriegen.“ **Nach dem Ritt gibt es reichlich gute Ratschläge gratis und häufig reiten die Teilnehmer die gleiche Aufgabe am selben Tag noch einmal, um Anregungen umzusetzen und mit dem Richter Rücksprache zu halten, ob der erneut gezeigte Ritt besser umgesetzt wurde.** Nicole: „Der Lern-

effekt ist gewaltig, und das bei wesentlich geringerem Kostenaufwand als bei den offiziellen Turnieren.“

Eine weitere Besonderheit: Flexibilität. Nennungsschluss ist erst wenige Tage vor dem Turnier-Wochenende. Derartige Veranstaltungen finden alle vier bis sechs Wochen statt. Nicole: „Alles in allem also ein Modell, das besonders im Winter (Oktober bis März) den Dressurreitern und den Pferden die Möglichkeit gibt, die notwendige Routine für einen entspannten Start in die „richtige“ Turniersaison zu ermöglichen.“

Weite Wege und Wetter können amerikanische Reiter kaum schrecken. **In Deutschland sind viele Turnierreiter sehr verwöhnt und fahren bei 5 Grad und Nieselregen nicht mehr raus.** „Absagen wegen schlechter Witterung gibt es drüben kaum und in Amerika fahren Reitschüler bis zu drei Stunden, um eine Reitstunde zu nehmen und am gleichen Tag wieder zurück“, so Nicole.

Auch in Sachen Haltung gibt es gravierende Unterschiede. Amerikanische Pferdebesitzer im Westen und Südwesten verfügen meist über reichlich Land und Sonne, können ihren Pferden viel Auslauf bieten. Aber sie sind auch erfinderisch. „In Ohio habe ich gerade eine tolle Methode erlebt, die den Pfeden mehr Bewegung im Winter verschafft. Da treffen sich zwei Mal am Tag alle aus dem Stall, die gerade Zeit haben, und führen die Pferde zusätzlich zum Rei-

ten. Fünf Frauen nehmen sich der 30 Pferde an, gehen jeweils rund 20 Minuten einfach nur mit den Tieren spazieren – auch das eine Variante des American way of life, die dazu noch die Pferde glücklich und gesund hält.“

## Leistung anerkannt

In den USA hat es nach einer Umfrage der dortigen Reiterlichen Vereinigung an die aktiven Turnierreiter erstmalig in diesem Jahr Nationale Meisterschaften für Berufsreiter und Amateure gegeben. Mit großem Erfolg. Da die Meisterschaften im November stattfanden, konnten manche nicht nur aus Gründen der Entfernung nicht teilnehmen. So rückten die Teilnehmer nach, die in den Qualifikationen in den hinteren Rängen platziert waren.

Nicole: „Ich halte das für eine gute Möglichkeit, auch hier den Turniersport wieder attraktiver zu machen. In den USA wird zwischen Open und Amateurs unterschieden. **Ein Amateur kann immer Open reiten, ein Berufsreiter nie Amateurklassen.**“ Die Nationalen Meisterschaften beinhalten alle Klassen (von E bis GPS). „Ein Trainer, der sein Pferd in einer A Dressur in den Nationals qualifiziert, wird dort für seine Leistungen respektiert. In Deutschland habe ich häufig gehört, dass ein Profi, der seine Pferde nur in Jungpferdeklassen erfolgreich ritt, mit den Worten, zu mehr hat es da eben nie gereicht be-

## Nicole Thuengen: Amerika schätzen gelernt

Nicole Thuengen wird als Ausländerin mit dem Titel Pferdewirtschaftsmeister Schwerpunkt Reiten wegen ihres Fachwissens und ihrer Arbeitsleistung in den USA mit Respekt behandelt. Sie reitet seit ihrem fünften Lebensjahr (mit 16 die ersten M Dressuren), lernte von den Grand Prix-Ausbildern Bodo Haase und Thomas Schmitz, damals Deutscher Meister der Berufsreiter. In dem internationalen Dressurtrainer Rick Klaassen erkannte sie ihren Mentor. „In dieser Zeit fing ich an zu verstehen, dass jedes Pferd und

jeder Reiter eine Chance verdienen – unabhängig von der Abstammung des Pferdes und vom Geldbeutel der Besitzer und Reiter. Entscheidend ist der Wille – bei Pferd und Reiter“, so Nicole, die ihr Hobby zum Beruf machte. Sie wechselte aus der Versicherungsbranche in den Profisattel, bestand ihre Meisterprüfung bei Hannes Müller in der Deutschen Reitschule Warendorf als Lehrgangsbeste. Seit 1997 verfolgt Nicole in den USA den dortigen Reitsport. Mit Linda Thorne in Albuquerque, New Mexico,



dacht. Es muss doch wirklich nicht immer nur da ganz oben geritten werden – Hauptsache gut. **In Deutschland hat das Streben nach einem zu hohen Prüfungs-Niveau häufig eine Überforderung und schlechte Bilder zur Folge. Keine gute Werbung für Sport und Ausbilder.“**

Nicoles Vorschlag: „Wieso also nicht zum Beispiel Rheinische Meisterschaften an zwei Wochenenden? Ein Wochenende für Profis und dann eins für Amateure, die sich aus einer Rangliste der Turniere des Jahres, die sie bestreiten, ihre Qualifikation erarbeiten? Das kann dem gesamten Reitsport viel Aufschwung geben. Aus den Meisterschaften der Bundesländer können dann die Besten zur DM eingeladen werden.“

## Ziele klar definiert

In den USA gibt es, wie hier, immer mehr Rassen. „Bei amerikanischen Wettbewerben wird diese Vielfalt jedoch akzeptiert und anerkannt. Da ist der Andalusier neben Warmblütern oder Friesen selbstverständlich in Platzierungen zu finden. Richter beurteilen das gezeigte, nicht die Rasse. Auch die Trainer in den USA zeigen deutlich mehr Verständnis – egal welches Pferd der Reitschüler liebt. Kommentare, dass man damit keinen Blumentopf gewinnen wird, erlebt man drüben kaum“, so die Erfahrung von Nicole Thuengen.

„Die Zielbestimmung, also wo der Reiter hin will und was er erreichen möchte, wird sehr ernst genommen und die Trainer nehmen sich in dem Moment mit ihren eigenen Zielen zurück. Es geht eben nicht darum, dass

der Trainer mit dem Pferd des Besitzers hoch hinaus will. Der Trainer bekommt sein Geld für ein passgenaues Training des Teams Reiter/Pferd. Erfolgreich ist der, der seinen Reitschülern sichere und bedienbare Pferde präsentiert, so dass die Pferdebesitzer am Ende glücklich vom Pferd steigen und ihre Freizeit genießen können. Eine Einstellung, die ich in Deutschland ab und zu vermisste“, so die Profireiterin.

Die sportliche Fairness der „Amis“ zeigt sich deutlich bei der Verarbeitung von Erfolg oder Misserfolg. „Das einfach an den Trainer zu geben, gibt es drüben weniger als hier. **Der amerikanische Reitschüler fasst sich sehr schnell an die eigene Nase und fragt, warum der Erfolg ausblieb.** Oft werden dann die Ziele neu definiert und weiter gearbeitet. Das finde ich gut, weil es auch die Trainer fordert und nicht in einen Trott fallen lässt, der Fortschritt verhindert.“

Pferdekauf dagegen wird von amerikanischen Amateuren oft sehr emotional bestritten. „Der normale Kunde aus den USA ist nicht der mit unbegrenzten Budget. Meist liegt die Summe bei 35.000 bis 45000 Dollar. Für den Preis gibt es ordentliche Pferde, die den Wünschen des Käufers entsprechen. Die werden dann gekauft, tierärztlich untersucht und über den Teich geflogen. Eine übliche Provision wird gerne gezahlt, denn das ist Bestandteil des Deals und wird (zumeist) offen und ehrlich erwähnt. Der amerikanische Kunde weiß, dass die Zeit seines Agenten oder Trainers wertvoll ist und bezahlt werden muss.“

trainierte sie die oft über Rudolf Zeilinger importierten Pferde. Linda hat sich inzwischen aus dem aktiven Dressursport verabschiedet, ist immer noch Nicoles amerikanische Sponsorin. Seit 2013 gibt Nicole Thuengen auch wieder regelmäßig sowohl in Lehrgängen als auch mit festem Stützpunkt in Lohmar/Bonn (MK-pferdesport.de) ihr Credo weiter: „Der Reitschüler soll verstehen, was er auf dem Pferd macht, warum er handelt, wie er handelt und welchen Effekt es auf ihn und das Pferd hat. Das Gefühl zu haben, bei Abwesenheit des Trainers nicht in der Lage zu sein, das Pferd eigenverantwortlich zu reiten und Spaß zu haben, kann nicht Sinn des Reitens sein.“



Nicole Thuengen berichtet aus den USA. [www.dressurwelt.com](http://www.dressurwelt.com)



ATHLETE: HANS-DIETER DREHER, Photographer: Julia Rau



## HIGHTECH-SPITZENKLASSE

uvex perfexxion active – exklusiver Look, extrem leicht, hochstabil

Die Nummer 1 für den professionellen Hochleistungssport. Erfüllt die strenge Schutznorm EN 1384. Dieser Helm bietet Perfektion bis ins kleinste Detail. Ausgeklügelte Belüftung und IAS 3D Größenverstellungssystem – für ein einzigartiges Trageerlebnis.



uvex-sports.com  
facebook.com/uvexequestrian

# MyDOG

Nach dem Prinzip: In der A-Dressur klappt es nicht, dann reite ich eben L, da sind die Stärken meines Pferdes mehr gefragt, kann man natürlich auch mit seinem Hund ausreiten. Motto: Er folgt zwar schon zu Fuß nicht zuverlässig, aber neben dem Pferd wird er schon mitkommen – aus Angst, uns zu verlieren. Im Sattel sind wir schließlich viel schneller.

In vielen Fällen wird das anfangs sogar klappen. Aber jede Pferdeweide, jeder Jogger, jede Hundebegegnung oder gar Straßenüberquerungen werden zum Stressfaktor hoch zehn. Und je besser der Hund das Ausreitgelände und die Ausreitgepflogenheiten kennt, desto mutiger wird er, genau wie beim Spaziergang, auch eigene Wege gehen. Die Folge ist oft, dass der Hund eben am Stall im Auto wartet, bis Frauchen wieder zurück ist.

„Das Glück zu dritt aber muss kein Traum bleiben“, sagt **Nicole Brinkmann**. Die Chefin der Hundeschule *Lieblingsviecher* in Mettmann (bei Düsseldorf) betreibt als Pferdefachwirtin (KPA) eine kleine Reitanlage und bietet spezielle Reitbegleithund-Kurse an, bei denen Mensch und Tier schrittweise für das entspannte mit- und nebeneinander trainiert werden.

## Reizen widerstehen

Draußen am Pferd muss man sich besonders darauf verlassen können, dass die Kommandos sitzen, man muss ja auch mal damit rechnen, dass das Pferd höchste Aufmerksamkeit benötigt. „Darum sollte der Hund bereits gelernt haben, fremden Hunden, Menschen oder Autos zu widerstehen, bevor er das Pferd begleiten darf. Er sollte sich weder zu sehr fürchten, noch zu gesellig sein. Ein Hund, der permanent zu anderen Hunden oder Joggern rennt, stört den Ritt, bringt Unruhe und Gefahren-Situationen. Nicht jeder Jogger liebt (fremde) Hundebegeg-

Damit es zum stressfreien Spaß für alle wird: Wie Sie den 1. Ausritt mit Hund generalstabsmäßig planen und bis zum Tag X vorbereiten können.

Text und Fotos **IRINA LUDEWIG**

Hundetrainerin **Nicole Brinkmann** demonstriert, wie es sein sollte: **SITZ** am Wegesrand auf Handzeichen – mal auf der linken, mal auf der rechten Seite. Die Hunde warten sitzend bis zum Kommando für **KOMM** und achten neben dem Pferd im **BEI MIR** auf neue Zeichen.

# 1. AUSRITT ZU







# U D R I T T



nungen, nicht jeder fremde Hund muss freundlich sein“, beschreibt die Trainerin die Problematik, deren Wurzel oft in falsch verstandener Hundeliebe liegt.

„Sehr viele Hundebesitzer freuen sich über den Kontakt mit anderen Artgenossen beim Gassigang fast noch intensiver als der eigene Hund. Denn dann wird getobt und man muss nicht so lange spazieren gehen, denn der Hund ist dann ja müde,“ so Nicole Brinkmann und warnt: „So toll ist das im Sinne der Erziehung eigentlich nicht. Erstens bespaßt sich der Hund so zum Großteil ohne seinen Menschen und zweitens: Wie soll er das differenzieren am Pferd?“

## Üben, üben, üben

Das bedeutet natürlich nicht, dass der Hund alles verboten bekommt. Die Trainerin erklärt: „Jeder Reitbegleithund darf in entspannter Situation im Gelände zu anderen Hunden. Für einen guten Reitbegleithund stellt das aber eher die Ausnahme dar. Für einen später erwachsenen Reitbegleithund ist die Mehrzahl der Hundebegegnungen ein einfaches Passieren und nicht die volle Wucht der Kontaktaufnahme. Wenn man das regelmäßig beim Gassigang übt, wird es für unseren eigenen Hund nahezu selbstverständlich, an fremden Hunden vorbei zu gehen.“

Das ist für viele Begegnungen wichtig, besonders, wenn die Besitzer keinen Kontakt der Hunde wünschen. Brinkmann: „Oft werden fremde Hunde nicht in die Nähe der Pferde gelassen, weil nicht jeder Hund gut mit der unmittelbaren Nähe des „Beutetieres“ im 600 Kilo-Format umgehen kann. Viele Hundebesitzer haben dann Sorge und rufen ihren Hund lieber zu sich, leinen ihn an oder bringen ihn in Sitz.“

Das sind die wichtigsten Kommandos, die man beim Ausritt mit Hund braucht:

- Freifolge auf beiden poten-

**ROYAL CANIN**

## Gesund belohnen.



### EDUC

**Die kalorienarme Belohnung für Erziehung und Training.**

**Für Welpen ab 8 Wochen und ausgewachsene Hunde**

- Weniger als 3 kcal pro Stück
- Optimale Akzeptanz
- Hohe Verdauungssicherheit
- Mit Vitaminkomplex
- Leicht zu portionieren

**Educ: Die perfekte Belohnung, um Erziehung und Training mit gesundheitsorientierter Ernährung zu vereinen.**



Nur erhältlich im Zoofachhandel.

royal-canin.de

# MyDOG

tiellen Seiten des Pferdes (immer abgewandt von der Straße),

- sicherer Rückruf,
- Seitenwechsel auf Weg oder Straße, um Jogger, Kinder, Pferde oder Hunde passieren zu lassen,
- Seitenkommando – auf Handzeichen soll der Hund an eine zugeteilte Randseite ausweichen,
- Sitz am Pferd, zum Beispiel vor dem Überqueren einer Straße,
- Sitz am Rand, auch mal ein bis zwei Meter vom Weg weg (aufs Feld an den Waldhang, falls das Pferd mal zappelt),
- Platz am zugewiesenen Rand, wenn es mal lange dauert oder viel Triebkontrolle benötigt wird (läufige Hündin kommt angerannt oder Wild in Sicht),
- Abbruchsignal „Nein“ für das Meistern aller unkalkulierbaren Zwischenfälle,
- Das wichtigste zuletzt: Den Hund verpflichtend in der Kooperation halten, also seine volle Aufmerksamkeit bekommen, wann immer man dieses wünscht.

## Grenze & Freiheit

Nicole Brinkmanns Erziehungs-Konzept basiert darauf, so zu agieren, dass Hund versteht, was Mensch von ihm will. Klar, direkt, unmittelbar – und dass es ihm Spaß macht zu gehorchen. „Grenzen und Freiheit – Diese beiden Gegensätze bilden in der Hundeausbildung eine sehr harmonische Einheit. Motivation und Pflicht, ganz wichtige Gegensätze spielen eine große Rolle, ein ich muss und es lohnt sich“, so die Trainerin.

Dazu gehören viel Lob, auch gerne Leckerchen, aber richtig dosiert und zum richtigen Zeitpunkt. „Eine variable Futter- und Lobbestätigung ist wichtig, aber nicht immer an den selben Stellen, nicht immer vorhersehbar und nicht immer zum Beenden eines Kommandos. Machen Sie den Hund leistungsbereit ohne die Fleischwurst vor der Nase. Nicht in die Beste-



Eine Situation, die schnell in Stress ausarten kann. Der Australian Sheppard von Trainerin Nicole lässt locker liegend Spaziergängerin, Fremdhund und Biker vorbei. Belohnung aus dem Sattel ist wichtig – das Anleinen von oben sollte für alle Fälle geübt werden.

# ÜBUNGS-PRAXIS



## Hunde-Expertin mit Pferde-Knowhow

Nicole Brinkmann, Pferdewirtin (KPA) und Hundetrainerin, betreibt seit 2008 in ihrem Reitstall in Mettmann die Hundeschule Lieblingsviecher. [www.lieblingsviecher.de](http://www.lieblingsviecher.de)



chung abrutschen. Zwischen Honorar und Bestechung liegen meist nur Sekunden, aber die sind entscheidend für das Hundehirn“, sagt Nicole Brinkmann.

### NEIN durchsetzen

Mit dem wichtigen Kommando Nein kann man visuell Türen zumachen, um zu verhindern, dass der Hund den Weg verlässt, zu fremden Hunden oder Menschen läuft oder ihn davon abhalten, etwas unterwegs zu fressen. Und so wird es geübt: „Der Abbruch ist das Signal, mit dem ich meinen Hund dirigiere, ihm sage, was ich will und was ich nicht will. Wenn ich sage Nein, muss der Hund davon ablassen. Tut er das, geschieht das noch ohne übermäßiges Lob, ohne den Hund künstlich zu puschen, und ohne ihn großartig zu bestätigen. Denn das ist seine Pflicht. Der direkte Tausch des verbotenen Pferdeapfels mit einem Leckerchen wäre Bestechung. Schon kurze Zeit später aber befinden wir uns im Honorarbereich. Wir sind an dem anderen Hund vorbei geritten, mein Hund hat die Bremse akzeptiert und folgt mir trotz seines kurzen „Abers“, pflichtbewusst weiter am Pferd. So bin ich etwa zehn Sekunden nach der Abbruchsituation bereits im Honorar- und Leistungsbe- reich. Hier konditioniere ich das gewünschte Verhalten durch das Dopamin im Lob und Futtervergabe. Hier überschreibe ich alle noch potentiellen Abers, die in der Entwicklung meines Hundes noch kommen: Erst beim Nein bin ich Chef und kurz nach der Podiumsdiskussion der Partner. Ungefähr bei fifty-fifty bildet sich ein gutes soziales Netzwerk Mensch-Hund – und wenn wir ehrlich sind, es es genauso mit dem Pferd.“

Generell ist man gut beraten, alle Kommandos intensiv im Alltag ohne Pferd zu üben. Je stärker die Ablenkung, desto besser. Ein idealer Ort ist dann der Reitplatz mit Pferd

(siehe **inRide** Winter-Ausgabe). Hier kann sich der Hund auch an die Bewegungen des Pferdes gewöhnen.

Für den ersten Ausritt zu dritt sollte man sich viel Zeit für eine umsichtige Vorbereitung nehmen, auch am Tag selbst.

1. Das Pferd vorher arbeiten, optimal sogar auf der gleichen Ausreitstrecke bereits am selben Tag schon einmal vorab reiten. Am besten ist ein braves entspanntes Ausreitpferd ohne viel Schreckpotential.

2. Der Hund war bereits spazieren und hat den ersten Dampf abgelassen. Er kennt die Strecke vom Spazieren gehen ohne Pferd gut einschließlich aller Übungen zur Impulskontrolle. Gute Übung hierfür: Einige Spaziergänge unter dem Aspekt trainieren, mein Hund geht heute zu keinem anderen Hund. Basta. Als Training ein ganz wichtiges Ritual.

3. Die ersten vorbereitenden Maßnahmen sind ein Spaziergang mit Pferd und Hund geführt, dazu darf man die beste Reiterfreundin einladen zum Fotografieren und auch zum Helfen, falls das Pferd spinnt, nimmt sie kurz den Hund und spinnt der Hund nimmt sie kurz das Pferd.

4. Klappt das gut, darf der erste Ausritt ebenfalls mit Freundin oder Helfer stattfinden, zu zweit ist das Management von Fuchs und Hase durchaus entspannter.

### Risiken minimieren

Die ersten Trainingsstrecken wenn möglich ohne Straßen wählen. Zum Bereiten und Überqueren von Straßen in den ersten Wochen absteigen und beide führen, den Hund bereits an der abgewandten Seite der Straße.

Und ganz wichtig: Pferd und Hund unheimlich gerne und intensiv immer wieder loben!



Gemeinsamer Ausritt.

Neue Reitstrecke entdeckt.

Von Bens Ausdauer begeistert.

**Es lebe der Hund.**

Mit Kraft und Ausdauer, dank **Meradog pure** Hering, Krill und Kartoffel mit Colostrum.



Hergestellt in Deutschland mit Grünstrom - CO<sub>2</sub> neutral.  
Geprüfte Qualität, 60-Jahre Erfahrung.  
Breites Sortiment für jede Lebensphase des Hundes.

## Knackige Hundekkekse

**LEKKER-KRÄCKER** – das neue knackig-knusprige Ergänzungsfuttermittel für Pferde und Hunde von **PHARMAKA HORSE-fitform** – ist auf Basis von fermentiertem Vollkornbrot gebacken. Die bei der Fermentierung von Vollkornbrot vermehrten Milchsäurebakterien und Nährstoffe sind im Körper



schnell verfügbar und wirken sich positiv auf das Gleichgewicht der Darmflora aus. Der Hersteller: „Das zudem enthaltene natürliche Bio-Traubenkernmehl gilt als besonderes Extra für Gesundheit und Vitalität der Tiere. Es enthält natürliches OPC, stärkstes Antioxidanz (Radikalfänger – stärker als Vitamin C und E), beugt einer vorzeitigen Zellalterung und Zellzerstörung vor. Lekker Kracker ist mit seinen allerfeinsten Zutaten gut für jeden Hund, ob allergiegeplagt oder auf Diät.“ Neu auch die **DOG Wellness-Serie** mit Pflegeprodukten speziell für sehr empfindliche Hundehaut. [www.horse-fitform.de](http://www.horse-fitform.de)

## Immunschutz für Futterallergiker

**Meradog Hundefutter** aus der High Premium Line **pure** bietet ein spezielles Produktprogramm für ernährungssensible Hunde mit besonderen Ansprüchen an Geschmack und Verträglichkeit des Futters. Die Rezeptur dieses Hundefutters konzentriert sich ausschließlich auf eine Fleisch- oder Fischart und eine Kohlenhydratquelle und ist damit ideal bei vielen Futtermittelallergien. Innovativ ist der Einsatz von Colostrum – dem stärksten Immunschutz der Natur – in allen pure Pro-

dukten. Colostrum stellt mit Immunglobulinen und antimikrobiell wirkenden Inhaltsstoffen ein hochwirksames Paket zur Unterstützung des Immunsystems bereit. Vom Welpen bis zum Senior kann jeder Hundehalter seine anspruchsvollen oder zu Allergien neigenden Hunde richtig gut ernähren. Gänzlich getreidefreie Varianten stellen die beiden Sorten **pure Truthahn & Kartoffel** und **Hering, Krill & Kartoffel** dar. Weitere Infos unter [www.meradog.com](http://www.meradog.com)



**High Premium Pure – exklusives Hundefutter für ernährungssensible Hunde jeder Altersstufe.**

## Gesunde Alternative

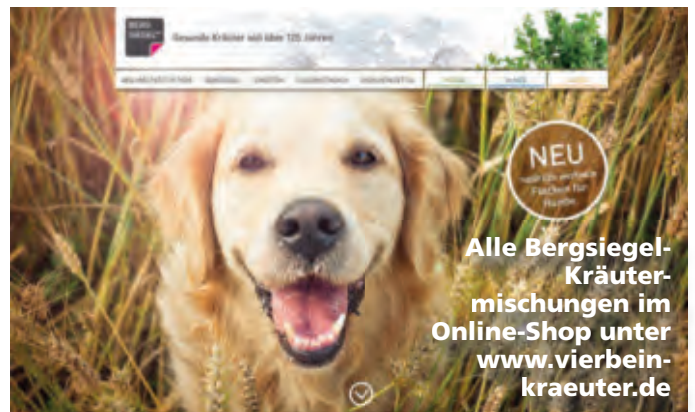
Eine Scheibe Käse oder 33 leckere Belohnungen? Ein Wiener Würstchen oder 40 ausgewogene Leckerlis? 20 Gramm Schinkenspeck oder 54 gesunde Extras? Hundehalter haben die Wahl, wie gesund und effektiv sie ihren Vierbeiner bei der Erziehung motivieren möchten. Denn **EDUC von Royal**



**Canin** ist extrem schmackhaft und hat dabei weniger als 3 kcal pro Stück, ist fettarm, optimal verdaulich und enthält einen aktiven Vitaminkomplex, der den Zellschutz unterstützt. Infos [www.royal-canin.de](http://www.royal-canin.de)

Grafik Royal Canin

## Kräuter für Hunde



**Bergsiegel**, Spezialist für qualitativ sehr hochwertige Kräuter und Kräutermischungen in Arzneibuchqualität und Öle für Pferde und Hunde, hat das Sortiment um zusätzliche Produktgruppen erweitert. Ab sofort zählen auch Bio-Nassfutter, Flocken und Mittel zum natürlichen Parasitenschutz für Hunde und Katzen zum Portfolio. Eine spezielle Flockenmischung eignet sich ideal als Ergänzung zum Barfen gegen Mangelerscheinungen.

## Getreide-frei

Lamm-Kartoffel-Crockies von **Schecker** sind getreidefreie, hochwertige Knabereien mit Amaranth. Besonders vollwertiger Snack mit Lamm (Single-Protein!), Gemüse, Kräutern, Yucca Schidigera, Vitaminen und Mineralien. Ideal auch für hochgradig sensitive Hunde. Das Pre-

mium-Sortiment umfasst Trocken- und Nassfutter, Kauartikel, Snacks und Knabereien von preisgünstiger Qualitätsnahrung über Naturkost bis zum Wohlfühlprogramm mit allerfeinsten Zutaten für jeden Hund, ob allergiegeplagt oder auf Diät. Infos [www.schecker.de](http://www.schecker.de)



**Dr. Claudia Rade,**  
**Fachtierärztin für**  
**Tierernährung & Diätetik**  
 bei Royal Canin.

## Wird mein Hund durch Belohnungs-Leckerchen zu dick?

Es gibt viele Möglichkeiten, einen Hund für seine Leistung zu belohnen. Neben Lob, Spiel und Streicheleinheiten gehören dazu natürlich besondere Leckerbissen. Dabei sollte man jedoch auf den Ernährungswert und den Energiegehalt der Leckerlis achten. Denn grundsätzlich nimmt ein Tier immer dann zu, wenn es mehr Kalorien aufnimmt, als sein Körper an Energie verbraucht. Es ist daher ratsam, den Kalorienbedarf des Hundes genau zu berechnen (z. B. beim Tierarzt) und einen Speiseplan aufzustellen, in dem auch Leckerlis und Snacks berücksichtigt werden. Diese sollten nicht mehr als fünf bis zehn Prozent des Energiebedarfs decken.

### Bewusst belohnen

Bringt ein Hund kurze Höchstleistungen, hat das fast keine Auswirkung auf seinen kalorischen Tagesbedarf. Hunde, die ihre Besitzer in den Stall und auf längere Ausritte begleiten und dabei z. B. am Tag zwei Stunden im Schritt und zwei Stunden im Trab unterwegs sind, erbringen eine Ausdauerleistung und benötigen rund ein Drittel mehr Energie. Solche Hunde vertragen eine Extraportion Futter. Zu viele Leckerlis können aber auch in diesem Fall leicht zu Übergewicht

führen. Greifen Sie lieber auf fettarme Snacks zurück, die schmackhaft, kalorienarm und leicht verdaulich sind. Geeignet ist z. B. der kalorienarme Erziehungssnack Educ, der im Fachhandel und in Tierarztpraxen erhältlich ist, aber auch kleine Stücke frisches Gemüse oder Obst.

### Kein Trockenobst

Nicht geeignet sind Weintrauben oder Trockenobst, denn im Zusammenhang mit der Aufnahme von Trauben, Rosinen oder Traubentrestern sind bei Hunden Vergiftungen und Todesfälle aufgetreten. Da die Ursache bisher nicht geklärt werden konnte, ist aus tierärztlicher Sicht grundsätzlich von der Fütterung von Weintrauben an Hunde abzuraten. Trockenobst ist oft nicht nur gezuckert oder geschwefelt, sondern enthält aufgrund seines niedrigen Wassergehalts im Vergleich zu frischem Obst auch relativ viele Kalorien, so dass es die Energieaufnahme bereits in kleinen Mengen deutlich erhöhen kann. **Prüfen Sie regelmäßig, ob Ihr Hund noch in Topform ist.** Streichen Sie dazu sanft über das Fell: Fühlen Sie noch seine Rippen? Erkennen Sie noch die Taille? Sie sind nicht sicher? Dann machen Sie den Online-Test zum Gewichtskontrolle Ihres Hundes auf [www.kilogramm-check.de](http://www.kilogramm-check.de).

**Ich bin ein Anhänger!**

Weil HUMBAUR etwas von Pferden versteht.  
 Michaela Reitmayer, Reiterin, Hannover

**HUMBAUR**  
 Competence in Trailers

Besuchen Sie uns in  
**Halle B6 Stand 238**  
 auf der HansePferd  
 vom 25. – 27. April 2014

Erfahren Sie mehr unter  
[ich-bin-ein-anhaenger.com](http://ich-bin-ein-anhaenger.com)

Unser Bestes für Ihren Hund!

**10,00 €\*  
 Gutschein**

Ihr persönlicher Gutschein-Code:  
**AIR0314**

Sofort einlösen auf:  
[www.schecker.de](http://www.schecker.de)  
 oder telefonisch unter  
**(0 49 42) 20 22 20**

**SHECKER**  
 ... was Hunde wollen!

\* Gültig bis 31.05.2014. Nur für Neukunden. Pro Bestellung und Kunde kann nur ein Gutschein eingelöst werden. Gutscheine können nicht mehr für bereits durchgeführte Bestellungen eingelöst sowie nicht mit anderen Gutscheinen kombiniert werden. Der Mindestbestellwert beträgt 25,- Euro.

# Zebra-Look für alle

Neu: Bucas Buzz Off Riding Zebra (129 Euro) schützt beim Reiten vor Insekten und UV-Strahlen.



Als Bucas vor einem Jahr die erste Fliegendecke im Zebra-Design auf den Markt brachte, dachten viele an einen etwas verrückten Modegag. Aber der Wildlife-Look hat einen tiefen Sinn (siehe **inRide**-Frühjahrs-Ausgabe 2013). Studien in Ungarn und Schweden ergaben nämlich, daß Fliegen keine Streifen mögen. Wissenschaftler bemalten Holzpaletten und stellten fest, daß die meisten Fliegen auf der schwarzen Palette saßen und die wenigsten auf der schwarz/weiß gestreiften. Andere Forscher führten einen 59-Tage-Test an mit Leim präparierten Holzpferden durch. Am Ende wurden auf dem Rappen 562 Fliegen gezählt, auf dem Braunen 334, dem Schimmel 22. Auf dem Holzpferd mit Zebra-Muster klebten nur acht Fliegen. Als Resultat wird vermutet, daß die Fliege durch das Streifenmuster irritiert wird und es meidet. Basierend auf dieser Forschungsarbeit hat Bucas als erste Firma eine Fliegendecke mit dem Streifenmuster eines Zebras entwickelt. Das Original! Wegen des Erfolges gibt es für diesen Sommer nun ein großes Sortiment Bucas-Zebra-Dekken: für die Weide, mit zusätzlichem Regenschutz, zum Reiten und sogar für Hunde [www.bucas.com](http://www.bucas.com)



Neu: Die Zebra dog Rug für kleine Terrier bis zum großen Hütehund (25–29 Euro).



Fotos Bucas

Das Original: Bucas-Fliegendecke mit Bauchlatz 129 Euro. Maske 22 Euro.

Neu: Buzz-Off Rain Zebra – die Fliegendecke mit Regenschutz ab 149 Euro.



Der volle Container kann per Schlepper zur Miste gefahren werden.

## Mega-Container zum Misten

Die neuen Mistcontainer von Schwarz passen in jede Boxengasse und erleichtern das manuelle Ausmisten auch in verwinkelten Ställen. Mit 2.000, 2.650 und 3.300 Liter Volumen und 1.000 Kilo Tragkraft sind die Container im Rastermaß besonders anpassungsfähig. Je 50 cm mehr Länge bringt 650 Liter Volumen mehr. Rhombisch und paarweise angeordnete Schwerlastgummiräder sorgen für Leichtgängigkeit und Wendigkeit. Infos: [www.schwarz-transportgeraete.de](http://www.schwarz-transportgeraete.de)

## Weidetechnik wird bunt



**Neu: happy – die bunte Weidezauntechnik von Horizont**

Professionelle Weidezauntechnik im trendigen Design: Die neue happy Linie von Horizont ist hütestark und bringt Farbe auf die Weiden! Weidezaungeräte und Zubehör leuchten hellgrün, türkis und lila. Da bringt das Einzäunen Spaß, und man findet die bunten mobilen Geräte schnell wieder. Ob mit 9 Volt Batterie für den mobilen Einsatz, 12 Volt Akkubetrieb oder 230 Volt Netzbetrieb – die schicken schlanken Geräte sind auch von jungen Anwendern schnell und sicher zu bedienen. Einschalten, Tiere hüten, fertig, verspricht Horizont. Das happy Zubehör ist ebenfalls bunt: 2 und 4 cm breite Weidezaunbänder mit farbigen Außenkanten, Kunststoffpfähle, Isolatoren, Torgriffe und Futtertröge. Infos [www.happy.horizont.com](http://www.happy.horizont.com)

[www.magicbrush.com](http://www.magicbrush.com)



**FÜR SIE AUSPROBIERT**

## Magische Bürsten

Kann man eine Bürste wirklich neu erfinden? **inRide** hat die unverwechselbare *Magic Brush* für Sie ausprobiert und festgestellt: Man kann! Diese Bürsten sehen toll aus, liegen Dank ergonomischem Design Erwachsenen und Kindern gut in der Hand, und sie reinigen einfach alles! Die weichen Kunststoffborsten massieren Pferd oder Hund sanft, entfernen Schlammkrusten vom Paddockgang, holen Haare im Fellwechsel raus und bürsten weich über knochige und empfindliche Stellen. Optimal ist die magische Bürste auch für Hufpflege, Entfernung von Haaren aus der Stalldecke, aus Stiefeln, Gamaschen etc. In jedem Set (14,95 Euro) sind drei Farben – so kann man sich gut merken, welche Bürste man für was nimmt. Cooles Extra: Die Rückseite der Bürste ist ein Schweißmesser, und wenn man die Bürste selbst mal reinigen will, kommt sie einfach in die Waschmaschine. Fazit: haben wollen.... **IL**

Fotos Hersteller

[www.inRide.de](http://www.inRide.de) / 31



**Das Beste, was Ihrem Hund passieren kann!**



**Geeignet für den hautempfindlichen Hund.**



**PHARMAKA – AUS TRADITION FÜR DIE NATUR**

PHARMAKA GmbH & Co. KG  
D-45141 Essen • Tenderweg 13  
Tel. (02 01) 35 00 53 • Fax 35 00 92  
[www.pharmaka-essen.de](http://www.pharmaka-essen.de)



Erhältlich in gut sortierten Reitsportfachgeschäften oder im Internet unter [www.reitsportvertrieb.de](http://www.reitsportvertrieb.de)



# ALLES IN BEWEGUNG

Immer mehr Reiter befassen sich mit artgerechterer Haltung für ihre Pferde. **inRide** begleitet das Experiment des rheinischen Sportpferdezüchters **Rudolf Weidtmann**, einen Teil seines Pensionsbetriebs als Bewegungsstall umzubauen. In der Winterausgabe ging es um Planung, Bau und Motivation der ersten Ein-staller. Lesen Sie jetzt, wie das Konzept in der Praxis funktioniert und was die Pferdebesitzer dazu sagen.

**VON DOMINIQUE SCHROLLER**

**M**it gemischten Gefühlen haben die Besitzer Anfang November 2013 den Einzug ihrer Pferde in den Bewegungsstall auf der Reitanlage Weidtmann in Mettmann verfolgt. Für sie war es ein Experiment mit ungewissem Ausgang. Viele beschäftigte die Frage, ob es in der neuen Stuten-WG nicht ständig Zickereien geben würde, und wie die Tiere mit der Fütterungstechnik und dem gesamten Konzept zurechtkommen würden.

Ein Wagnis war das Projekt auch für Pferdewirtschaftsmeister Rudolf Weidtmann. Er hat umgedacht, sich von seiner sehr traditionell geprägten Vorstellung von Pferdehaltung verabschiedet und einen neuen Weg gewählt. Von traditioneller Boxenhaltung hat er auf ein durchdachtes Bewegungskonzept umgesattelt und viel Geld in den Neubau der Anlage investiert. „Es war absolut die richtige Entscheidung“, sagt er nach rund vier Monaten im laufenden Betrieb.

Zwölf Stuten leben inzwischen auf dem rund 2800 Quadratmeter großen Areal mit Liegehalle und mehreren Rau- und Kraftfutterbereichen auf verschiedenen Ebenen. An ihre neue Umgebung und die Mitbewohnerinnen haben sie sich



**Täglich hält Rudolf Weidtmann die Anlage sauber.**



**Mit der Brust öffnen die Pferde den Ausgang**





Die Atmosphäre ist friedlich. In kleinen Gruppen stehen die Stuten zusammen oder bewegen sich gemächlich zur nächsten Futterstation.

# GUNG



Friedlich fressen die Tiere Seite an Seite.



Zufriedene Pferde.



Zwischen den Station liegen lange Wege.

schnell gewöhnt. „Instinkte und natürliches Herdenverhalten der Tiere sind viel ausgeprägter, als alle erwartet haben. Sympathien und Grüppchen haben sich ganz unabhängig von Rasse und Alter gebildet.“

## Lange Warteliste

Die Sorge vor Verletzungen und Lahmheiten hat sich als unbegründet erwiesen, es blieb bei kleineren Rängeleien und vereinzelt Kratzern. „Wir hatten mit mehr Unruhe gerechnet. Es gab bisher auch noch kein Pferd, das sich nicht integrieren ließ“, berichtet Rudolf Weidtmann. Doch nicht nur die Reaktion der Tiere hat die Erwartungen des erfahrenen Reiters und Pferdezüchters übertroffen, die große Resonanz auf die Eröffnung und den Bericht in **InRide** hat ihn noch weit mehr überrascht. Täglich bekommt er seitdem Mails und Anrufe mit neuen Anfragen und führt interessierte Pferdebesitzer über die Anlage. „Viele suchen schon länger nach genau dieser Haltungsform.“

Die Stutengruppe soll spätestens im Sommer komplett sein und für den Bezug des zweiten Bauabschnitts gibt es bereits eine lange Warteliste. „Es gibt wesentlich mehr Anfragen für Wallache. Eine Erklärung habe ich dafür nicht, aber offenbar scheinen besonders Wallach-Besitzer nach einem Bewegungsstall zu suchen“, sagt Weidtmann. Er möchte Mitte Juni mit dem Bau der zweiten Anlage beginnen. „Der Zeitpunkt ist stark witterungsabhängig, denn für die Erdarbeiten muss der Boden trocken sein.“ Veränderungen plant er nach den positiven Erfahrungen mit dem Stutenstall nicht. „Der nächste Abschnitt ist baugleich.“

## Feintuning in der Praxis

Die ursprüngliche Aufteilung hat er allerdings im Verlauf der ersten Monate auf das Verhalten der Pferde abgestimmt. Die hatten sich nämlich wenig um die Idee des Aktivstalles gekümmert und die meiste Zeit damit verbracht, die Raufutterstation auf der oberen Ebene zu belagern. „Der Kern des Konzeptes ist, dass die Pferde in Bewegung bleiben und zwischendurch immer wieder kleine Futtermengen aufnehmen. Das möchte ich auch so gut wie möglich umsetzen“, betont Weidtmann. Zunächst stellte er die obere Tränke ab und legte später auch die mobile Strohraufe mit Hilfe des Radladers eine Ebene tiefer, um die Tiere auf Trab zu halten.

Sein Alltag hat sich mit dem Umbau ebenfalls verändert. Der Aufwand hat sich nicht verringert, aber verlagert. „Da

Hochwertiges Equipment für den Start in die Saison



## Der neue Katalog ist da!

Professionelle Technik und vorbildliche Ergonomie erwarten Sie im druckfrischen Katalog von Schwarz! Zum Beispiel die neue Modellreihe Mistcontainer:

- Auf wenigem Fahrwerk standfest, sicher und stabil, drei Volumina zur Wahl: 2000, 2650, 3300 Liter
- Feuerverzinkte oder pulverbeschichtete Ausführung, robuste Aufnahmen, Frontklappe im Zubehör

Praxisoptimiert: niedrige Schüttkante für die täglich bequeme und rüchenschonende Routine.



NEUE MODELLREIHE

Druckfrisch für Sie: Katalog 2014/15 jetzt kostenlos anfordern!

Tel: 0 54 23 / 94 68 - 0  
katalog@schwarz-transportgeraete.de

Schwarz Transportgerätefabrik GmbH • 33775 Versmold

www.schwarz-pferd.de

**schwarz**

## inRideHALTUNG

ich nicht mehr zu festen Zeiten füttern muss, bin ich bei der Einteilung der Arbeit flexibler.“ Täglich steuert er in Absprache mit den Besitzern die Futtermengen und den Zugang zu den einzelnen Stationen vom Computer aus. Die Anlage erfordert weniger Handarbeit und mehr Management. Dreimal täglich verbringt der 48-Jährige jeweils mindestens eine Stunde auf dem Paddockgelände und kontrolliert, ob alle Pferde gesund und unverletzt sind, die Raufutterraufen nach-

gefüllt werden müssen und die Technik zuverlässig arbeitet. Mithilfe einer Elektrokarre säubert er zudem Liegehalle und Bewegungsflächen. „Das Ganze ist kein Selbstläufer. Ich muss mich schon intensiv um alles kümmern“, betont Rudolf Weidtmann. Der neue Stall hält auch ihn in Bewegung. Er möchte mit der Entwicklung Schritt halten und ist daher fest entschlossen, den eingeschlagenen Weg weiter zu gehen – zum Wohle der Pferde.



**Wichtig:  
Tägliche  
Kontrolle der  
Transponder.**

### UMFRAGE

## WIE ZUFRIEDEN SIND DIE KUNDEN?

### DIE RICHTIGE ENTSCHEIDUNG



#### **Gudrun Oboda:**

„Ich bin total glücklich. Dabbi hat früher beim Reiten immer sehr geschwitzt. Heute ist sie bei gleicher Anstrengung deutlich weniger nass. Die Pferde bewegen sich viel und schlafen auch draußen. Regen und Schnee machen ihnen überhaupt nichts aus. Das hatte ich mir schwieriger vorgestellt. Es war absolut die richtige Entscheidung. Nicht nur meine Tiere sind sehr ausgeglichen, für mich als Besitzerin ist es auch sehr entspannt, weil ich meine beiden immer bestens versorgt weiß.“

### NIE WIEDER IN EINE BOX



#### **Claudia Wingerath:**

„Mein Pferd ist sehr zufrieden und lässt sich auch viel besser reiten. Sie ist deutlich schneller locker. Nach zehn bis 15 Minuten kann ich mit ihr arbeiten, früher habe ich mindestens eine halbe Stunde gebraucht. Sie war sonst anfangs immer sehr triebig und ist nun erheblich flotter unterwegs, ist aufmerksamer und macht besser mit. Sie ist wesentlich leichter in der Anlehnung und insgesamt rittiger. Die frische Luft tut ihr sehr gut und die Herde ist harmonisch. Nach meinen bisherigen Erfahrungen kommt mein Pferd nie wieder in eine Box.“

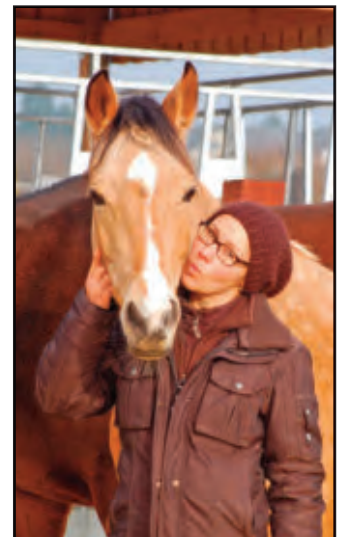
### STUTE IST VIEL GESCHMEIDIGER



#### **Sabine Kamprad:**

„Seit meine Stute im Bewegungsstall steht, hat sie keine dicken Beine mehr. Es geht ihr rundum gut, sie ist sehr ausgeglichen, umgänglich und verschmust. Zunächst hatte ich befürchtet, die Trennung von den anderen Pferden, die sie lange kennt, könnte problematisch sein, doch Pilar fühlt sich in der neuen Gruppe sehr wohl. Nach dem Reiten geht sie gerne wieder zurück. Unter dem Sattel war sie früher anfangs etwas steif, jetzt läuft sie vom ersten Tritt an viel geschmeidiger. Die Umstellung hat zwar einige Zeit gedauert, doch inzwischen bin ich sehr zufrieden.“

### GANGBILD VERBESSERT



#### **Linda Gotthardt:**

„Meine Stute habe ich seit Juni 2012 und dabei beobachtet, wie sie in der Box zunehmend übler gelaunt war. Sobald ich kam, hat sie die Ohren angelegt. Seit sie im Bewegungsstall steht, hat sich das komplett geändert. Sie ist viel zufriedener und in ihrem ganzen Wesen ausgeglichener. Obwohl sie Rückenprobleme hat, hat sich ihr Gangbild deutlich verbessert. Das zeigt mir, dass diese Haltung genau das Richtig ist. Für mich als Besitzerin ist es sehr beruhigend zu wissen, dass das Pferd immer bewegt ist. Daher war es die beste Entscheidung, die ich bisher getroffen habe.“

# SYNTHETISCHER REITBODEN SCHONT PFERD UND REITER



Der Reitplatzbelag aus synthetischen Teppichflocken braucht als Untergrund nur eine 15 cm hohe Schotterschicht, keine Trennschicht. Weitere Infos: [www.asground.de](http://www.asground.de) oder auf Facebook unter <https://www.facebook.com/allseasonground>

„ASground ist das beste Material, auf dem ich je geritten bin“, lobt **Carolyn Hatlapa**, dreimalige Dressur-Olympia-Teilnehmerin. „Die Pferde sind viel schneller gelöst, haben deutlich mehr Schwung und Ausstrahlung. Und der Platz ist ganzjährig zu bereiten“, schwärmt **Andrea Klein**, Arabergestüt EL Kadir in Spiesen-Elversberg. ASground-Chef **Bodo Klopsch** freut sich über „eine derzeit immer größer werdende Akzeptanz synthetischer Teppichflocken als Reitplatzbelag im Außenbereich.“ Der Ingenieur und Pferdeman erklärt die Vorteile: „Das Material zerreibt sich nicht, verrottet nicht, verdichtet sich nicht, staubt nicht, friert nicht und saugt sich nicht voll. Es kann sich kein Wasser stauen, der Platz ist 365 Tage im Jahr bereitbar.“ Ein weiteres Plus der Teppichschnitzel ist ihre Elastizität. Klopsch: „Die Pferde entwickeln nicht nur mehr Schwung, der Boden ist auch schonender für Sehnen und Gelenke.“



Der  
Weidezaun-Spezialist



Jetzt **NEU!**  
Wähle deine Lieblingsfarbe!



Individuelles, trendiges  
Design!

Sei anders, sei Happy!



## NEUES MOBILES ZAUNSYSTEM



*Spießberger* heisst das neue mobile Zaunsystem von *Zaunbau Berger* aus Drensteinfurt bei Münster. Basierend auf langjähriger Erfahrung im Bau von Koppelzäunen und Paddock- ist die patentierte Innovation entstanden. Leicht zu installieren, jederzeit ab- und umzubauen, sicher, repräsentativ. Ein verzinkter Metallfuß mit Erdspieß wird über die großflächige Trittlfläche leicht und sicher im Boden verankert. Der langlebige robuste 1,50 Meter hohe Holzpfahl lässt sich einfach mit jeder Art von Isolatoren für die Stromführung ausrüsten. Im Betrieb von *Ingrid Klimke* in Münster ist das System bereits seit einigen Monaten erfolgreich im Einsatz. In einem Testbetrieb auf der Insel Sylt trotzte der *Spießberger* sogar dem heftigen Herbststurm Xaver unbeschadet. Direktvertrieb über [www.zaunbau-berger.de](http://www.zaunbau-berger.de)



[happy.horizont.com](http://happy.horizont.com)



Fordern Sie unseren  
Gratiskatalog an!

**horizont.com**

Tel. 0 56 31/5 65 -1 00

Fax 0 56 31/5 65-1 20

E-Mail: [agr@horizont.com](mailto:agr@horizont.com)



Das Regenschirm-Training gehört zur Grundausbildung für jedes junge Pferd.

**Uta Gräf** und ihr Mann **Stefan Schneider** zeigen, wie sie als Turnierprofis ihre Pferde auf Außenreize vorbereiten, damit aus einer kleinen Störung keine große Krise wird.

**VON FRIEDERIKE HEIDENHOF**

# SCHRECK LASSE

Bisher in inRide über UTA GRÄF erschienen:  
 Herbst-Ausgabe 2012: Mit guter Laune  
 im großen Viereck auf der Überholspur.  
 Winter-Ausgabe 2012: Was die Grand  
 Prix-Reiterin im Unterricht vermittelt.  
 Sommer-Ausgabe 2013: Gebisslos reiten.  
 Uta Gräf zeigt mit Le Noir, wie das sogar  
 im Grand Prix klappt.  
 Alle Beiträge finden Sie auch im Internet  
 unter [www.inRide.de](http://www.inRide.de) zum kostenlosen  
 Download.

Spaziergängerin  
 mit Hund, Kinder-  
 wagen und Bobby-  
 car – Helios bleibt  
 gelassen (Uta Gräf  
 und Melanie Rissel  
 mit Julius).



# S NACH

Die Turniersaison steht vor der Tür: Doch nicht alle Dressurpferde bleiben bei außergewöhnlichen Situationen gelassen wie das Grand Prix-Erfolgspferd Le Noir von Uta Gräf. Schade, wenn die Lektionen perfekt sitzen, dann aber das Reitvergnügen zu Hause oder der Turniererfolg durch Störungen von außen getrübt werden.

Während der Dreharbeiten zu ihrem neuen gemeinsamen Film mit pferdia tv zeigen Uta Gräf und ihr Mann Stefan Schneider, wie sie als Turnierprofis ihre Pferde auf Außenreize vorbereiten, damit aus einer kleinen Störung keine große Krise wird. Sie beginnen dazu mit der Desensibilisierung in der Jungpferdeausbildung, setzen regelmäßig Handarbeit am Boden ein und lassen auch das Verla detraining nicht außen vor.

Reiter, die Probleme mit schreckhaften und empfindlichen Pferden haben, können von den Dressur- und Working Equitation-Profis lernen, wie man auch bei weiter ausgebildeten Pferden eine solche Grundausbildung auffrischen oder nachholen kann, falls die in der Grundausbildung zu kurz gekommen ist.

## Akustische Reize

Kühe am Wegesrand oder Kinderwagen auf dem Turnierplatz? Applaus und Musik in der Siegerehrung? Kein Problem, wenn man sich etwas Zeit nimmt. Um geräuschempfindlichen Pferden auch akustische Ausnahmesituationen nahezu bringen, setzt Uta Gräf beispielsweise eine CD mit Geräuschen ein (Bonusmaterial zum neuen Film mitgeliefert). Uta Gräf: „Man kann nicht alles üben – aber man kann sein Pferd besser kennen lernen und so mit schwierigeren Situationen gelassener umgehen“.

Ihr Nachwuchspferd Damon Jerome NRW hat nun keine Angst mehr vor Publikumsapplaus. Ein ideales Training zum Start in die Turniersaison und zur sinnvollen Abwechslung in der Winterpause.

Desensibilisierung ist allerdings nicht nur ein Thema für Dres-



## Das volle Programm

Top-Modelle für den Reiter:  
**Über 500 Reithosen zur Auswahl.**

### Top Marken

wie Pikeur, Cavallo, HV Polo, Gersemi, Equitheme, Eskadron, Equiline, Back on Track

## Sättel nach Maß

Alle gängigen Marken:  
 Passier, Prestige, Stübben, Kieffer, Sommer, Wintec, Schumacher.

- Beratung • Verkauf
- Änderung
- eigene Sattlerei



Sattelmobil:  
 Service und Verkauf  
 in NRW  
 (PLZ 4+5)



**TETE-Reitsport**  
 Bonsfelder Straße 93  
 42555 Velbert-Nierenhof  
 Tel. 02052-9272059

surreiter und ihre Pferde, sondern für alle Disziplinen und jedes Leistungsniveau hilfreich – auf dem Turnier wie zu Hause. Auf einem unerschrockenen und gut erzogenen Pferd zu sitzen, ist ein schönes Gefühl und wir ersparen uns viel Mühe auf Nebenkriegsschauplätzen. Wir können unsere Energie so viel besser auf das Wesentliche lenken: Feines Reiten in Harmonie mit dem Pferd.

### Viel Geduld

Als potentielle Beute- und Fluchttiere haben Pferde Instinkte, über die wir uns nicht hinwegsetzen können und die wir nicht mit Druck und Zwang in Schach halten können. Da müssen wir schon schlauer vorgehen – und geduldig sein. Dafür ist es unerheblich, ob wir mit einem jungen Pferd arbeiten oder ob wir ein Programm für ältere Pferde machen.

Das Ziel ist immer: den Umgang mit dem Pferd für beide Seiten gefahrlos, angenehm und ohne mühevolleres Gerangel zu gestalten. Wir haben die Erfahrung gemacht, dass uns dies auch im Sattel eine enorme Hilfe ist. Unsere oberste Devise ist: Zeit nehmen, geduldig sein und konsequent weitertrainieren.

### Tipps vom Profi

Stefan Schneider nennt ein Beispiel: „Für uns ist es wichtig, dem Pferd gleich zu Anfang Vertrauen in die neue Bezugsperson zu vermitteln. Dies erreichen wir, indem wir dem Pferd Sicherheit vermitteln. Manche Pferde möchten in der ersten Aufregung möglichst schnell vom Hänger springen. Deshalb achteten wir darauf, dass sie die Hängerklappe Schritt für Schritt hinuntergehen und nicht kopflos vom Hänger springen.“

Weiter geht es mit dem Führtraining: Dazu zeigt Stefan Schneider neuen Pferden alle Bereiche auf dem Gelände und in den Gebäuden und baut dabei immer wieder Übungen ein: Anhalten, stehen bleiben, vorwärts gehen, rückwärts gehen, seitwärts ausweichen und lockeres Nebeneinander hergehen.



**Stefan Schneider zeigt, wie das Aussacken funktioniert: Der dreijährige Hengst Le Charmeur Noir folgt zunächst neugierig dem raschelnden Plastik. Damit beginnt die Überwindung des Fluchttriebes. Foto unten: Über die Plane geht der Hengst nach einigem Zögern und geduldigen Versuchen schließlich auch.**

# TRAININGS-PROGRAMM ZUM NACH-MACHEN



Zur Desensibilisierung werden besonders junge Pferde „ausgesackt“. Dazu wird eine Tüte oder Folie an einem Stiel oder an einer alten Gerte befestigt. Das Knistern und Rascheln einer Tüte ist für fast alle Pferde zunächst eine beängstigende Sache. Das Ziel: Dem Pferd die Überwindung seines Fluchtreflexes zu vermitteln, wenn es mit etwas Aufregendem konfrontiert wird. Dazu lässt man die Tüte zunächst vom Pferd wegwandern und weckt so seine Neugier. Das Pferd folgt der Tüte mit der Nase und setzt sich dann in Bewegung, immer der Tüte hinterher. Es merkt so, dass das Schreckobjekt gar nicht so schlimm ist. Uta Gräf: „Im Sattel und besonders auf dem Turnier habe ich es als Reiterin anschließend ungleich leichter. Die Pferde lernen, ihren Bezugsmenschen zu vertrauen und merken, dass ihnen nichts passiert. Wir wollen unsere Pferde also bewusst nicht durch Erschrecken abhärten.“

Uta Gräf und ihr Mann üben auch mit äl-

teren Pferden Situationen, die überall vorkommen können: Regenschirme am Viereckrand, Kühe auf dem Weg in den Wald, Spaziergänger mit Kinderwagen und Bobby-Cars, Knisterfolie und Flatterband, Planen auf dem Boden oder manchmal sogar Feuer. Zwar ist das Feuertaining eher etwas für Stefans Showprogramm mit seinen iberischen Pferden; allerdings soll es schon vorgekommen sein, dass Dressurreiter an lodernden Fackeln vorbei ins Dressurviereck einreiten mussten. Die Devise lautet also: üben, was man üben kann, denn dadurch lerne ich als Reiter die Reaktion meines Pferdes besser kennen.

Trotz allen Übens kann man nicht jede Unwägbarkeit vorhersehen und deshalb auch nicht jede Schrecksituation vermeiden. Deshalb ist es hilfreich zu lernen, in solchen Situationen routinierter zu reagieren. So merken die Pferde, dass man ihnen Sicherheit gibt und sie nicht ihrem Fluchtreflex folgen müssen.

Der dreijährige Hengst  
Le Charmeur Noir lernt  
von Le Noir: Ich kann  
meiner Reiterin  
vertrauen.



## VIDEO ZUM ÜBEN

Im April/Mai erscheint das neue Video von *PferdiaTV* zum Thema Desensibilisierung: **Das unerschrockene Dressurpferd** – Wege zum entspannten Reiten auf dem Turnier und Zuhause mit Uta Gräf, Stefan Schneider und Friederike Heidenhof  
DVD Video (PAL) + Geräusch CD  
Sprache: Deutsch, Film-  
länge: ca. 60 Minuten,  
39,90 Euro  
[www.pferdia.de](http://www.pferdia.de)  
Nr. 200840, ISBN 978-3-95499-028-3,  
GTIN 42 6000013 3375

*Im Herbst erscheint im FN-verlag das neue Buch von Uta Gräf und Friederike Heidenhof*, in dem u. a. das Thema Desensibilisierung behandelt wird.



Uta Gräf  
mit Damon  
Jerome NRW..



**Kühe verlieren ihren Schrecken, wenn man sie den Pferden in Ruhe zeigt (Stefan Schneider mit Le Charmeur Noir und Reinhold, dem Zwerg-Zebu).**



Zum Üben am besten nehmen, was man finden kann.



**Sogar an Feuer kann man Pferde gewöhnen: Stefan Schneider mit Marquess beim Showprogramm.**



**CLAC**  
CLAC Insektenschutzprogramm –  
Optimaler Schutz vor allen Insekten.  
Zuverlässig – lang anhaltend!



**REFRESHING** Massage-Pferdesalbe  
Eine Wohltat für Sehnen, Muskeln und  
Gelenke. Mit Arnika, Hyaluronsäure,  
Beinwellwurzelextrakt und Ingweröl sowie  
weiteren wertvollen Inhaltsstoffen.



**FOXFIRE**  
Hochdosiert mit D-Panthenol  
und Micro-Weizenproteinen.  
UV-Filter, Langzeit-Aufbau-  
wirkung, kräftigt nachhaltig.



**LUXURIÖS  
GEFLEGTE PFERDE**

PHARMAKA – AUS TRADITION FÜR DIE NATUR  
PHARMAKA GmbH & Co. KG • D-45141 Essen • Tenderweg 13  
Tel. (02 01) 35 00 53 • Fax 35 00 92 • [www.pharmaka-essen.de](http://www.pharmaka-essen.de)



Erhältlich in gut sortierten Reitsportfachgeschäften oder im Internet unter [www.reitsportvertrieb.de](http://www.reitsportvertrieb.de)

# DRESSUR SO

Mit der Philosophie und den Tipps von **Walter A. Zettl** erhalten Reiter wertvolle Hilfe, um im Sattel zum Könnern zu werden.

**VON IRINA LUDEWIG**

„Das Pferd ist unser Lehrmeister. Wir müssen uns ihm anpassen und nicht das Pferd an uns.“ Walter A. Zettl, Grandseigneur der Klassischen Reitkunst, trainiert seit 1981 in Kanada sehr erfolgreich junge Dressurreiter.



Walter A. Zettl erritt sich mit schweren Springen und Dressuren schon mit 21 als damals Jüngster das Goldene Reitabzeichen.



**NEU:**  
**Dressur Reiten – ohne Druck und Zwang**  
 Von Walter A. Zettl,  
 FNverlag, 16,90 Euro.  
 ISBN: 978-3-88542-779-7



**DER KLASSIKER:**  
**Dressur in Harmonie**  
 Jetzt günstiger –  
 nur 19,90 Euro  
 (statt 24,80 Euro),  
 ISBN: 978-3-88542-381-2



# ALLES KUNST SEIN!

Im schnelllebigen IT-Zeitalter wirken Werte wie Harmonie, Demut oder Disziplin als Säulen seiner Reitphilosophie auf viele vielleicht altmodisch. Aber Reiten ist Traditionssport, die modernen Pferde von heute ticken wie früher. „Und obwohl nicht alles, was alt ist, unbedingt gut sein muss, geht doch alles, was in der Dressur gut ist, auf Hunderte von Jahren Ausbildung nach klassischen Prinzipien der großen Meister der Reitkunst zurück“, erklärt Walter A. Zettl. „Das sind Millionen Stunden an Erfahrung, die von einer Generation zur nächsten übermittelt wurden,“ setzt der Ausbilder „modernen“ Methoden, die schnelle Erfolge versprechen, entgegen.

Viele Pferdefreunde suchen bei Pferdeflüsterern und neu erfundenen Reitlehren ihr Glück. Vielleicht finden sie es aber viel besser mit der Besinnung auf das alte Reitwissen, wenn es von einem wie Walter A. Zettl einleuchtend und verständlich erklärt wird. „Ich möchte so vielen Reitern wie möglich helfen, ihre Pferde besser zu verstehen“, sagt Zettl.

## Wertvolle Tipps

**Dressurreiten – ohne Druck und Zwang. Problemlösungen in der Dressurausbildung von E bis S** heißt das neueste Buch des 85-Jährigen, das jetzt im *FNVerlag* erschien. Das dritte Werk des seit 1981 in Kanada lebenden Trainers, der für seine hervorragenden Leistungen eine Ehrengabe der Regierung von Ontario erhielt und als Dressurtrainer die kanadischen Vielseitigkeitsreiter bei den Olympischen Spielen in Los Angeles betreute.

Das Besondere an Zettls Buch ist die Souveränität und Sicherheit, aus der heraus

Tipps entstehen, die für Anfänger genauso wie für erfahrene Reiter wegweisend sein können. „Das Wohl des Pferdes hat für Herrn Zettl immer Priorität, genau wie Achtung und Respekt dem Pferd gegenüber, dessen Natur und Psyche er bei sämtlichen Problemanalysen und -lösungen berücksichtigt“, beschreibt **Dr. Carla Mattis**, Lektorin des *FN*verlags begeistert.

## Ohne Zwang

Die Grundlage Zettls zum Erreichen der Harmonie ist klar definiert: „In der klassischen Dressur wollen wir nur das vom Pferd verlangen, was es in der Freiheit und seiner Herde aus freiem Willen zeigt. Sei es durch übermütiges Spiel oder Hengstgebarren. Dies versuchen wir **ohne Druck und Zwang unter Kontrolle zu bringen**, um es zu jeder Zeit und an jedem Ort abrufen zu können.“

Er klärt einfühlsam und überhaupt nicht schulmeisterhaft über Ausbildungsfehler auf. Zum Beispiel: Warum es ein Irrglaube ist, ein Pferd brauche ständiges Treiben, harte Arbeit, starken Einsatz scharfer Sporen, Gerte und Kandare. Wie Pferde so überfordert werden, und man durch Vertrauen ein viel leistungsbereiteres Pferd erhält.

Dabei räumt er auch mit weit verbreiteten Fehl-Ansichten auf. Wie die, dass Pferde sich etwas ausdenken, um den Reiter zu ärgern, oder gar absichtlich etwas falsch machen. „Nur intelligente Wesen wie Menschen können planerisch denken“, so Zettl. Das Pferd sei dazu nicht in der Lage, habe jedoch einen starken Instinkt für die Selbsterhaltung und ein sehr gutes Erinnerungsvermögen – für positive und noch mehr für negative Ereignisse. „Darum sollte jeder Reiter versuchen, die „Pferdesprache“ zu

erlernen. Er sollte nie vergessen, das Pferd oft zu loben, kaum zu strafen und die Wirkung seiner Stimme nie unterschätzen.“

Absolut spannend für Insider und solche, die es werden wollen, sind Zettls Betrachtungen zum brandaktuellen Thema *Training am Limit*. Exklusiv für **inRide** fasst Zettl zusammen: „Der Reiter soll durchaus ans Limit des Pferdes gehen. Dies ist notwendig, damit das Pferd Fortschritte machen kann, **der Reiter darf jedoch nie über das Limit hinausgehen. Das Pferd würde sich ängstigen, unwohl fühlen, aufregen, verkrampfen, es würde sich Fehler an Fehler reihen.** Überanstrengung führt zu Vertrauensverlust, Verspannungen und Lahmheiten.“

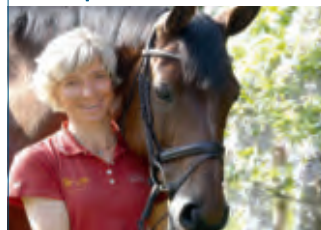
## Spaß & Harmonie

Zettl warnt aber auch vor untertourigem Reiten, also unter dem Limit: „Viele Reiter finden dabei viel Freude und haben ein sehr gutes Verhältnis zu ihrem Pferd. Sie haben Angst, zu viel von dem Pferd zu verlangen, es zu überfordern. Dafür gebührt ihnen eigentlich unser größter Respekt. Dennoch tun sie ihrem Pferd keinen Gefallen. Durch zu wenig Gymnastizierung können Pferde gesundheitliche Probleme zum Beispiel in den Gelenken bekommen, sich steif und unsicher bewegen, sogar gefährlich scheuen.“ Der Altmeister: „**Beim Reiten am Limit dagegen entwickelt man Muskeln, Sehnen, Gelenke, Lunge, Herz, Kraft und geistige Fähigkeiten des Pferdes.**“

Die Grundlage für Spaß und Harmonie: „Ein Pferd, das kräftig und losgelassen ist und Vertrauen in seine Balance hat, freut sich auf seine Arbeit und seinen Reiter, der dem Pferd durch korrekte ausbalancierte Hilfen zeigt, was man von ihm will.“



**SPIESSBERGER – das mobile und innovative Zaunsystem vom Spezialisten**



„Einfach zu installieren, flexibel einsetzbar und vor allem sicher – mich hat der neue SPIESSBERGER von BERGER absolut überzeugt.“

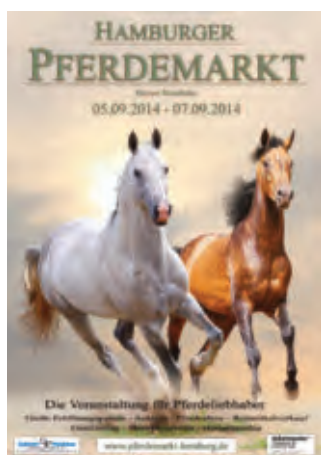
Ingrid Klimke, Vielseitigkeits-Olympiasiegerin



UNSERE PATENTIERTE NEUHEIT!

Einfach  
Flexibel  
Sicher

[www.zaunbau-berger.de](http://www.zaunbau-berger.de)



Rechtsgutachten  
Pferderecht

**Jost Appel**   
Dipl. Wirtschaftsjurist

**Rechtspfad**  
Ludwig-Cl.  
33616 Bielefeld  
Tel.: 0521 330 4333  
[www.rechtspfad.de](http://www.rechtspfad.de)

Aus der Praxis - für die Praxis: 27 Jahre  
Zucht und Reitsport

19 Jahre nationales  
und internationales  
Pferderecht

**Urte Appel**   
Rechtsanwältin / Pferdewirtschaftsmeisterin  
[www.die-pferdeanwaeltin.de](http://www.die-pferdeanwaeltin.de)

**Seitengänge** ist „aristokratisch und volksnah, ein wahrlich hervorragender Film“, schreibt *Le Monde*. Handlung und Hintergründe anlässlich des Erscheinens der neuen DVD.



**Bruno Ganz als Franz Mann:** Der charismatische Schweizer feiert wenige Tage vor dem DVD-Start am 22. März seinen 73. Geburtstag.



# SEITENGÄNGE

Seitengänge gelten als Allheilmittel bei reiterlichen Problemen. Zugleich ist der Begriff eine treffende Metapher für das Leben selbst, das sich selten in geraden Bahnen bewegt. Seitengänge, der Film, handelt von Ehrgeiz, Leidenschaft, Macht und Enttäuschungen, zeigt aber auch den festen Glauben an sich selbst, Mut und Beharrlichkeit ist in der Welt des Pferdesports. Springreiterin Gracieuse (**Marina Hands**) arbeitet als Bereiterin in einem Pferde-stall. Als ihr geliebter grauer

Schützling verkauft wird, gehen mit Gracieuse die Pferde durch. Die verschlossene junge Frau muss sich einen neuen Job suchen, den sie auf dem Gestüt von Joséphine (**Josiane Balasko**) findet, wo man sich jedoch auf Dressurreiten spezialisiert hat. So bleiben für Gracieuse nur Stallarbeiten, wenn sie nicht den ebenfalls für Joséphine arbeitenden ehemaligen Dressurweltmeister Franz Mann (**Bruno Ganz**) von ihren Fähigkeiten als Reiterin überzeugen kann. Keine einfache Aufgabe,

denn die alternde Dressurle-gende Mann hat jede Leidenschaft für Pferde tief in sich vergraben. Auf dem Gestüt von Joséphine, das sie mit eiserner Hand führt, bestreitet er zynisch seine Tage mit der Ausbildung teurer Pferde und ihrer betuchten Reiterinnen. Die ehrgeizige Gestütsbesitzerin beutet seinen Ruf und sein wertvolles Wissen gnadenlos aus, hält ihn dafür aber an der langen Leine, wenn seine Bemühungen um die Reiterinnen wieder einmal ausschweifen. Heimlich trainiert Gracieuse

das abgeschriebene Dressurpferd einer reichen Amerikanerin und übt wie besessen. In Franz Mann sieht sie für sich und Manifestant ihre letzte Chance. Sie muss ihm zeigen, was in ihr und dem Pferd steckt. Schnell werden Reiterin und Pferd zu einem Team, das auch Manns Leidenschaft für den Reitsport wieder weckt. Dennoch zögert er keine Sekunde, als er ein gewinnbringendes Angebot für Manifestant erhält. Nun muss Mann beweisen, dass er Gracieuse nicht nur benutzt hat...



**Josiane Balasko als Joséphine.** In Deutschland wurde sie vor allem durch ihre Rolle in *Die Eleganz der Madame Michel* als Concierge eines vornehmen Pariser Wohnhauses bekannt.



In dieser Filmszene fällt ein Schlüsselsatz: „Du magst Pferde mehr als Menschen.“



**Marina Hands als Gracieuse:** Die französische Schauspielerin Jahrgang 1977 schaffte den internationalen Durchbruch mit dem Film *Schmetterlinge und Taucherglocke*. Als Mädchen war sie verrückt nach Pferden, wurde in die französische Juniorennationalmannschaft berufen und nahm an europäischen Titelkämpfen teil. Mit 18 sah sie ein, dass ihr eine sportliche Karriere bei den Seniorinnen verschlossen bleiben würde und entschied sich, Schauspielerin zu werden.

**Aus dem Erfahrungsschatz eines Horseman allererster Güte** **NEU**



ISBN 978-3-88542-779-7  
€ 16,90

Siehe auch den Beitrag auf S. 41

Dieses Buch ist allen Reitern gewidmet, die ihre Pferde lieben und denen eine pferdegerechte Ausbildung und das Wohlbefinden ihrer Pferde am Herzen liegen! Es ist das Buch eines Horseman, der die Pferde wirklich liebt und deshalb die bestmögliche Ausbildung für sie fordert – ohne Druck und Zwang! Der Autor Walter A. Zettl befürwortet eine gleichberechtigte Partnerschaft von Reiter und Pferd, die auf gegenseitigem Vertrauen und Respekt beruht.

*„Dressur soll für mich Kunst sein, bei der Gewalt und Unterwerfung dieser edlen Tiere keine Berechtigung haben!“*  
**WALTER A. ZETTL**

■ **Der erste Teil des Buches** umfasst eine Sammlung von Fachausdrücken, die auf den jahrzehntelangen Erkenntnissen des Autors beruhen und die der Autor für das Verständnis des Praxisteils für notwendig hält.

■ **Der zweite praxisorientierte Teil** dieses Buches behandelt gleichermaßen Probleme und Fehler in der Grundausbildung bis zu Problemen in den schweren Lektionen, deren Ursachen ausführlich erklärt und Korrekturmöglichkeiten vermittelt werden.

Ein Grandseigneur des Reitsports mit internationalem Renommee:  
**Walter A. Zettl**



**FNverlag**  
der Deutschen Reiterlichen Vereinigung GmbH

**Fachkompetenz rund ums Pferd**

Postfach 11 03 63  
48205 Warendorf

→ [www.fnverlag.de](http://www.fnverlag.de)

# DER FILM

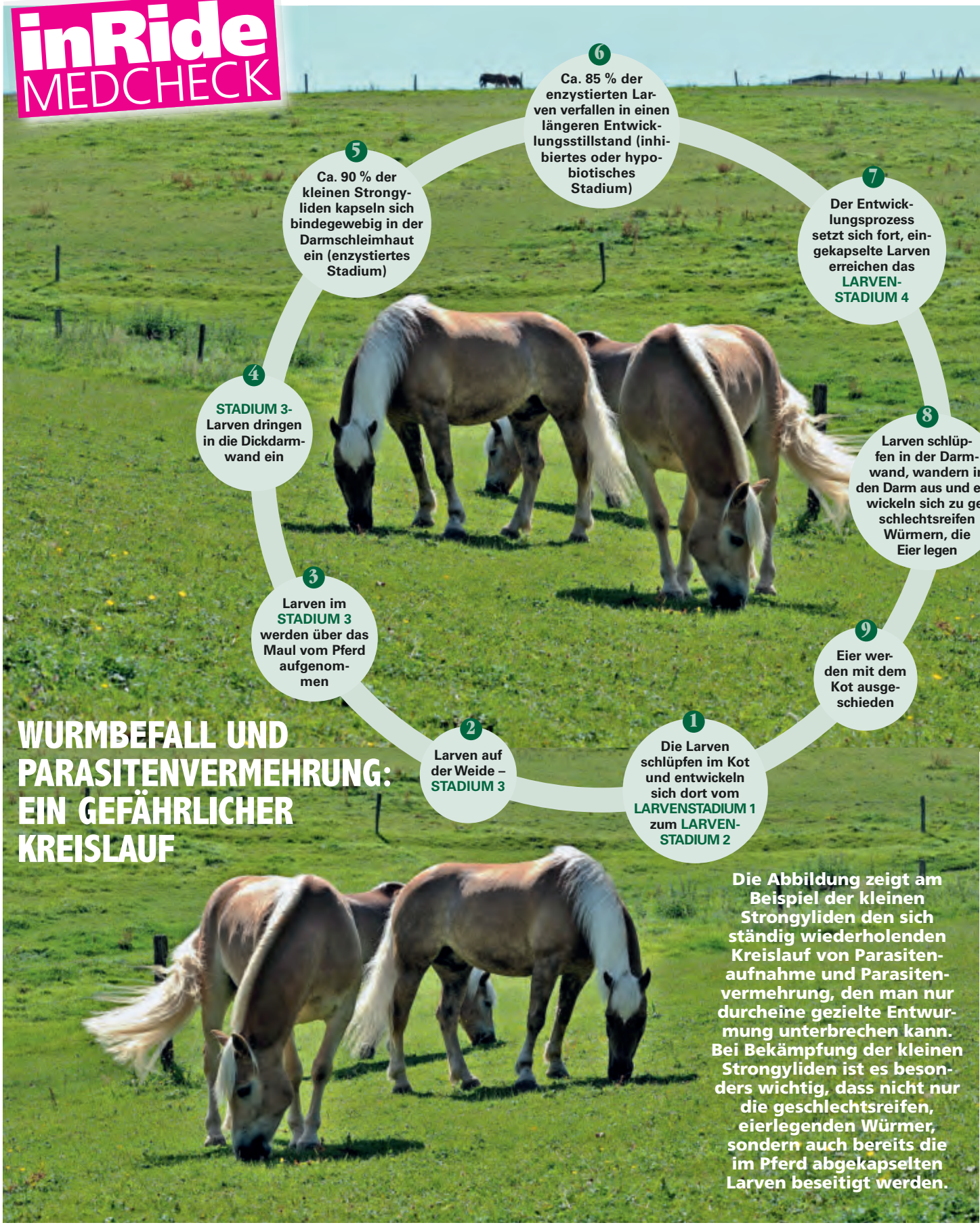
**Bruno Ganz** ist nach *Charlie Chaplin* der überzeugendste unter den Hitler-Darstellern. Der charismatische Schweizer glänzte aber auch im *Himmel über Berlin*, als *Der Vorleser* oder als *Der amerikanische Freund*. Kürzlich bekam er für sein „Lebenswerk“ die „Goldene Kamera“. Mit 73 ist Ganz noch lange nicht reif fürs Privatleben.

## Kostenloser Download und Verlosung\*

**inRide**-Leser können sich vom 12. bis 15. April kostenlos anmelden unter [www.videociety.de/promo/inride](http://www.videociety.de/promo/inride) und sich den neuen Film *Seitengänge* kostenlos per VoD auf Ihrem SmartTV oder Blu-ray Player ansehen. Sie erhalten einen Gutscheincode per Email, den Sie direkt an Ihrem SmartTV oder Blu-ray Player einlösen können. Gutscheine gültig bis 31. Juni 2014. Lösen Sie diesen nach der Anmeldung auf [www.videociety.de](http://www.videociety.de) unter „Mein Konto“ ein. Der Film steht Ihnen für 48 Stunden kostenfrei zur Verfügung. Außerdem verlost **inRide** 10 DVD vom Film. Infos Seite 7.



**Isabel Karajan als Joséphines Tochter Alice:** Die österreichische Schauspielerin, Tänzerin und Reiterin, Tochter von Herbert von Karajan, spielte bei den Salzburger Festspielen im Jedermann.



6

Ca. 85 % der enzystierten Larven verfallen in einen längeren Entwicklungsstillstand (inhibiertes oder hypobiotisches Stadium)

7

Der Entwicklungsprozess setzt sich fort, eingekapselte Larven erreichen das **LARVENSTADIUM 4**

8

Larven schlüpfen in der Darmwand, wandern in den Darm aus und entwickeln sich zu geschlechtsreifen Würmern, die Eier legen

9

Eier werden mit dem Kot ausgeschieden

1

Die Larven schlüpfen im Kot und entwickeln sich dort vom **LARVENSTADIUM 1** zum **LARVENSTADIUM 2**

2

Larven auf der Weide – **STADIUM 3**

3

Larven im **STADIUM 3** werden über das Maul vom Pferd aufgenommen

4

**STADIUM 3-** Larven dringen in die Dickdarmwand ein

5

Ca. 90 % der kleinen Strongyloiden kapseln sich bindegewebig in der Darmschleimhaut ein (enzystiertes Stadium)

## WURMBEFALL UND PARASITENVERMEHRUNG: EIN GEFÄHRLICHER KREISLAUF

Die Abbildung zeigt am Beispiel der kleinen Strongyloiden den sich ständig wiederholenden Kreislauf von Parasitenaufnahme und Parasitenvermehrung, den man nur durcheine gezielte Entwurmung unterbrechen kann. Bei Bekämpfung der kleinen Strongyloiden ist es besonders wichtig, dass nicht nur die geschlechtsreifen, eierlegenden Würmer, sondern auch bereits die im Pferd abgekapselten Larven beseitigt werden.

Fotos Privat

# Unterschätztes

Ein neues Schreckgespenst geistert durch Deutschlands Reiterstübchen: Es sind die bis zu 25 Millimeter langen kleinen Strongyliden, die auch als Blutwürmer bekannt sind. Bei den Darmparasiten handelt es sich aber keineswegs um eine neue Seuche, sondern um eine seit Pferdegedenken vorhandene und genauso lange von der breiten Öffentlichkeit unterschätzte Gefahr.

**N**un mal langsam mit den jungen Pferden werden Sie denken. Was soll so ein Winzling einem Pferd von 500 Kilogramm und mehr anhaben?

Einer nichts – das stimmt! Aber wir reden hier von Millionen von Würmern und ihren Larven, die ein einzelnes Pferd befallen können. Und schon wird die Bedrohung deutlich.

Aber nun der Reihe nach. Von wem reden wir denn hier genau? Die kleinen Strongyliden, auch Palisadenwürmer oder Blutwürmer genannt, sind die am häufigsten in unseren Pferden vorkommenden Würmer. Sie leben im Dick- und Blinddarm der Pferde und beißen sich dort in der Darmwand fest. Das führt zu Entzündungen der Darmwand, die so nicht mehr genügend Nährstoffe aufnehmen kann. Gewichtsverlust, Leistungsabfall, chronische Durchfälle und Koliken können die Folge sein.

„Würmer sind die Hauptursache für chronische Durchfälle beim Pferd“, weiß Tierärztin **Dr. Ulrike Binding** aus Leichlingen.

Und weiter berichtet die Veterinärin, dass die Folgen von Parasitenbefall ihr täglich neue Patienten beschert.

Dies ist umso trauriger, weil viel Leid für Pferd und Besit-

zer durch ein gutes Entwurmungsmanagement verhindert werden kann. Allein das sollte als Grund für eine regelmäßige Entwurmung ausreichen.

Aber dabei handelt es sich hier nur um die Spitze des Eisbergs. Denn noch viel schlimmer als die „Alten“ treibt es die Jugend. Die von den erwachsenden Würmern in den Darm abgegebenen Eier gelangen mit dem Kot nach draußen. Dort schlüpfen die Larven, die nach einer kurzen Entwicklungszeit an der frischen Luft mit dem Gras oder Futter wieder zurück in den Darm gelangen. Dort angekommen dringen sie in die Darmwand ein und entwickeln sich weiter.

Es gibt eine fatale Besonderheit dieser Wurmart, die sie so besonders gefährlich und

schädlich macht. Bis zu 90 Prozent der Larven richten es sich in der Darmwand gemütlich ein, indem sie eine Bindegewebskapsel um sich herum bilden und so geschützt Monate lang unauffällig im Pferd leben und über eine Kotprobe nicht nachgewiesen werden können.

Die eingekapselten kleinen Strongyliden überstehen die

kalten Wintermonate sicher und sind gut abgeschottet gegen die meisten Wurmkuren, die nur die ausgewachsenen Würmer im Darm selbst erwischen.

Einzig der Wirkstoff Moxidectin (Equest/Equest Pramo) ist in der Lage, diese enzystierten Larven abzutöten. Werden die Larven vor einer Wurmkur ohne den

Wirkstoff Moxidectin verschont, so schlüpfen sie auf einen unbekanntem Impuls hin am Winterende alle gemeinsam zurück in den Darm. Dies führt zu hochgradiger Schädigung der

Darmwand mit starken Entzündungen, Störungen der Nährstoffaufnahme und Eiweißverlusten.

Die Folge kann eine teuflische Erkrankung mit zungenbrecherischen Namen „larvale Cyathostominose“ sein. Die Hälfte der daran erkrankten Tiere stirbt trotz aller medizinischen Hilfe.

Dies alles ist relativ einfach zu verhindern, wenn Tierärzte, Pferdebesitzer und Stallbesitzer an einem Strang ziehen.

Eine gute Weidehygiene, Quarantänemaßnahmen für alle Neuankömmlinge und eine regelmäßige Entwurmung mit den richtigen Präparaten würde die Gesundheit der Pferde nachhaltig verbessern.

Doch bei kaum einem Thema

*Nicht die Wurmkur ist der Feind der Pferde, sondern der Wurm!*

*Ein heimtückischer Wurm gefährdet die Gesundheit der Pferde.*



**Dr. med. vet. Ulrike Binding, Tierärztliche Pferdepraxis, Leichlingen**

treffen so kontroverse Meinungen aufeinander wie bei der richtigen Bekämpfungsmethode der Parasiten.

Vermuten manche Besitzer bei einer weiteren Wurmkur nur einen unnötigen Angriff auf ihr Portemonnaie, so sehen andere in der Gabe eines chemischen Präparates gar einen Giftanschlag auf ihren Liebling.

„Da wird ganz gezielt mit der Angst der Leute gespielt.“, ärgert sich Dr. Binding. Sie versucht, die Halter durch Aufklärung von der Notwendigkeit regelmäßiger Entwurmungen zu überzeugen. „Man muss den Pferdebesitzern klar machen, dass nicht die Wurmkur sondern die Würmer die Feinde ihrer Pferde sind. Dass wachsende Interesse an sachlichen Informationen stimmt mich allerdings für die Zukunft optimistisch“, schließt die engagierte Tierärztin. **V. K.**

# Killerkommando

# CUSHING KRIEGEN DOCH NUR ALTE PFERDE?



**N**och vor wenigen Jahren wusste die Tiermedizin wenig über die Erkrankung ECS (Equines Cushing Syndrom). Doch intensive Forschung und vermehrte Aufmerksamkeit in der Praxis haben in kurzer Zeit zu einem rasanten Zuwachs an Daten und Erkenntnissen geführt. Heute ist die Krankheit wesentlich besser untersucht als noch vor einigen Jahren und wenngleich nicht heilbar, so doch gut behandelbar.

## Therapie-Erfolge

Betroffenen Pferden kann mit einer (lebenslangen) Therapie die Lebensqualität wiedergegeben und erhalten werden. Unbehandeltes ECS kann schwerwiegende und zum Teil sehr schmerzhaft Folgerkrankungen verursachen.

Eine der häufigsten und schmerzhaftesten Folgen bei unbehandelten ECS-Patienten ist die Hufrehe, die nicht selten chronisch und mit wiederkehrenden Schüben verläuft.

## Diagnose

Frühzeitige Diagnose und die richtige Einstellung auf das speziell für Pferde entwickelte Medikament ist deshalb auch aktiver Tierschutz. Zudem ist es angenehmer und preiswerter, als die oft aufwändige, lange Behandlung der Folgeerkrankungen. Wie immer im Leben unserer Pferde ist der informierte und aufmerksame Mensch an der Seite des Pferdes der wesentliche Faktor für Gesundheit und Wohlbefinden. Das ECS ist ähnlich der verwandten Erkrankung EMS (Equines Metabolisches Syn-

drom) eine hormonelle Störung. Die Ursache des ECS liegt in einer gestörten Hormonproduktion der Hirnanhangsdrüse (Hypophyse). Genau hier setzt das für betroffene Pferde entwickelte Medikament an. Durch täglich einmalige Gabe der individuell zu ermittelnden Dosis Prascend® können alle Folgeerscheinungen vermindert oder sogar ganz verhindert werden.

## Einfacher Test

Im fortgeschrittenen Stadium haben an ECS erkrankte Pferde häufig lange wollige Haare (Hirsutismus), so dass der Verdacht auf das Vorliegen der Erkrankung ins Auge springt. Hier ist die Diagnose nicht schwierig und in der Regel mit einem einfachen Bluttest zu bestätigen. Entgegen früherer Meinung

kann dieser Test ganzjährig und zu jeder Tageszeit durchgeführt werden. Der saisonal schwankende ACTH-Wert im Blut wird durch die jahreszeitlich angepassten Referenzwerte in spezialisierten Laboren ausgeglichen.

## Früherkennung

Viel schwieriger ist das mit der Früherkennung. Auch die gelingt natürlich oft mit dem einfachen Test aus dem Blut. Man muss ihn nur machen – und dafür muss der Verdacht auf das Vorliegen einer Frühform von Cushing gegeben sein! Die früher veröffentlichten Tatsachen, dass ca. jedes 5. Pferd im Alter über 15 Lebensjahre erkrankt ist, stimmen immer noch. Die Annahme, dass jüngere Pferde nicht an ECS erkranken ist dagegen ein Trugschluss!



Zehn Jahre und schon Cushing?

Foto: U. Mengeler

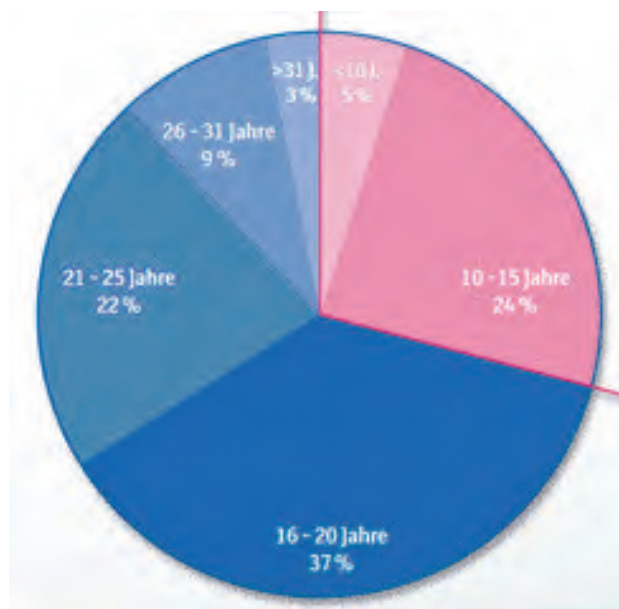


Hochgradige Hufrehe ist extrem schmerzhaft.

Foto Pferdeklinik Bargteheide

**Fast ein Drittel der Pferde mit ECS-Verdacht waren jünger als 16 Jahre!**

**Mehr Wissen und Aufmerksamkeit führt zu mehr Cushing-Tests auch bei jüngeren Pferden! 3567 Pferde und Ponys wurden in einer englischen Studie wegen Hufrehe und Verdachtssymptomen auf ECS getestet.**



## BEHANDLUNGS-ERFOLG INNERHALB WENIGER WOCHEN

**Aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse aus England belegen eindrucksvoll, dass durchaus auch schon jüngere Pferde erkranken. Von 1038 mit Cushing-Verdacht untersuchte Pferde unter 16 Jahre waren über 40 Prozent positiv!**

Getestet wurden auch Pferde, die als alleiniges Symptom eine schmerzhafte Hufrehe hatten. Dabei ergab sich bei knapp einem Drittel der Pferde die noch keine zehn Jahre alt waren und bei fast der Hälfte aller Hufrehepatienten im Alter von zehn bis 15 Jahre ein positiver ECS Befund!

Bei diesen Pferden kann die Hufrehe durch Behandlung des zugrundeliegenden ECS ausheilen und das Risiko einer erneuten Hufreheerkrankung minimiert werden. Der deutliche Behandlungserfolg stellt sich nach korrekter Doseinstellung innerhalb weniger Wochen ein!

### Problem erkannt —

Alle Pferdebesitzer sollten diese Erkrankung kennen! Die ersten Symptome sind oft nicht eindeutig. Ein wenig Leistungsabfall, der oft nicht bemerkt wird. Eine Verhaltensänderung,

bei der das Pferd ruhiger wird, ist oft sogar gerne gesehen oder wird dem Erwachsenenwerden zugeschrieben. Schwitzen an einzelnen Körperregionen wird vielleicht bemerkt. Einzelne längere Haare an Bart oder in der Achselregion werden oft nicht als erste Fellwechselstörung angesprochen. Die Fettumverteilung passiert langsam und meist unbemerkt. Irgendwann sind da Beulen über den Augen, wo andere Pferde im gleichen Alter Höhlen haben. Auch langsamer Muskelabbau wird kaum bemerkt oder anders erklärt. Die erste Hufrehe sollte aber spätestens den Verdacht auf ECS begründen.

### Gefahr gebannt!

Lassen Sie das Pferd von Ihrem Tierarzt auf ECS testen. Es ist einfach und nicht teuer. Zudem ist es ein Geschenk an Ihr Pferd, dem Sie bei rechtzeitiger Erkennung frühzeitig und konsequent eine gezielte Therapie bieten können. Auch bereits aufgetretene Folgeerkrankungen bessern sich nachhaltig unter der ECS Therapie mit Prascend®. Das Auftreten von weiteren Sekundär-

krankheiten können Sie Ihrem Pferd und damit auch sich selbst ersparen. Nach erfolgter Diagnose – dem bestätigten Verdacht – erfolgt die Einstellung auf das Medikament, das Sie täglich geben müssen. Nach vier bis sechs Wochen ist eine Überprüfung der Dosis mit einem weiteren Bluttest sinnvoll. Später genügt eine Überprüfung alle sechs Monate.

### Tagebuch führen

ECS können Sie ergänzend behandeln durch eine rohfaserreiche Ernährung mit gezielter Energie und Proteinversorgung. Bei bereits fortgeschrittener Erkrankung ist es am Behandlungsbeginn wichtig, das erkrankte Pferd zusätzlich mit einem konsequenten Gesundheitsmanagement zu unterstützen. Idealerweise führen Sie über die Symptome und die Behandlung Ihres Pferdes ein Tagebuch. Hier können Sie den Therapieverlauf und alle wichtigen Beobachtungen notieren und damit Ihren Tierarzt bei der Durchführung eines optimalen Behandlungsmanagements sinnvoll unterstützen. Fragen Sie dazu Ihren Tierarzt.

## Fit in den Frühling

mit den Kräutermischungen von Bergsiegel für Pferde



Die Heilkräutermischung *Frühlings-Fit* von **Bergsiegel** unterstützt die Pferde bei den typischen Frühjahrsbeschwerden. Mit dieser Kräuterkur können Pferde ideal auf die Weidesaison und die damit verbundene Umstellung der Fütterung vorbereitet werden. Insgesamt hat die aus zehn ausgewählten Kräutern bestehende Mischung eine entschlackende, entwässernde und blutreinigende Wirkung. Löwenzahnkraut, Himbeerblätter oder Gänseblümchenblüten stärken zudem den Organismus und die Immunabwehr. Der enthaltene Anis hilft gegen Husten nach der langen Winterfütterung und fördert die Verdauung beim Anweiden. Auch beim Fellwechsel und bei Ekzemen wirkt sich die Mischung dank der entzündungshemmenden und antibakteriellen Inhaltsstoffe äußerst positiv aus.

**Fütterungs-Tipp:** Es ist sinnvoll, die Mischung von Anfang März bis zum Beginn der Weidezeit Ende April bzw. Mitte Mai einmal täglich mit der Futtermischung zuzufüttern.

Bestellung unter [www.bergsiegel.de](http://www.bergsiegel.de)



Gesunde Kräuter seit über 125 Jahren.

# FARBE

Die neue Reitmode kommt Bonbonbunt.



**Khaki and Colors:** Wasser- und winddichte Cavallo-Funktionsjacke Bianca (159,50 Euro) passt perfekt zu den kräftigen Beerentönen der Funktionsreithose Cora (185 Euro) und Basic-Shirt Bijou (27 Euro).



**Cavallo-Steppmix-Weste Betty** in limegreen ist atmungsaktiv und wasserabweisend (125 Euro). Der **Sweat-Hoody Blanka** ist bequem elastisch (79,50 Euro). Schicke Cavallo Lederwendegürtel Bounty (59,90 Euro) und Cap Berose (17,50 Euro).



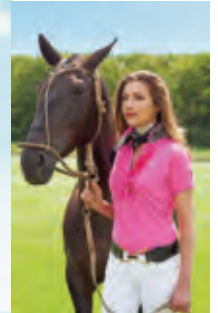
**Total trendy:** Die gesteppte Bomberjacke Bridget von Mountain Horse mit schmuckem Stick auf dem Rücken (89 Euro). Look like a champion: Kids-Sweatshirtjacke Ellen Jogger (59 Euro) und aufwändiges Cap Stella (22 Euro).



# BEKENNEN

Selbst Reithosen sind aufregend gemustert. Die Hits des Frühjahrs.

**Candy ist cool:** Die trendige Übergangsjacke Honey Hood von SPOOKS ist winddicht und wasserabweisend (89,90 Euro). Super schick: die leichte Sommerweste Emilia (89,90). Gibt es beide auch in kräftigem yellow und green sowie in dezentem navy.



**Poloshirt Zeiza** mit üppigen Rüschen und floralem Muster unterm Kragen von HV Polo (54,95 Euro).



**Alle abgebildeten Modelle** auch mit **McCrown-Gesäßbeinsatz** oder auch mit **GripTec Silikonprint**.

Laura Infinity nennt sich dieses Reithosen-Modell auf Basis des beliebten euro-star-Klassikers – und unendlich scheinen die Varianten der künstlerischen Gestaltung mit Grafik-Art bis Paisly-Muster tatsächlich. Die Reithose Dynamic Camouflage (in navy oder khaki) ist Teil der euro-star Star-Collection mit passenden Westen, Jacken, Schabracken.



**Fluorpink!** Die HV Crown Kollektion bringt mit sonnigen Leuchtfarben richtig Urlaubslaune in den Reitstall. Frisch, frech – und konsequent für Pferd und Reiter, mit hübschen Accessoires und liebevollen, verspielten Details.

Die frühsummerliche Jacke Cari gibt es für weniger Mutige auch in navy und violet (89,95 Euro). Satteldecke Carlos – für Vielseitigkeit und Dressur – bietet die Wahl zwischen neun Farben (54,95 Euro). Perfekt dazu: Matching Fliegenhaube (24,95 Euro), Schal Esma (21,95 Euro) und der Shopper Star (49,95 Euro).

Fotos Hersteller



© collage grafik 2012



**Hennig®**  
Das Original!

fon: (033238) 80 561 • www.sattlerei-hennig.com

# WER WAGT GEWINNT

Topmodisch & funktional: die neuen Turnier-Outfits.



„Make you look like a true star!“ In der MOUNTAIN HORSE Reithose Gloria wird jeder Ritt zum glanzvollen Auftritt. Der stylische Schnitt ist durch metallglänzende Lederimitat-Paspeln und Strass auf der dekorativen Gesäß-Pattentasche sowie breiten Gürtelschlaufen betont (149 Euro).



Modisch, wetterfest, atmungsaktiv, weich, leicht und waschbar: Softshell-Jacket Glory von Cavallo, toll tailliert mit dezenten „metal-beads“ an Kragen, Schultern, Taschen. In deepblue, mokka, schwarz, rot, 339 Euro.



Sehr kleidsam, auch bei Marscherleichterung und Après-Riding: Cavallo-Funktions-Turnier-shirt Daila mit edlem Spitzeneinsatz ist atmungsaktiv, elastisch, schnelltrocknend (79,50 Euro).

Schicker Schmutz-Schutz für's Turnier: Überziehhose Pants Likki von SPOOKS mit seitlichen Bein-Reißverschlüssen. Auch in candy und navy (69,90 Euro).



HV POLO Riding Glove Palma (21,95) ist rundherum ein Hingucker. Für's Training auch in navy, candy, black und airblue.



2 in 1: Schickes Freizeitpolo mit Stick, das durch einklappen des farbigen Kragens zum Turniershirt wird (44,95 Euro) – eine exklusive Neuheit von Malouk. Das junge Reitmode-Label, zeigte auf der Frühjahrs-Spoga erstmals seine exklusive, durch viel Liebe zum Detail begeisterte Kollektion. Das extravagante Design mit höchstem Tragekomfort ist 2014 bundesweit mit seinem Shop auf 30 Veranstaltungen. Auf der Hansepfed Hamburg wird ab 100 Euro Einkaufswert der Messe-Eintritt erstattet. Weitere Termine auf [www.malouk.de](http://www.malouk.de)



# Hobo goes for Fashion

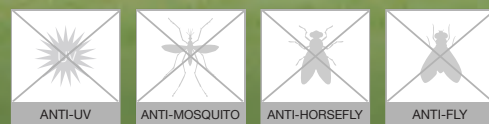
**Kultig und jedes Stück ein kleines Kunstwerk: Reitstiefeletten und Outdoor-Modelle von Hoboshoes sind nicht nur im Reitsport zuhause, sondern auch in der Fashion-Welt. Der neue Internet-auftritt hobo-shoes.com lädt zum erkunden beider Welten ein.**



Aus der Reithalle auf den Laufsteg der großen weiten Modewelt: *Hoboshoes* erobert die Herzen der Fashionwelt. „Look, Qualität und Philosophie besonders der rustikaleren Modelle sind gefragt wie nie zuvor“, meldet das Münsteraner Unternehmen. Das Hobo-Design kombiniert Kreativität, Qualität, Funktionalität und einen einzigartigen Style. Alles Eigenschaften, die in jedem einzelnen Hoboshoe wieder zu finden sind. „Hobo bleibt auch diese Saison die Understatement-Marke, die lieber Trends setzt, als sich vorgegebenen Tatsachen zu unterwerfen.“

Hobo-shoes bleiben Handarbeit mit all ihren Ecken und Kanten, denn Perfektion ist uns zu langweilig“, erklärt **Ferdinand von Haeseler**. Seine Firmen-Philosophie: Ein Hoboshoe ist der perfekte Begleiter für alle, die kein Abenteuer scheuen, mehr Fernweh als Heimweh kennen und sich nach einem selbst bestimmten Leben sehnen. Beste Materialien und eine hochwertige Fertigung in Traditionsunternehmen in Portugal gewährleisten die Qualität, die so ein treuer Wegbegleiter leisten muss. Ein Schuh für Menschen mit Willensstärke, Tatkraft und Unabhängigkeit.

# Buzz-Off Zebra



Wissenschaftliche Untersuchungen haben gezeigt, dass Zebras weniger durch blutsaugende Insekten befallen und darum auch weniger Krankheiten übertragen werden als anders gemusterte Tiere. Die Art, wie das Licht auf dem Streifenmuster reflektiert, ist für die Fliegen/Bremsen unattraktiv.

Die Bucas BUZZ OFF ZEBRA Decke sowie Maske wurden entwickelt um das Pferd auf natürliche Weise, ohne die Verwendung chemischer Verbindungen, vor Fliegen und Bremsen zu schützen.

# Polo in Lack



Damit fallen Sie garantiert auf! Dieser formschöne Polostiefel mit edler Swarovski-Schnalle und modischen Kontrastnähten ist komplett aus hochwertigem Lackleder gefertigt und innen mit weichem Nappaleder gefüttert. Der Reißverschluss vorne ermöglicht ein bequemes an- und ausziehen. Der Stiefel ist echt rahmengenäht und kann optional mit einer zusätzlichen Gummisohle ausgestattet werden. Auf Wunsch ist der Polostiefel auch in anderen Ledersorten- und Farben erhältlich.

Wie immer bei **Königs** frei wählbar: individuelle Details wie Bestickungen, Swarovski-Applikationen oder eine zusätzliche Versteifung. Preis ohne eventuell anfallende Maßzuschläge ca. 900 Euro.



[www.reitstiefel-koenigs.de](http://www.reitstiefel-koenigs.de)

[www.inRide.de](http://www.inRide.de) / 51

[www.bucas.com](http://www.bucas.com)

# MISTER LEKKERWÜRFEL

Foto Irina Ludewig



Die Pferdeleckerwürfel von Karl Klösters werden von Reitprofis und Amateuren geschätzt. Eine jahrzehntlang begeisterte Anwenderin – nicht nur der Original-Leckerwürfel – ist auch Ingrid Klimke.

# ALLES



**Karl Klösters** war vor 44 Jahren der erste, der für Pferde gesunde Belohnung ohne Zucker erfand. Seine Leckerwürfel eroberten die Welt, viele folgende innovative Pflege-Produkte und Nahrungsmittelergänzer mit dem Label *PHARMAKA HORSE® fitform* auch. Jetzt holt „Mister Leckerwürfel“ den Zucker zurück. Nicht zum Fressen, sondern zum Verpacken. Als Plastikersatz für Flaschen.

## VON IRINA LUDEWIG

**A**lles in Zucker heißt es bei *Pharmaka* in Zukunft. Und das darf man wörtlich nehmen. Das Unternehmen aus Essen stellt in diesem Jahr successive viele Plastikverpackungen auf 100 Prozent natürliches Material um.

Zucker ist der wesentliche Grundstoff dafür. Mal wieder eine geniale Öko-Idee. Und damit typisch für den Spezialisten für Pflege und Nahrungsmittelergänzung. Denn Firmengründer **Karl Klösters**, seine Schwester **Else** und Tochter **Sabine**, beide Geschäftsführerinnen, setzen erklärtermaßen auf gesunde Innovationen für Pferde und neuerdings auch für Hunde. So gesund, dass eins der bekanntesten Produkte neben den **LEKKERWÜRFELN**, die **REFRESHING** Massagepferdesalbe, seit Jahrzehnten in Apotheken angeboten wird und mittlerweile für Reiter und Pferd erhältlich ist. Reit-sportausrüster wundern sich schon lange nicht mehr über Rentner in der Stammkundschaft, die das Gel selbst gerne nutzen.

„Bonderen Wert legt Phar-

maka darauf, dass *HORSE® fitform*-Produkte möglichst nur natürliche Komponenten enthalten. Keine Stoffe, die auf der Dopingliste stehen, keine genmanipulierten Bestandteile. Der aktuelle Standard moderner Nahrung und die nach dermatologischen Gesichtspunkten entwickelte Pflege sorgen für Qualität, die Vertrauen schafft und sichert“, erklärt Betriebsleiter Dipl. Betriebswirt **Frank**

**Jacob** stolz die Firmenphilosophie.

Eine Politik, die sich konsequent bis zu den Arbeitsplätzen fortsetzt. Das im Jahr 2000 fertiggestellte Verwaltungs- und Fertigungsgebäude besteht aus biologischem Baumaterial bis hin zum begrünten Dach und den Sonnenkollektoren. Das moderne Glas-Stahl-Foyer präsentiert dabei den aktuellen Zeitgeist.

Zurück zur Bio-Flasche und der Idee dahinter. „Der Gedanke der Nachhaltigkeit gelangt immer breiter ins Bewusstsein der Verbraucher – auch und vor allem der Reiter. Als konsequente Fortsetzung der jahrelangen Produktentwicklung hin zu ökologisch sinnvollen Rohstoffen, ändert *Pharmaka* jetzt die Basis seiner Verpackungen aus Polyethylen (PE) für Flaschen, Dosen, Eimer. Weg

## NATUR-PUR AUS BIO-BAU

Das Firmengebäude der *Pharmaka GmbH & Co KG* in Essen ist ein moderner Bio-Bau. Die Produkte stecken voller Natur. Zu den Leckerwürfeln, die es neben Karotten auch mit echten (!) Waldfrüchten, Äpfeln und Bananen gibt

kommen ständig neue innovative Produkte dazu: Von der Huf-, Fell- und Lederpflege über Nervennahrung bis zur Insektenabwehr und viele mehr.



# IN ZUCKER

Innovative Produkte wie die neue Verpackung aus Zucker, modernes Büro und traditionsreiches Pferdewissen.



vom PE aus Erdöl und hin zu PE aus Zucker – der natürlich aus heimischen Zuckerrüben hergestellt wird“, erklärt Dipl. Chemiker **Johann Zagorowski**. „Die neue Verpackung hat alle Eigenschaften von konventionellem PE, schont aber die Ressourcen. Sie spart über 2,5 Tonnen CO<sub>2</sub> pro Tonne ein, ist zu 100 Prozent verwertbar und sogar vollständig im Stoffprozess. Selbst der Farbstoff ist biologisch. Erkennbar daran, dass unser typisches orange etwas kräftiger wirkt,“ so der Chemiker.

**Mr. Lekkerwürfel**, wie Karl Klösters liebevoll in der Branche genannt wird, weiß nicht von ungefähr so gut, was Reiter für ihre Pferde brauchen. Als fachkundiger Beobachter ist er fast jedes Wochenende auf allen wichtigen Turnieren zu sehen. Jeden Abend schwingt sich der fast 87-jährige Mülheimer selbst in den Sattel. „Am

liebsten zum Springen, aber Pi und Pa darfs auch gerne sein“, lacht er.

Aus der Praxis für die Praxis gilt auch für die Produktlinie des Familienunternehmens: **PHARMAKAS DOG Wellness** ist hochwertige Pflege für Hunde, auch für hautempfindliche. „Schönes gepflegtes Aussehen der Pferde und Hunde ist ein wichtiges optisches Indiz für die Gesundheit der vierbeinigen Partner“, beschreibt Else Klösters, die selbst auf Messen nie ohne ihre drei Jack Russel Terrier zu sehen ist. Firmengründer Karl Klösters, jahrzehntelang erfolgreich im Reitsport unterwegs, verwirklicht durch seine Affinität und Liebe zum Pferd immer wieder neue Ideen, die aus der eigenen Pferdehaltung und seiner beständigen Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern, Tierärzten und – vor Ort – mit Reitern und Pflegern entstehen.

**Der Film zum Thema:  
QR-Code zum  
Horse-Fitform-Film**



## BIO-GEPFLEGT

In Zuckerflaschen erhältlich sind die zwei Marken-Produkte **BIOCAN®** mit 100 % biologischen Wirkstoffen. Eine sanfte Pflege auch für empfindliche Haut besteht aus nachwachsenden Rohstoffen (Zuckerrüben, Weizen, Moringasaat, Sonnenblumen, Orangen). Das **Schampoo** ist ein besonders mildes Tensid und sorgt nach der Reinigung für Rückfettung und Stabilisierung der Hautflora – pflegend + aufbauend. Das **Fellglanzspray** ist ein natürlicher Haarglättter, der aktiv Cutikularschüppchen schließt, ohne Beschichten oder Ummanteln des Haares, das nach einer vier bis sechs wöchigen Anwendung nachhaltig aufgebaut ist. Seit 2014 ist auch der Pharmaklassiker **FOXFIRE®** in Zucker verpackt.



ESCHWEG 3  
49762 LATHEN/ OT HILTER  
TEL. 0 59 33 / 9 25 28 u. 9 25 30  
FAX 9 25 29

Angel-Paradies für Väter!



## Reiterferien

- Liebevolle Betreuung
- Freies Reiten (ohne Sattel) auf ca. 15 ha hofeigenem Gelände
- Wanderritte bis zu 5 Stunden durch das reizvolle Erholungsgebiet Hilter
- eigenes Pflegepony (ganztägig)
- hofeigener Kiosk
- Badespaß mit Pferden im hofeigenen See



- Wochenenden für Familien und andere Gruppen (Reiter u. Angler)
- Angelspaß am eigenen See
- Ferienwohnung/ Ferienhaus
- Fahrradverleih
- Auch Tagesgäste sind herzlich willkommen
- Pferde- und Ponyverleih
- Klassenfahrten / Reitvereine

[www.reiterhof-reiners.de](http://www.reiterhof-reiners.de)  
[info@reiterhof-reiners.de](mailto:info@reiterhof-reiners.de)

## inRideMarken & Macher

Bei der SPOOKS-Amateur Trophy dabei: Viktoria Cürten auf Sexy.



## SPOOKS sponsert Amateursport

„Die SPOOKS-Amateur Trophy ist eine tolle Möglichkeit für Amateurreiter, unter exzellenten Bedingungen internationale Turnieratmosphäre zu erleben“, so **Thekla Zimmermann**, SPOOKS-Geschäftsführerin zu ihrem neuen Sponsoring. Bei der Spring-Tour auf L/M/S-Niveau können die Amateure sich auf anspruchsvollsten Turnieren für das Finale bei der Partner Pferd in Leipzig (15.-18. Januar) qualifizieren. Start ist beim Deutschen Spring- und Dressur-Derby in Hamburg (29.-1. Juni). Weiter geht es bei der Westfalen Weser Challenge in Paderborn (11.-14. September), den German Classics in Hannover (23.-26. Oktober), der Munich Indoors (6.-9. November) und dem Festhallenreitturnier in Frankfurt (17.-21. Dezember). „Wir sind dankbar, die modische und innovative Marke SPOOKS als starken Partner an unserer Seite zu wissen“, so Veranstalter **Volker Wulf** von *EN GARDE*. Tour-Infos: [www.spooks.de](http://www.spooks.de) • [www.engarde.de](http://www.engarde.de)

Foto SPOOKS

## Geburtstags-Aktion für Equichamp

3 Euro sparen: Zur Feier bedankt sich Eggersmann mit einer Kunden-Rabatt-Aktion. Struktur Equichamp gibt es bis 30. April 2014 im 20 kg Sack für UVP 19,90 Euro (statt 22,90 Euro).

Vor zehn Jahren präsentierte der Futtermittelhersteller Eggersmann aus Rinteln das Pferde-Müsli Struktur Equichamp mit Lebendhefe Yea-Sacc® 1026 für die biotische Verdauung im Blind- und Dickdarm und Sonnenblumenkernen, Lezithin, sowie wertvollen Kräutern.



[www.eggersmann.info](http://www.eggersmann.info)

Foto Eggersmann



Foto Karl-Heinz Frieler

## Für Fans und Anhänger von Humbaur...

Komfortable Händlersuche, intuitiv bedienbarer Produkt-Konfigurator, benutzerfreundliche Menüführung: der neue Internetauftritt [humbaur.com](http://humbaur.com) ist frisch, informativ und übersichtlich. Ein integrierter Shop macht es einfach, das geeignete Ersatzteil oder Zubehör zu finden. Pfliffige Idee: vier freundliche Humbaur Fans begrüßen die User mit den Worten *Ich bin ein Anhänger* und übermitteln so die Botschaft, wie zufrieden sie mit diesem Hersteller sind. Das Familienunternehmen Humbaur wurde 1957 gegründet und stellte bisher mehr als 650.000 Anhänger her (rund 1.000 pro Woche). 450 Mitarbeiter produzieren auf 47.000 Quadratmeter rund 415 Serienmodelle. Humbaur-Pferdeanhänger-Neuheiten: die Modelle Balios®, Xanthos® und Zephir® und der Transportanhänger FTK. Infos auf [humbaur.com](http://humbaur.com) oder [ich-bin-ein-anhaenger.com](http://ich-bin-ein-anhaenger.com)



## Stress adé mit Nirina Meyer

Hand aufs Herz: Kennen Sie nicht die Momente, in denen Frust, Stress oder Schmerzen Ihnen den Spass am Reiten nehmen? **Nirina Meyer** von *pferdemotion* weiß um die Sorgen ihrer Schüler. Die Ausbilderin aus der Schweiz: „Es geht auch ohne. Feine Körpersprache, dynamisches Sitzen, gegenseitiges Verständnis und Vertrauen aufbauen – das alles kann man lernen.“ Ihre Kurse haben das Ziel, dass Reiter und Pferd einander neu entdecken. „Mit Training, Herzlichkeit und Verständnis entsteht Leichtigkeit beim Reiten“, verspricht Nirina Meyer. Ihre Ferienkurse *Dynamisch Reiten* und *Stress Adé - Willkommen bei Dir!* bietet sie in Steg (Zürcher Oberland, CH), Merzligen (Kanton Bern, CH), Pontresina/St. Moritz (CH) und Reckeroder Hof, Kirchheim (Hessen, Deutschland) an. Infos und Anmeldung: [www.pferdemotion.ch](http://www.pferdemotion.ch)



**Nirina Meyer (pferdemotion) kommuniziert mit Pferden auf die sanfte Art.**

Foto Privat

## Ü-35-Cup in Essen: Start im Mai

Auch 2014 veranstaltet der Verband der Reit- und Fahrvereine Essen e.V. einen Ü-35-Cup auf A-Dressur-Niveau. Für sechs Qualifikationen plus Finale stehen zwei Aufgaben der Klasse A zur Verfügung, die der jeweilige Veranstalter wählen darf. In den Qualis wird zu zweit, im Finale einzeln geritten. Dieses Jahr ist der Cup für viele Kreisverbände im Rheinland ausgeschrie-

ben, um möglichst vielen Wieder- bzw. Späteinsteigern eine Teilnahme zu ermöglichen. Start ist am ersten Maiwochenende auf der Reitanlage Volmer in Essen-Heidhausen. Die 16 Punktbesten des ganzen Cups dürfen im Finale am Stadtwald antreten. Ihre Punkte aus den bereits errittenen Erfolgen der drei besten Qualifikationen fließen in die Gesamtwertung ein.

„Beim Ü-35-Cup soll der Spaß am Dressurreiten im Vordergrund stehen und nicht der Erfolgsdruck – obwohl die edlen Ehren-Preise mit Decken und Schmuck sehr attraktiv sind“, beschreibt Organisatorin **Vera Langensiepen** (Foto) die Turnier-Idee. „Die Premiere im vergangenen Jahr erhielt großen Zuspruch – auch von Männern.“ [www.essener-ü35-cup](http://www.essener-ü35-cup)



Foto Privat



**COMBIGESTAL**  
Bestmögliche Versorgung von Muskeln, Knochen, Drüsen und Nerven.



**LEINSAMENKONZENTRAT**  
Micronisiert und Blausäurefrei!  
Leinsamen-Konzentrat wirkt auf die Darmtätigkeit und die Schleimhäute des Magen-Darm-Traktes.



**ELYSEL**  
Organic Selen – hohe Bioverfügbarkeit aus der Natur, ohne Zusatz von Selensalzen! Vitamin E und Lysin.



**DER SPEZIALIST FÜR HOCHWERTIGE FUTTER-ERGÄNZUNGSMITTEL!**

PHARMAKA – AUS TRADITION FÜR DIE NATUR  
PHARMAKA GmbH & Co. KG • D-45141 Essen • Tenderweg 13  
Tel. (02 01) 35 00 53 • Fax 35 00 92 • [www.pharmaka-essen.de](http://www.pharmaka-essen.de)



Erhältlich in gut sortierten Reitsportfachgeschäften oder im Internet unter [www.reitsportvertrieb.de](http://www.reitsportvertrieb.de)

## inRideMarken & Macher

**Authentischer Auftritt: das Presseteam der Equitana Open Air kann über reichlich Action berichten.**

Foto EQUITANA



**Alles für den Hund. Heinrich Böden, GF der Schecker GmbH, setzt auf Qualität, Natur und Service.**

Foto Schecker



## Schecker weiß, was Hunden schmeckt

Etwa 7 Millionen Hunde leben in Deutschland – Trend steigend. Und damit auch das Angebot. „Immer mehr Kunden suchen einen ehrlichen Fachhändler“, so **Heinrich Böden**, Geschäftsführer der **Schecker GmbH**. Das Familienunternehmen mit Sitz in Ost-Victorbur verfügt über 53 Jahre Erfahrung und bietet per Online-shop und in zwei Geschäften alles, was Hund und Herrchen brauchen. Vom Hals-

band bis zum Schlafplatz, von Spielzeug bis zu Jacken. Der besondere Schwerpunkt liegt beim Futter. „Wir verwenden nur gute natürliche Zutaten – frisches Fleisch und Fisch, gesundes Gemüse. Keine Geschmacksverstärker, keine Farb- oder Haltbarkeitsstoffe“, erklärt Heinrich Böden. In diesem Jahr wurde vieles sogar im Preis gesenkt. „2013 war für uns ein erfolgreiches Jahr mit enormen

Zuwächsen. Dadurch konnten wir bessere Einkaufskonditionen erzielen. Und die geben wir an unsere Kunden weiter.“ Eine andere Stärke von Schecker ist der Service: Neben dem bequemen Freihaus-Lieferservice gibt es fachkundige Tipps für Probleme und Fragen jeder Art. Die kostenlose Informations- und Beratungshotline ist sogar sonntags besetzt. [www.schecker.de](http://www.schecker.de)

## Hilfe für gestresste Pferdemägen

Magenschleimhaut-Probleme bzw. Magengeschwüre sind weit verbreitet. „25 bis 50 Prozent der Fohlen bis zu einem Alter von drei Monaten sind betroffen und bis zu 58 Prozent der Warmblut-Turnierpferde“, so **Boehringer Ingelheim**. Für Reiter, die wissen wollen, ob ihr Pferd betroffen oder gefährdet ist, bietet der Pharmakonzern einen **Schnell-Check mit Multiple-Choice-Fragen im Internet**. Über seinen Tierarzt kann man im Falle des Verdachts die Gesundheit genauer checken und mit **Pronutrin®** ein Diätetikum für den gestressten Pferdemaagen erhalten. Das Mittel kann bei vorhandenen Magengeschwüren eingesetzt werden. „Pronutrin® ist aus natürlichen Wirkstoffen, enthält keine dopingrelevanten Substanzen und kann vor und während eines Wettkampfes verabreicht werden“, so der Hersteller. Infos und Test: [www.equitop.de](http://www.equitop.de)



### Weiterbildung und Ferien sinnvoll verbinden!

**Dynamisch Reiten Teil 1 - 3**, 12.-20. April 2014, 36275 Kirchheim, Hessen  
**Feine Körpersprache und Dynamisch Reiten** 12.-24 Juli, 8496 Steg, Schweiz  
**Stress Ade - Willkommen bei Dir!** 7.-11. September, Pontresina/St. Moritz, Schweiz  
**Feine Körpersprache** 15.-17.8 und 17.-19.10, 36275 Kirchheim, Hessen

Infos: Nirina Meyer [www.pferdemotion.ch](http://www.pferdemotion.ch)



# 1.000 Reiter auf der EQUITANA Open Air

Mehr als 40.000 Reiter und Pferdefans werden zu Deutschlands größtem Pferdesportfestival und Breitensporttreffpunkt erwartet. Geboten wird ihnen bei der *Equitana Open Air* auf der Neusser Rennbahn vom 13. bis 15. Juni einiges: Sport- und Showacts mit rund 1.000 Freizeitreitern, jede Menge Open-Air-Festival-Feeling und ein Einkaufsparadies für Reitsportzubehör, Reit-Bekleidung, Futtermittel, Stall- und Weidebedarf. Der Online-Ticket-Vorverkauf hat schon begonnen. „Sparfüchse profitieren hier von Frühbucher-Preisen,“ so die Messeleitung. Tipp: Persönliche Mitglieder der Deutschen Reiterlichen Vereinigung haben Freitag kostenfreien Eintritt. [www.equitana-openair.com](http://www.equitana-openair.com)

## Besuch bei Böckmann

Mehr als 150 Persönliche Mitglieder (PM) der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) besichtigten Fahrzeugwerk und Pferdebetrieb von *Böckmann* (Foto unten). Das Unternehmen produzierte bis heute als einer der führenden Hersteller mehr als 500.000 Anhänger.

Der Familienbetrieb wurde in den 1950er Jahren von *Anton Böckmann* aufgebaut und beschäftigt heute unter der Leitung von *Klaus Böckmann* gut 400 Mitarbeiter. Im Pferdebetrieb in Hamstrup kümmert sich *Gilbert Böckmann* (u. a. Nationaltrainer der Australischen Springmannschaft) um Hengste, Aufzucht, Sport und Ausbildungsstall. Beim Besuch der PMs wurde

danach das Kunden-Center Böckmanns in Lastrup zum Hörsaal. *Dr. Felix Garlipp* von der Universität Göttingen erklärte in seinem Vortrag *Moderne Pferdehaltung*, dass erhöhte Schwebstaubkonzentrationen in der Stallluft Erkrankungen der Atemwege beim Pferd auslösen können. „Ziel muss es sein, das Stallklima den äußeren, natürlichen Bedingungen anzupassen“, so Garlipp. Hierzu wurde von der Uni Göttingen eine Technik entwickelt, die Schwebstaub bis zu 90 Prozent und Schimmelpilz bis zu 92 Prozent reduzieren kann. Am Abend begeisterte die Hengstvorführung der Station Böckmann in Vechta die fachkundigen Besucher. [www.boeckmann.com](http://www.boeckmann.com)



Foto Daniel Willenborg/Böckmann Fahrzeugwerke GmbH



„Je schlechter das Wetter, umso besser der Platz!“

**ASground**<sup>®</sup>  
All-Season Riding Ground

Mehr Kundenmeinungen unter [www.asground.de](http://www.asground.de)

**PFERD & REITER**  
Internationale Reiterreisen

Sitz auf!  
Erreite Deine Träume!

Jetzt den Katalog 2014 bestellen!

PFERD & REITER | Rader Weg 30a | 22889 Tangstedt  
040 - 6076690 | [hallo@pferdreiter.de](mailto:hallo@pferdreiter.de) | [www.pferdreiter.de](http://www.pferdreiter.de)

Jetzt auch für Kutschen !!! Jetzt auch für Kutschen !!! Jetzt auch für Kutschen



PreisHit  
ab € 239,-



**CAPA** Top Allwetter-Schutzhülle für ihren Pferdehänger.



Weitere Informationen unter: [www.capa-shop.de](http://www.capa-shop.de)

# IST GETREIDE GESUND?



**EXPERTENTIPP!**

**Tierheilpraktikerin Andrea Everding, Futterberaterin der Heinrich Eggersmann Futtermittelwerke über Futterirrtümer und Fütterungstrends.**

Low carb, die trendige Fitness-Formel für Menschen, ist jetzt auch im Futtertrog der Pferde angekommen.

Wenn wir den Speisezettel wild lebender Pferde betrachten, ist dieser sehr abwechslungsreich. Dort finden wir Gräser aller Art, Blätter, Baumrinden, Wurzeln und auch Kräuter. Aber finden wir dort auch Getreide?

In Getreide steckt ein hoher Anteil an Stärke. Für Pferde ist das nur schwer zu verdauen, denn hohe Stärkemengen können bei üblicher Passagedauer im Dünndarm nicht vollständig verdaut und absorbiert werden. Zuviel Stärke belastet den Magen- und Darmtrakt, Fettpolster quellen, die Hormone spielen verrückt, der Stoffwechsel kann entgleisen. Viele Pferde schleppen schon in jungen Jahren zentnerweise Übergewicht mit sich rum, leiden unter Hufrehe und schlittern später ins Altersleiden Cushing.

## Zuckerreduzierte Fütterung

Neues, getreidefreies Spezialfutter soll Pferde gesund ernähren, Übergewicht vorbeugen und den Stoffwechsel unterstützen. *Low Carb* heißt die moderne Kurzform für das Kraftfutter: Das Futter hat wenig (low) leicht verdauliche Kohlenhydrate (carb) wie Zucker und Stärke.

Bei verschiedenen Erkrankungen, wie PSSM, Cushing, EMS (Equines Metabolisches Syndrom) oder Hufrehe bedarf es dieser speziellen stärke- und zucker-

reduzierten Fütterung. Die Ursachen derartiger Erkrankungen sind Stoffwechselblockaden in unterschiedlicher Ausprägung. In großem Umfang sind diese auf eine Überversorgung mit Kohlenhydraten aus Getreide und einem damit zusammenhängenden Übergewicht betroffener Pferde zurückzuführen.

Zur Vorbeugung und Rehabilitation der genannten Krankheiten oder deren Folgen empfehlen Fachleute neben ausreichender täglicher Bewegung Futter mit einem möglichst niedrigen Stärke- und Zuckergehalt, um den Stoffwechsel zu entlasten. Außerdem sind diese Produkte energieärmer als stärkehaltige, also getreidehaltige Futter. Sie eignen sich auch zur gezielten Gewichtsreduzierung und können Stoffwechselerkrankungen vermindern.

Die Frage, ob Getreide generell schädlich ist und Pferde getreidefrei gefüttert werden sollen, muss verneint werden.

Entscheidend ist beim Kraftfutter die Menge. Man muss allerdings bei der Fütterung seines Pferdes auf die natürlichen Bedürfnisse achten. Das A und O ist eine ausreichende Portion an Rauhfutter – denn ohne Heu geht es nicht.

## Faustregel für Gesundheit

Idealerweise bekommt das Pferd soviel davon, dass es ständig mit der Futteraufnahme beschäftigt ist und keine langen Fresspausen hat. Als Faustregel gilt mindestens 1,5 Kilo, besser aber zwei Kilo Rauhfutter pro 100 Kilogramm Lebendmasse pro Tag. Über diese Menge können viele Pferde ihren Energiebedarf schon fast decken. Braucht das Pferd zusätzlich noch Kraftfutter, muss die Getreideration individuell auf das Pferd und die Arbeitsleistung abgestimmt sein. Auf mehrere kleine Mahlzeiten verteilt ist so auch eine Versorgung mit Getreide für das Pferd ohne Probleme zu verdauen.

## MINERALSTOFFE AUS DER NATUR

*Bergsiegel* kann auf mehr als 125 Jahre Erfahrung und Wissen im Bereich der Heilkräuter zurückgreifen. In enger Zusammenarbeit mit erfahrenen Tierheilpraktikern wurden die einzelnen Heilkräuter sorgfältig ausgewählt und zusammengestellt.

Das Kräutermineralfutter *Mineral-Plus* ist reich an verschiedenen Vitaminen. Die Hagebuttenfrüchte weisen einen

sehr hohen Vitamin C Anteil vor und wirken sich positiv auf die Gelenke aus. Vitamin A ist in den Fenchelfrüchten, dem Löwenzahn mit Wurzeln und den Kürbiskernen zu finden. Kürbiskerne enthalten auch die Vitamine B1, B2 und C, sowie Mineralien wie Calcium, Kalium, Magnesium, Eisen, Fluor Jod, Niacin und Selen. Selen und Mangan gehören zu den Inhaltsstoffen der

Knoblauchflocken. Weitere wertvolle Vitamine, Mineralien und Spurenelemente wie Phosphor, Kalium, Zink, oder Kupfer sind in Himbeerblättern, Artischockenblättern, Kamillenblüten und den Bierhefeflocken enthalten. Die Birkenblätter und die Fenchelfrüchte versorgen den Organismus mit Mikronährstoffen für Nieren, Blase und Harnwege, bzw. für den Verdauungstrakt.

# PELLETS ODER MÜSLI?

Entscheidend ist nicht die Form, sondern der Inhalt.

Die Bezeichnung „Müsli- oder Pelletfutter“ umschreibt nur die Konsistenz, die äußere Beschaffenheit eines Futters. Sie sagt nichts über Zusammensetzung und Futterwert aus. Pellets werden mit Druck und Wärme geformt, das macht sie weitgehend keimfrei und lange haltbar. Sie sind technisch (Transport, Lagerung) leichter zu handhaben. Außerdem überzeugt der Pellet durch geringe Staubeentwicklung im Vergleich zu Getreidemischungen.

Angst vor Schlundverstopfungen hält manche Pferdebesitzer beim Kauf von Pellets ab. Diese Gefahr hängt ab von der Stärke der Pressung, etwaiger Verwendung von Bindemitteln und dem Anteil an quellbaren Inhaltsstoffen (was man aber klären kann, wenn man Pellets in ein Glas Wasser gibt und stehen lässt). Gute Pellets quellen nicht sehr stark auf. Haben die Pferde Probleme mit den Zähnen, können Pellets allerdings auch eingeweicht verfüttert werden.

## Pferde mögen Müsli

Müslis lassen sich optisch leichter beurteilen, die zugesetzten Komponenten sind besser erkennbar. Der Vorteil der Müsli-Fütterung liegt in der heterogenen Struktur. Ist diesem dann noch Struktur beigelegt, wird die Kautätigkeit erhöht und damit die Verdauung bereits über die Speichelbildung in der Maulhöhle angeregt. Diese Futter werden in der Regel gerne von den Pferden gefressen.

Um optimalen Stärkeaufschluss und hohe Hygiene zu erreichen, sollten die Getreideflocken hydrothermisch aufgeschlossen werden. Dabei brechen die Stärkemoleküle auf und können leichter abgebaut werden.

## Inhaltsstoffe prüfen

Der Verdauungsvorteil hat seinen Preis: Behandeltes Getreide ist teuer und verdirbt recht schnell. Bei den Müsli-Futtern bieten die groben und offenen Strukturen Mikroorganismen und Parasiten größere Angriffsflächen, daher muss das Futter konserviert werden. Die meisten Pferdefutterhersteller verwenden Melasse, die nach dem Aufsprühen einen Zuckerschicht auf der Mischung hinterlässt und damit Schädlingen keine Chance geben soll. Diese Konservierung ist unschädlich, hat ernährungsphysiologische und geschmackliche Vorteile. Die Entscheidung, was gefüttert werden soll, hängt weniger von der Form, als von der Qualität und Vielfalt der Inhaltsstoffe, der Zubereitung und dem Getreideaufschluss ab. Pellets sind günstiger in der Produktion, ein günstiges Müsli kann einem hochwertigen Pellet ernährungsphysiologisch jedoch unterlegen sein.

Ein Blick auf den Sackanhänger hilft oft bei der Kaufentscheidung. Denn die Deklaration der Inhaltsstoffe, die in absteigender Reihenfolge auf dem Sackanhänger stehen muss, gibt oft mehr Aufschluss über die Qualität des Futters als die Zubereitungsform.

Die komplett neu und im frischen Look gestalteten Webseiten von Bergsiegel [www.bergsiegel.de](http://www.bergsiegel.de) informieren umfassend über die neuen Produkte, geben Tipps zur Anwendung und Fütterung und vermitteln die Hintergründe der ganz besonderen Bergsiegel Qualität.



[www.Cushing-hat-viele-Gesichter.de](http://www.Cushing-hat-viele-Gesichter.de)

**VIELE SYMPTOME**, wie zum Beispiel **Fellwechselstörungen, Hufrehe, Muskelabbau und Abmagerung** können auf das Equine Cushing Syndrom hindeuten.

Besonders Pferde und Ponys ab ca. 15 Jahren sind betroffen.

Eine **rechtzeitige medikamentöse Behandlung** bringt die Patienten zurück ins Pferdeleben und kann Begleiterkrankungen und deren aufwändige Therapie verhindern.

Sprechen Sie mit Ihrem Tierarzt!

*Zurück im Pferde-Leben!*

# Die schönsten Oster-Geschenke für Reiter



## Field Boot mit Paspelierung

Exklusive Eleganz: der taillierte Springstiefel von Königs aus weichem Boxcalf. Langer Reißverschluss hinten. Innen weiches Nappafutter, Ristschnürung, aufgesetzte Vorderkappe. Erhältlich in verschiedenen Ledersorten und Farben. Wie immer frei wählbar: individuelle Details wie Bestickungen, Swarovski-Applikationen oder zusätzliche Versteifung. Preis (ohne eventuell anfallende Maßzuschläge) ca. 900 Euro.



REITSTIEFEL IN PERFEKTION

[www.reitstiefel-koenigs.de](http://www.reitstiefel-koenigs.de)

## NEU! Design Dein Halfter ONLINE



Für Pferd und Hund

Mit dem brandneuen Halfter-Konfigurator kann man sein Halfter jetzt ONLINE designen. Der **Onlineshop Tjalda.com** bietet eine tolle Farb-Auswahl vom knalligen Grün bis zu schönen Brauntönen, dazu Zierbordüren vom klassischen Burlington Karo bis zu verspielten Äpfelchen zum kombinieren. Unterfüttert werden die Halfter mit sehr weichem Neopren. Nach dem gleichen Prinzip gibt es dazu den Hundehalsband-Konfigurator. Tjalda Designhalfter sind **handmade** aus der Bielefelder Nähwerkstatt und keine Massenware.

[www.tjalda.com](http://www.tjalda.com)



## Pferde, wie von Zauberhand bewegt

„Ich möchte, dass mein Pferd freiwillig zu mir kommt.“ Wer Pferdefreunde fragt, was sie sich wünschen, bekommt oft diese Antwort.

Der Film des Ausbilders **Wolfgang Marlie** aus Scharbeutz/Ostsee ist anders als andere – eine Einladung zum Durchatmen. Er gibt viele Anregungen und Beispiele, wie Sie bei der Bodenarbeit oder beim Reiten ganz fein und freundlich mit Ihrem Pferd kommunizieren können.

### Neue DVD mit Wolfgang Marlie

Jetzt vorbe-stellen zum Subskriptionspreis! Bis zum Erscheinen Mitte April 2014 kostet die DVD 29,90 Euro, danach 34,90 Euro.

Filmlänge 100 Minuten



[www.pferdia.de](http://www.pferdia.de)  
Tel. 04232-93100



## Back on Track Hagebuttenpulver

Wellness von innen und außen: das Hagebuttenpulver von Back on Track ist die perfekte Ergänzung zu den bewährten Welltex®-Produkten. Das 100 Prozent ökologische, reine Naturprodukt ist sehr hochwertig, da es zu 98 Prozent aus Hagebuttenschalen und nur zu 2 Prozent aus Hagebuttenkernen besteht.

Hagebuttenpulver wird verwendet, um die Beweglichkeit der Gelenke zu erhöhen. Es ist reich an Vitaminen, Mineralien und Spurenelementen, die der Körper benötigt, um gesünder zu sein und sich wohler zu fühlen.

Die Antioxidantien, die in dem Hagebuttenpulver enthalten sind, tragen dazu bei, die Zellen zu schützen und Pferd & Hund fit zu halten. 1,5 Kilo kosten 39 Euro.

[www.backontrack.de](http://www.backontrack.de)

## Poloshirts in 4 frischen Sommer- farben

Alles neu macht der April! Dann sind die neuen schicken Malouk-Poloshirts in vier frischen Sommerfarben erhältlich. Mit tollen Kontrasten, Stickereien und einer super Passform machst Du damit nicht nur auf dem Pferd eine gute Figur. Dank fünf Prozent Stretchanteil tolles Tragegefühl. Etwas längerer, leicht taillierter Schnitt und absolut atmungsaktiv! Materialzusammensetzung: 95 Prozent Baumwolle, 5 Prozent Spandex. Erhältlich in navy, pink, schiefer und ocean. Größen XS-XXL, UVP 44,95 Euro.



**Malouk**

Tel. 04486-9217992

Fax 04486-9217993

[www.malouk.de](http://www.malouk.de)

Da blüht uns was...



## Blumen-Hackamore von Reitsport Groskorth

Zum Frühjahr erwacht die Freude an der Natur, Knospen und Blüten machen gute Laune! Reitsport Groskorth, der Profi für gebisslose Zäume, steuert zum Frühlingserwachen etwas bei:

Die Blumen-Hackamore.

Eine gute Gelegenheit, den Reiterfrühling mit ihrem Pferd sanft und fröhlich neu zu entdecken.

59,00 Euro inkl. Nasen- und Kinnriemen.

Beratung zu gebisslosen Zäumungen gibts gratis – zu jeder Jahreszeit.

**Bestellhotline:**

**0202-721905**

[www.reitsport-groskorth.de](http://www.reitsport-groskorth.de)

## Magische Bürsten von MagicBrush

Drei Bürsten, drei Farben, eine Borste zum multifachen Einsatz: Die MagicBrush-Bürste sieht originell aus und ist ein pfiffiger Allrounder mit Wohlfühleffekt für die Pflege Ihres Pferdes. Sie liegt leicht und gut in der Hand und befreit das Pferd schnell von hartnäckigem Schmutz. Die spezielle Struktur und Form der weichen Kunststoff-Borsten reinigt und massiert gleichzeitig.

Empfindliche Stellen am Pferd werden geschont. Die Bürsten eignen sich für Huf-, Bein- und Fellpflege, können bei Bedarf sogar in die Waschmaschine. Die Rückseite dient als Schweißmesser. Als Dreier-Set in den Farb-Kombinationen „Purple“ „Lollipop“ und „Neon“ für 14,95 Euro UVP im gut sortierten Fachhandel.

[www.magicbrush.com](http://www.magicbrush.com)

Made in EU





„Ja, ich will!“ – Die Traumhochzeit wird für immer mehr Reiter erst durch eine ausgefallene Location richtig gänsehautschön. **inRide** stellt Ihnen traumhafte Heirats- und Honeymoon-Ziele mit Pferden vor und Paare, die von ihrem unvergesslichen Tag berichten. **VON IRINA LUDEWIG**

# Traumhochzeiten FÜR Reiter



**Festliche Tafel  
am Ostsee-  
Strand.**

Für den schönsten Tag im Leben gibt es kaum ein Ziel, das zu verwegen wäre. Ob Abenteuer in der Wildnis oder Luxusdiner am Strand, Wellness in Bergluft oder Burg-Event mit Historie, ob Trauung im rustikalen Cowboy-Sattel oder lieblich in Weiß mit elegantem Lipizzaner – auch für Reiter, die ihre Liebe offiziell begleitet von Pferden besiegeln wollen, gibt es absolut ausgefallene Angebote mit traumhaften Zelebrations. Man muss allerdings schon ziemlich suchen. Darum stellt **inRide** Ihnen vier der schönsten Wedding-Locations vor.

## Perfekte Kulisse

Das vielfach ausgezeichnete *Fünf-Sterne-Bio-Hotel Stanglwirt* ist ein ganz besonderer Ort. Es gibt kaum eine perfektere Kulisse für das „Ja“-Wort als hier unter dem *Wilden Kaiser* in den Kitzbühler Alpen. Das idyllisch gelegene Hotel ist ein Traumziel für Reiter – mit einer privaten Lipizzanerzucht, modernen Stallungen, riesiger Reithalle mit Blick in die Hotelhalle. Die edlen Pferde und ihre anmutigen Dressurkünste begeistern Besucher aus aller Welt. Hotel-Gäste können aus einem vielfältigen Kursangebot wählen, ob Dressur für Anfänger oder für weit Fortgeschrittene. Für mitreisende Pferde gibt es großzügige Gastboxen. Ein zauberhafter Rahmen für eine unvergessliche Traumhochzeit und himmlische Flitterwochen von der Trauungs-Zeremonie bis zum Wellness-Verwöhnprogramm. Ob prachtvolle von der hauseigenen Floristin gestaltete Blumenarrangements oder eine individuell kreierte Hochzeitstorte aus der Stanglwirt-Konditorei, das Brautpaar kann Organisation und Durchführung den erfahrenen Hochzeitsplanern des Hotels anvertrauen

und den wundervollen Tag sorglos genießen. Im Salon des Hauses sorgen die Beauty-Profis für ein strahlendes Braut-Make-up und die perfekte Frisur. Für die musikalische Unterhaltung kann eine Live-Band oder ein DJ gebucht werden. Die Gaumen der Gäste werden mit köstlichen Menüs verwöhnt. Lässt es das Wetter zu, findet der Champagnerempfang auf der malerischen Kaiserwiese oder auf der charmanten Terrasse mit Blick auf die grandiose Bergwelt statt. Schon der Weg zur Kirche oder zum Standesamt ist ein ganz besonderes Erlebnis: In in einer festlich dekorierten Kutsche, gezogen von edlen Lipizzanern, beginnt das Brautpaar seine Reise ins gemeinsame Eheleben ganz besonders stilvoll und unvergleichlich romantisch. Hochzeitsgäste und Honeymooner werden im Stanglwirt, der in zwölfter Generation von Familie Hauser geführt wird, mit liebevoller Gastlichkeit umgeben. Für naturverbundene Reiter ist der konsequente Bio-Gedanke, verbunden mit einem Mix aus gemütlicher Tiroler Lebensart und luxuriösem Ambiente, Tradition und Moderne nicht nur zum heiraten besonders erlebenswert. Für Zimmer und Suiten wurden nur natürliche Materialien verwendet, alle Räumlichkeiten sind rundum mit gesundheitsförderndem Zirbenholz ausgestattet. Gemüse, Fleisch und Käse stammen vom eigenen Bauernhof und eigener Almkäserei, das Wasser aus der hauseigenen Kaiserquelle. Die traumhafte Wellnesslandschaft mit Saunawelt ist eine Oase aus Kaiser-Gestein mit Grotten, verschlungenen Wegen, Höhlen und Wasserfällen, Felsenbad, Solebecken, 210 qm In- und Outdoorpool, 25-Meter Sportschwimmbecken mit OMEGA-Zeitmessung und Wasserfall-Grotte und 390 qm Natur-Badese.



Die Lipizzaner vom Bio-Hotel Stanglwirt.



Wellness-Oase unterm Wilden Kaiser.



Grand-Hotel Heiligendamm an der Ostsee.



Reiten & heiraten: Burg-Ambiente in der Toskana.

„Viele Paare lernen sich beim Reiturlaub kennen und lieben“, weiß **Wiggo Wehner**, Chef des internationalen Reiterreise-Anbieters **PFERD & REITER**.

„Wer ein Pferd hat, dem bleibt ja neben Beruf und Stall oft wenig Gelegenheit, einen Partner kennen zu lernen. Bei einem Wanderritt, Trail oder Lehrgang lernt man Gleichgesinnte kennen – und mit etwas Glück auch den Mann oder die Frau für's Leben.“

Neben Reisen für Singles hat **PFERD & REITER** spezielle einwöchige Angebote zum Reiten und Heiraten – mit

## KANADA, TOSKANA ODER OSTSEE

Hochzeitsfeier und Trauung. Der Clou: „Paare, die sich auf einer unserer Reisen kennen gelernt haben, erhalten bis zu 200 Euro Rabatt, wenn die Schwiegermutter mitreist bis zu 300 Euro“, schmunzelt Wiggo Wehner. Im Hochzeits-Programm gibt es drei Highlights, die schon reiterlich höchst attraktiv sind:

- das **Grandhotel Heiligendamm** am Ostseestrand bietet Luxus pur, qualifizierten Reitunterricht und Ausritte.
- **Reiterburg Bolsena See** (aus dem 17. Jahrhundert) in Lazio/Toskana mit Reitanlage, Unterricht auf z. B. Maremmapferden und herrlichen Tagesritten in den Weinbergen.
- Wer die Hochzeit auf einer **Blockhaus-Ranch** in Kanada bucht, hat die Wahl zwischen vier traumhaften Kulissen: eine romantische Kapelle am See, eine einsame Insel, die urige Scheune oder auf dem Pferderücken (siehe Erlebnisbericht rechts).

# HEIRATSANTRAG BEIM CHIO

Den wohl originellsten Heiratsantrag, den die Reiterzene je erleben durfte, hat **Matthias Barczus** gemacht. Mitten im Dressurstadion des **CHIO** in Aachen vor 6.000 Zuschauern griff er zum Mikrofon. Der nichtsahnenden **Jacqueline Gast** verschlug es zunächst die Sprache. Dann fiel sie ihrem Matthias unter tosendem Applaus von der vollbesetzten Tribüne strahlend um den Hals. „Ich hatte angenommen, Matthias wollte ein paar Süßigkeiten holen“, verriet sie später überglücklich. Natürlich sagte die Steuerfachwirtin „JA“. Und **inRide** berichtete

exklusiv von dieser reiterlichen Lovestory. (Wer will, kann die Geschichte im Download-Archiv in der Herbstausgabe 2008 auf [www.inride.de](http://www.inride.de) lesen).

## Unvergessen

Genau ein Jahr nach dieser spektakulären Inszenierung führte Matthias Barczus (36) seine Jacqueline (28) zum Traualtar in einer romantischen kleinen Dorf-Kirche bei Münster. „Fast der ganze Reitstall war anwesend und überraschte uns mit einem ganz liebevollen reiterlichen Präsent mit Strohballen, Hufeisen, einer Trense und Möhren“, erzählt der Verkaufsleiter der Mer-

cedes-Niederlassung Düsseldorf. Mit dabei war natürlich auch Jacquelines Pferd Golden Joy (13), die bei der anschließenden Fotosession mit dem Brautpaar im Rapsfeld sehr dekorativ dafür sorgte, dass auch dieser Tag unvergesslich in Erinnerung blieb.

Bei der Hochzeitsreise nach Dubai wechselte das frischgetraute Reiterpaar, das sich im heimischen Reitverein kennen gelernt hatte, mutig Sattel und Reitweise. Sie streiften auf Kamelrücken durch die Wüste. „Normalerweise sind wir beide eher für Dressur“, lachten die begeisterten Reiter nach ihrer Erfahrung im echten Pass.

## Tolle Idee

Der legendäre Heiratsantrag wird jedes Jahr beim CHIO-Besuch gefeiert. „Es ist fast wie ein zweiter Hochzeitstag. Diese tolle Atmosphäre weckt immer wieder die Erinnerung an das gemeinsame Erlebnis. Wir fühlen uns dadurch noch enger zusammengehörig“, so Matthias immer noch stolz auf die Benchmark, die er mit seiner Aktion im Stadion gesetzt hat. „Ich hatte das damals schon sechs Monate zuvor eingestielt. Die CHIO-Bosse fanden meine Idee, die wichtigste Frage des Lebens hier zu stellen, toll, haben aber auch gleich gesagt, dass es so etwas nur einmal geben kann.“



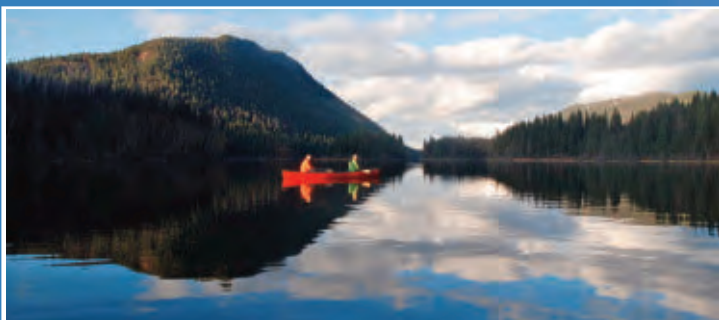
Kuss im Rapsfeld, Hochzeit mit Limo, reiterliche Geschenke.







Hochzeit im Sattel, feiern und flittern in Kanadischer Natur.



# ICH WILL! IN KANADA

Industriekaufmann **Martin Munk** (35) und seine Frau **Martina** (32), PTA aus Baden-Württemberg, sind leidenschaftliche Reiter und Kanadafans. Und sie wollten unbedingt eine Hochzeit mit Pferden. „Da lag es nahe, dass wir in Kanada heiraten und nicht zu Hause im Ländle“, erzählt der Experte für LED-Lichtwerbung. Das Paar schwärmt im Gespräch mit **inRide**: „Wir würden es sofort wieder so machen. Es war ein unvergessliches, ganz besonderes Erlebnis.“ Das „JA“-Wort gaben sich die beiden Pferdefreunde, die sich zu Hause einen der vom Aussterben bedrohten Altwürttemberger teilen, ganz romantisch und rustikal im Sattel. Wie Cowboys gekleidet mit schwarzen Jeans, weißem Hemd, schwarzer Weste und schwarzem Stetson saßen sie im Westernsattel zweier Ranchpferde. Hand in Hand, mitten in der nordamerikanischen Wildnis. Ein pensionierter kanadischer Staatsbeamter führte vor ihnen stehend die standesamtliche Trauung durch. „Die Hochzeitsurkunde wurde später über das Konsulat legalisiert, so dass wir hier ganz normal als verheiratet gelten. Trauzeugen waren andere Urlauber und Angestellte der Farm, die von Deutschen betrieben wird. Sie richten

jährlich zehn bis 20 Reiterhochzeiten aus“, erklärt der Bräutigam. Gefeierte wurde mit Ausritt, Kaffee und Kuchen, Lagerfeuer und Grillabend.

Fotos PFERD & REITER • Privat

## inRide

Das moderne  
Magazin für  
aktive Reiter

### Sie wollen inRide gerne lesen?

Schicken Sie eine E-Mail mit Ihrer PLZ an [ILLU-medien@web.de](mailto:ILLU-medien@web.de). Wir teilen Ihnen Reitsport-Geschäfte in Ihrer Nähe mit, wo Sie **inRide** kostenlos bekommen.

### Sie wollen inRide vertreiben?

Als Reitbetrieb, Reitshop, Tierklinik oder Reiterhotel können Sie Vertriebspartner von **inRide** werden. Das kostet Sie keinen Cent. Senden Sie eine E-Mail mit Ihrer genauen postalischen Anschrift an [ILLU-medien@web.de](mailto:ILLU-medien@web.de). Sie erhalten dann 4 x pro Jahr (März, Juni, September und Dezember) ein Päckchen mit rund 35 Magazinen als Mehrwert für Ihre Kunden.

### Sie wollen in inRide inserieren?

Wir bieten Ihnen maßgeschneiderte Angebote, damit Ihre Werbung besonders effektiv ist.

Mediadaten:

**ILLU-Medien-Verlag**  
**Obschwarzbach 15**  
**40822 Mettmann**  
**Tel. 02058-79773**  
**Fax 02058-79770**  
**E-Mail [ILLU-medien@web.de](mailto:ILLU-medien@web.de)**

## inRide

**60.000**  
**VERBREITETE**  
**EXEMPLARE**

**inRide** steht auch als E-Paper zum kostenlosen Download im Internet  
**[www.inRide.de](http://www.inRide.de)**



**Distanzritte, Rennbahn, Navigation: Katja Joachim trainiert zehn Monate intensiv für das Mongol Derby. Sie sucht auch noch Sponsoren.**

Das Mongol-Derby ist das härteste Pferderennen der Welt. Im August 2014 versuchen 43 Teilnehmer aus 13 Ländern, in zehn Tagen 1.000 km mongolische Steppe zu Pferd zu durchqueren.

**Katja Joachim**, 35 jährige Bankerin, ist mit dabei.

# 1.000 KM DURCH DIE STEPPE



Im russischen „Bulli“ begleiten Ärzte oder Übersetzer die Reiter.



Steppenpferde werfen ihre Reiter auch gerne ab...

Geritten wird bis zu 14 Stunden am Tag: von 6.30 bis 20.30 Uhr. Es geht durch Steppe, Wüste, über Bergpässe, durch reißende Flüsse, vorbei an Vulkanen. In extrem unebenem Gelände ist ein Kilometer Strecke eine Stunde Ritt oder Fußmarsch.

# DEUTSCHE BANKERIN DABEI



Übernachtet wird in Filzjurten, gegessen wird alles was man aus Yak-Ziegen- oder Schafsmilch macht.



Katja: „Herausforderung stärkt mich für den Job.“

**Katja Joachim** (35) aus Mannheim ist momentan als Bankerin in Luxemburg tätig. Die reise- und abenteuerlustige Projektmanagerin bekam nach überstandener Auswahlverfahren, Telefoninterview und Überprüfung der Reiterfahrung die Zusage, als eine von zwei deutschen Teilnehmerinnen am längsten und härtesten Pferderennen der Welt teilzunehmen. Fast ein Jahr dauerte ihre Vorbereitung.

Beim Mongol Derby werden nach dem Vorbild des legendären Nachrichtensystems von Dschingis Khan alle 40 Kilometer an sogenannten Urtuus die Pferde gewechselt. Die Reiter übernachten bei mongolischen Nomadenfamilien in typischen Gers oder unter freiem Himmel. Jedem Reiter wird ein Reisegepäckgewicht von fünf Kilo zugestanden – Schlafsack, das unverzichtbare GPS-Navigationsgerät, Karten, Kamera, Kopflampe, Ersatzbatterien. „Und wenn man Glück hat, bleibt noch Platz für eine Tafel Schokolade“, lacht die Reiterin, „für mich unverzichtbar.“

Katja Joachims Ziel ist es, als erste deutsche Amazone nicht nur die Ziellinie zu erreichen, sondern sich in den Top 5 zu platzieren. 2013 erreichten nur 18 der 34 gestarteten Teilnehmer das Ziel. „Nach einer Kindheit im Dressur- und Springsattel und mehr als zehn Jahren Erfahrung mit Rennpferden in drei Ländern – unter anderem auf der Waldrennbahn Seckenheim für Trainer **Horst Rudolph** – sollten die Chancen dafür nicht schlecht stehen,“ meint die ambitionierte Reiterin.

Das Mongol Derby wird von der britischen Firma *The Adventurists* veranstaltet. Jeder Reiter muss zur Startgebühr von knapp 8.000 britischen Pfund mindestens 1.000 britische Pfund für die Organisation *cool earth* beschaffen.

# SEITENGÄNGE

Ein Film von Patricia Mazuy

Die alternde Dressurlegende Franz Mann (Bruno Ganz) hat ihre Leidenschaft für den Pferdesport schon tief in sich vergraben. Auf einem Gestüt, das die Besitzerin Joséphine (Josiane Balasko) mit eiserner Hand führt, bestreitet er zynisch seine Tage mit der Ausbildung teurer Pferde und ihrer betuchten Reiterinnen. Die ehrgeizige Joséphine beutet seinen Ruf und sein wertvolles Wissen gnadenlos für ihre Geschäfte aus, hält ihn dafür aber an der langen Leine, wenn seine Bemühungen um die Reiterinnen wieder einmal ausschweifen.

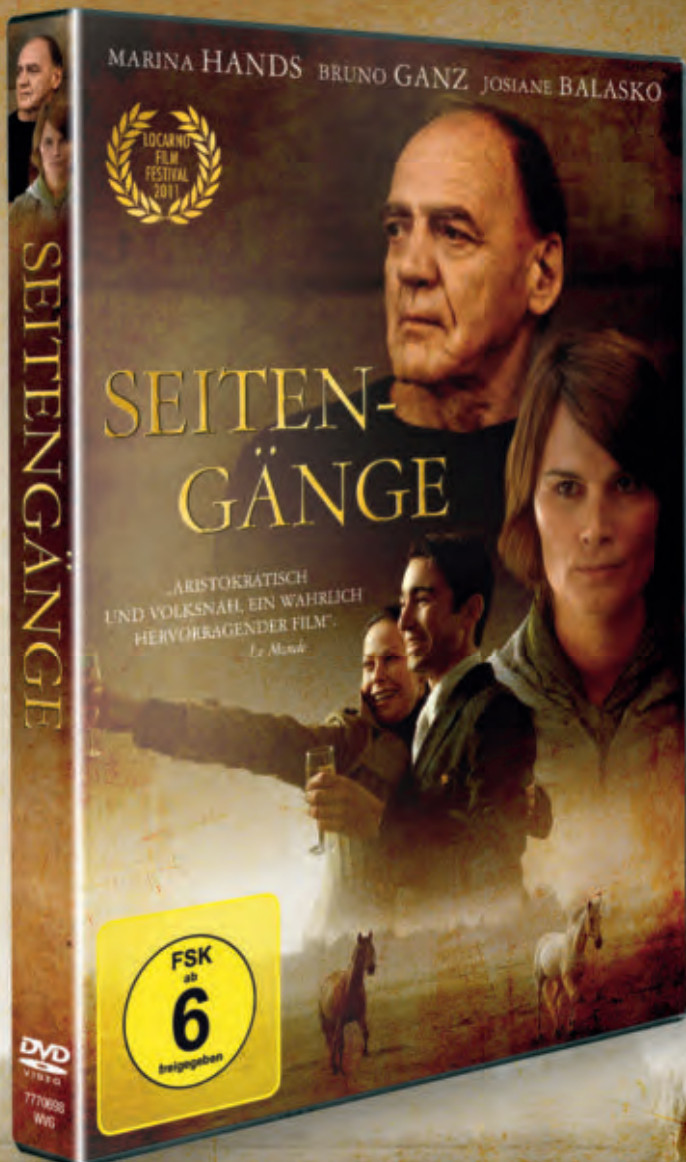
Als die eigenwillige, aber begabte Gracieuse (Marina Hands) als Pflegerin auf dem Hof anfängt, ahnt noch niemand, dass die spröde Schöne schnell mehr vorhat, als Ställe auszumisten. Heimlich trainiert sie ein ausgemustertes Dressurpferd und übt wie besessen. In Franz Mann sieht sie ihre große Chance. Sie muss ihm zeigen, was in ihr und dem Tier steckt. Doch der verbitterte Mann ist gerade dabei, der Welt der Pferde, der Frauen und Intrigen endgültig den Rücken zu kehren.

„EIN POPULÄRES WERK ALS ZEICHEN DER REIFE: GELD UND MACHT HABEN NICHT IMMER DAS LETZTE WORT IM LEBEN“.

*Ref.ch*

„BRUNO GANZ SCHAFFT ES, MIT SEINER UNGLAUBLICHEN AUSDRUCKSKRAFT, PRÄZISION UND ZARTHEIT ALL DIE FACETTEN UND GEFÜHLE SEINER FIGUR ZU ZEIGEN“.

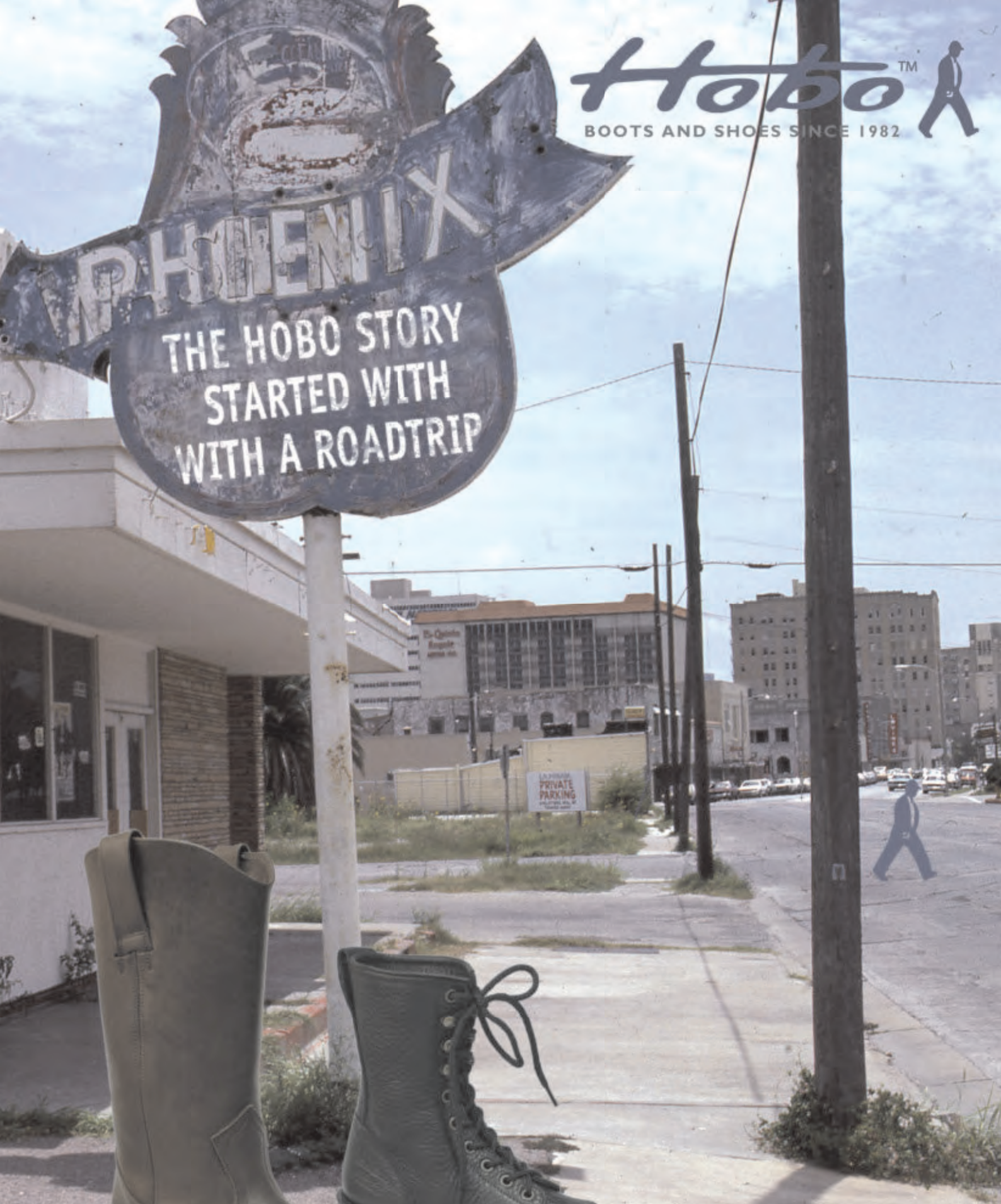
*Kavallo*



Jetzt im Handel auf DVD  
und online als VOD erhältlich,  
auch auf der Online-Plattform  
Videocity!



**Hobo**™  
BOOTS AND SHOES SINCE 1982



American Roper  
& American Packer

LIES DIE GANZE  
HOBO STORY AUF  
[HOBOSHOOES.COM](http://HOBOSHOOES.COM)